BAYERISCHER
# ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

**Amorbach**
mit Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen

**Kirchzell**
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

**Schneeberg**
mit Hambrunn und Zittenfelden

**Weilbach**
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 41/2021 12. Oktober 2021

## 186. WENDELINUSMARKT
## 16. - 17. OKTOBER 2021

kostenlos & zuverlässig in 5.500 Haushalte

**Wie genau? Darüber sprechen wir gern mit Ihnen.**

**Am 29. Oktober ist Weltspartag – eine gute Gelegenheit.**

**www.s-mil.de/weltspartag**

**Informieren Sie sich jetzt über unsere Sonderangebote zur Sparwoche!**

**Weil's um mehr als Geld geht.**

Sparkasse Miltenberg-Obernburg

# Bericht aus der Stadtratssitzung vom 30.09.2021

**Antrag der Firma LIDL Vertriebs-GmbH & Co. KG auf Abbruch der bestehenden Gebäude und Parkplatzerweiterung auf dem Grundstück Fl.Nr. 2415/1**

Das Flurstück ist zurzeit mit einem Wohnhaus und Nebengebäude mit Parkplatzanlage bebaut. Von Seiten der LIDL Dienstleistungs-GmbH & Co. KG ist geplant, die bestehenden Gebäude abzubrechen sowie den Parkplatz zurückzubauen und für eine neue Parkplatzanlage der neu geplanten LIDL-Verkaufsstelle zu erweitern. Ziel ist es, dass während des Neubaus auf diesem Flurstück eine vorübergehende Verkaufsstelle als Interimslösung geschaffen werden soll. Dem Antrag auf Abbruch der bestehenden Gebäude und Parkplatzerweiterung wurde Zustimmung erteilt.

**Antrag der LIDL Vertriebs-GmbH P& Co. KG auf Erweiterung der Parkplatzanlage auf dem Grundstück Flur-Nr. 2415/1**

Das auf dem Grundstück stehende Wohn- und Nebengebäude soll für die Erweiterung einer Parkplatzanlage abgebrochen werden. Die Parkplatzanlage soll der neuen LIDL-Verkaufsstelle dienen. Diese ist nach der vorgesehenen Verkaufsfläche betriebswirtschaftlich als Einzelhandelsgeschäft für Lebensmittel und sonstige Waren einzustufen. Gemäß Stellplatzsatzung der Stadt Amorbach vom 29.08.2013 ist pro 35 m² Verkaufsfläche 1 Stellplatz nachzuweisen. Es gilt der Stellplatznachweis des bereits genehmigten Bauantrags, da sich an der Gebäudesituation nichts geändert hat. Es werden nun zusätzlich 22 neue Kfz-Stellplätze errichtet. Somit werden insgesamt dann 114 Kfz-Parkplätze zur Verfügung stehen. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

**Antrag zur Verbesserung des fließenden Verkehrs in der Steinernen Gasse**

Mit Schreiben vom 20.08.2021 machten drei Anwohner der Steinernen Gasse auf unterschiedliche Verkehrsprobleme mit haarsträubenden Szenen zwischen dem motorisierten Verkehr und insbesondere mobilitätsbeschränkten Mitbürgern aufmerksam. Da die Steinerne Gasse in beiden Richtungen befahren werden kann, das Parken in einer Fahrtrichtung möglich ist, komme es immer wieder vor, dass an Engstellen Fahrzeug auf den Gehsteig ausweichen. Problematisch seien u.a. auch die Ausweichstellen, welche nach Meinung der Antragsteller zu klein eingezeichnet wurden. Sinnvoller erscheinen größere Ausweichstellen. Ebenfalls komme es vor, dass aufgrund der Navigationssysteme Sattelzüge an der Mud, wo Im Ehrlein die Durchfahrt auf 1,5 Tonnen begrenzt ist, entlangfahren. Im Hinblick auf den Neubau des Kindergartens auf dem ehemaligen Bauhofgelände sei mit einer erheblich stärkeren Frequentierung der Steinerne Gasse und Im Ehrlein zu rechnen. Die Antragsteller gingen auf die Richtlinien des Straßenbaus (RASt) ein und fordern die Stadt Amorbach auf, schnellstmöglich eine für Passanten, vor allem mobilitätsbeschränkte Personen und Radfahrer, ungefährliche Lösung zu erarbeiten und zu verwirklichen.

Es wurde vorgeschlagen, die Steinerne Gasse, Abteigasse, Hintere Gasse und Bauhofstraße sowie den stadtwärtigen Teil vom Im Ehrlein für den Durchgangsverkehr zu sperren und als Anliegerstraße auszuweisen. Ebenfalls wurde erwähnt, dass zur Rushhour zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr der Verkehr in der Steinernen Gasse in Richtung Im Ehrlein deutlich zunimmt. Viele Verkehrsteilnehmer möchten die 30 km/h in der Debonstraße mit einer Abkürzung durch die Miltenberger Straße, Bädersweg, Steinerne Gasse und Im Ehrlein umgehen. Es wurde beantragt, die Benutzung dieser Straßen für Abkürzungen zu unterbinden. Sicherlich ist berechtigt, dass so manche Verkehrssituation durch das unvernünftige und verkehrswidrige Verhalten von Verkehrsteilnehmern problematisch ist. Die Verkehrssituation in der Steinernen Gasse erfordert daher von allen Verkehrsteilnehmern eine umsichtige Fahrweise. Aufgrund der historisch gewachsenen und somit gegebenen baulichen Struktur, ist die Straßen- bzw. Gehsteigbreite in der Steinernen Gasse schmäler als die Maße in den Empfehlungen der Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt). Die Problematik mit großen Sattelzügen ist der Stadtverwaltung bekannt, zurückzuführen ist dies auf die Navigation der LKWs. Tobias Laske vom Ordnungsamt teilte mit, dass dies in den letzten Monaten auch schon mehrmals dem Konzern Google mitgeteilt wurde. Da hier von deren Seite immer noch keine zufriedenstellende Reaktion erfolgte, werde man jedoch dranbleiben. 2. Bürgermeister Wolfgang Härtel ging auf das Stadt-Boden-Konzept ein, welches derzeit erarbeitet wird und vertrat als Anwohner die Auffassung, dass zu erwarten sei, dass es zu Veränderungen im Bereich des ruhenden Verkehrs kommen wird. Sicher sei allerdings bereits jetzt, so 2. Bürgermeister Härtel weiter, dass auch neue Regelungen nicht alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner zufriedenstellen können. Er appellierte an die Vernunft der Verkehrsteilnehmer und wies auf die Notwendigkeit der gegenseitigen Rücksichtnahme hin. Der Stadtrat war sich bei der Entscheidung für den Standort des Kindergartenneubaus darüber im Klaren, dass der Verkehr im Bereich Im Ehrlein, Bauhofstraße und Steinerne Gasse in einem Verkehrskonzept neu geregelt werden muss. Der Stadtrat entschied, dass die von den Antragstellern genannten Probleme der Steinernen Gasse und deren Anregungen und Bedenken bei der Erstellung des Verkehrskonzeptes berücksichtigt werden sollen.

**Antrag auf Auflösung der Parkeinschränkungen der Löhrstraße**

Des Weiteren gingen die 3 Anwohner der Steinernen Gasse in ihrem Schreiben auf das vom Stadtrat beschlossene Parkraumkonzept für die Innenstadt ein und teilten mit, dass Mitarbeiter Amorbacher Unternehmen und deren Kunden von der Löhrstraße zum Parken oft auf die Steinerne Gasse ausweichen. Dass wieder die ehemalige Anzahl von Einzelhandelsgeschäften in die Löhrstraße einziehe, sei unwahrscheinlich, zumindest in naher Zukunft wird das nicht erfolgen, so die Antragsteller. Insofern sei das Vorhalten von Parkplätzen für Kunden noch nicht existierender Geschäfte ein Schildbürgerstreich. Es wurde deshalb beantragt, die Einschränkung für das Parken von Anwohnern in der Löhrstraße aufzuheben. Sollten in naher und ferner Zukunft wieder Geschäfte eröffnet werden, könnte sicher eine für alle zufriedene Lösung gefunden werden. Ferner wurde der Antrag gestellt, Kunden und Mitarbeiter von Unternehmen, Gewerbebetrieben, Stadtverwaltung, Kirchenverwaltung, Ingenieurbüros, Restaurant- und Hotelbetriebe zur Benutzung der ihnen zur Verfügung gestellten Stellplätze oder falls diese nicht vorhanden sind, zur Benutzung des Altstadtparkplatzes zu verpflichten.

Die Flächen des ruhenden Verkehrs sind wichtige Funktionsflächen einer Innenstadt. Sie beeinflussen durch ihre räumliche Einordnung das Stadtgefüge sehr. Die Parkraumsituation stellt sich in der Innenstadt wegen ihrer unterschiedlichen Funktionsmischung und -dichte sehr differenziert dar. Auf Mindestangebote für den Einkaufs- und Besucherverkehr kann im Hinblick auf die geringe Zahl von Parkmöglichkeiten nicht verzichtet werden, da sonst auch hier die Lebensqualität gefährdet ist. Im einstimmig vom Stadtrat verabschiedeten und der Bevölkerung mit erarbeiteten Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) ist festgehalten, dass als wichtigster Bestandteil die Bemühungen um eine Attraktivierung der Amorbacher Innenstadt als Standort für Einzelhandel und Dienstleistungen sowie Wohnnutzung die Neuordnung des ruhenden Verkehrs angesehen werden muss. Wie in vielen Altstädten ist jedoch auch in Amorbach der Mangel an Parkplätzen zu beklagen. Den insgesamt ca. 350 vorhandenen Parkplätzen in der Amorbacher Innenstadt stehen 742 KFZ-Zulassungen (Stand 2016) der in der Altstadt wohnenden Bevölkerung gegenüber, welche sich noch die Kundschaft des Einzelhandels sowie Touristen teilen müssen. Diese Situation zeigt deutlich, dass es dringend notwendig ist, eine Angebotserweiterung der Parkplätze in der Altstadt und der Peripherie zu schaffen. Hierfür hat das Fürstenhaus für deren Mieter und Kundschaft Parkplätze im Stadtgraben geschaffen. Die Stadt Amorbach wird in Kooperation mit der Stiftung Susanne und Joachim Schulz Halle weitere Parkflächen an der Schulzhalle errichten. Ferner ist geplant, am Bahnhofareal weitere Parkflächen auszuweisen. Mit Datum vom 18.04.2017 wurde das vom Stadtrat beschlossene Parkraumkonzept in Kraft gesetzt. In der Löhrstraße wurde die Parkzeit mit Parkscheibe tagsüber auf 2 Stunden festgelegt. Im Zuge der Stadtentwicklung besteht die Absicht, weitere Gewerbetreibende in der Löhrstraße anzusiedeln – jedoch dürfen die bereits bestehenden Geschäfte nicht außer Acht gelassen werden. Diese profitieren von einem nahen Parkplatzangebot für ihre Kunden.

Die Stadtverwaltung plädierte dafür, das Parkraumkonzept beizubehalten.

Stadtrat Bernd Schötterl ging auf den langen Prozess zur Erstellung des Parkraumkonzeptes ein. Hier wurde die Bevölkerung aufgerufen, sich mit Vorschlägen und Anregungen zu beteiligen. Angesichts der vom Bürgermeister geschilderten Ausgangslage sei das Spannungsfeld zwischen KFZ-Zulassungen in der Innenstadt wohnender Bürger und des Parkplatzangebotes nicht lösbar, so Schötterl. Er habe sich bei der Erstellung des Parkraumkonzeptes mehr Beteiligung der Bürger gewünscht und plädierte dafür, das Parkraumkonzept nicht abzuändern.

3. Bürgermeister Bernhard Springer ging auf den langen Abwägungsprozess im Vorfeld der Einführung des neuen Parkraumkonzeptes ein. Man habe sehr viel diskutiert und abgewogen, es sei die Quadratur des Kreises und es werde hinsichtlich der geringen Parkflächen immer eine gewisse Unzufriedenheit geben, so Springer. Es sei falsch, permanent etwas zu ändern. Nachdem sich die Situation gegenüber damals nicht grundsätzlich anders darstellt, sprach er sich gegen eine Parkänderung in der Löhrstraße aus. Gleicher Auffassung war Stadtrat Christian Klingenmeier, der auf die Verantwortung jedes einzelnen Grundstückseigentümers und Verkehrsteilnehmers hinwies. Er bat darum, dass jeder sich dahingehend die Frage stellt, ob durch die Anmietung von Parkplätzen, wie er es für sein Unternehmen auch getan habe, oder die

Schaffung von Abstellmöglichkeiten auf eigenem Grund die durchaus angespannte Verkehrssituation im Bereich der Altstadt entspannt werden könne. Die Änderung der Parkkonzeption im Bereich der Löhrstraße wurde vom Gremium einstimmig abgelehnt.

**Parksituation Abteigasse**

Bei der Erstellung des Parkraumkonzeptes entschied der Stadtrat nach einem längeren Abwägungsprozess, die Abteigasse nicht mit aufzunehmen. Bei einer Aufnahme wären aufgrund der Platzverhältnisse nur zwei öffentliche Parkplätze möglich gewesen. Da die Abteigasse aber eine Anliegerstraße darstellt, sich die dortigen Anwohner selbst arrangieren, entschied der Stadtrat so zu verfahren. Nun kommt es aber bedauerlicherweise beim Parken an bestimmten Stellen immer zu nachbarschaftlichen Auseinandersetzungen. Bei der Stadtverwaltung häuften sich die Beschwerden, dass ein Anwohner aufgrund gegenüber geparkten PKW aus der Garage nicht aus- oder einfahren könne. Der betroffene Anwohner beantragt nun die Aufstellung eines Blumenkübels gegenüber seiner Ausfahrt. Gem. § 4 Abs. 2 GaStellV (Garagen- und Stellplatzverordnung) ist bei einer Einstellplatzbreite von 2,30 m eine Fahrgassenbreite von 6,50 m (90°-Winkel Anordnung des Einstellplatzes zur Fahrgasse) einzuhalten. Um dies zu erreichen, wäre die Aufstellung eines Blumenkübels gegenüber dessen Ausfahrt eine Möglichkeit. Der Antragsteller schlug als andere Lösungsmöglichkeit vor, dass die Abteigasse in das Parkraumkonzept mitaufgenommen werden soll.

Einstimmig beschloss der Stadtrat, die Abteigasse nicht in das Parkraumkonzept mit aufzunehmen. Der Aufstellung des Blumenkübels wurde zugestimmt.

**Bekanntmachungen**

Das Gremium wurde darüber informiert, dass die Stadt Amorbach seit Jahren das Staatliche Bauamt hinsichtlich des katastrophalen Fahrbahnbelags der Staatsstraße 2311 (Debonstraße) auffordert, notwendige Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. In einer kürzlich stattgefunden Besprechungsrunde wurde mitgeteilt, dass die Planungen nun erfolgen und der Ausbau für das Jahr 2023 eingeplant sei. Aufgrund des schlechten Straßenzustandes sei kurzfristig bis 31.12.2022 eine befristete Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h angeordnet worden. Unabhängig von dieser Geschwindigkeitsbeschränkung drängt die Stadt auf Ausbesserungsarbeiten. Stadtrat Karl-Albert Haas machte auf einen Asphaltwulst im Bereich der Ausfahrt Oberes Tor auf die Debonstraße aufmerksam, der insbesondere für Radfahrer eine Gefahrenstelle darstelle.

**Verschiedenes**

**Genossenschaftsgründung**

2. Bürgermeister Wolfgang Härtel ging auf den Pressebericht über die Genossenschaftsgründung der Campus GO eG ein. Hier habe der 1. Bürgermeister eine Vision gehabt und habe sich auf dem langen, teils steinigen Weg nicht beirren lassen. Durch die nun absehbare Entwicklung sei die Zukunft der medizinischen Versorgung im Amorbacher Raum gesichert. Persönlich und seitens des Gremiums sprach er der Odenwald-Allianz Dank für diese herausragende Leistung aus.

**Geschwindigkeit in der Beuchener Straße**

Stadtrat Christian Klingenmeier machte darauf aufmerksam, dass in der Beuchener Straße die 50km/h deutlich überschritten werden. Er appellierte an die Vernunft und

die Verantwortung der Verkehrsteilnehmer und wies insbesondere auf die Gefahrensituation des Schulweges und den Einmündungen im Bereich des Georg-Stang-Rings bzw. der Herzogin-von-Kent-Straße hin. Bei einer Nichtbeachtung müsste die Kommunale Verkehrsüberwachung mit einer Geschwindigkeitskontrolle beauftragt werden.

**Parkplätze Debonstraße**
Stadträtin Franziska Förtig informierte über Aussagen von Müttern, welche sich bei ihr hinsichtlich der beiden Parkplätze direkt neben der Ampelanlage in der Debonstraße gemeldet hätten. Gerade bei den Bring- und Holzeiten von Schülern würde es hier immer wieder zu gefährlichen Situationen kommen. Die Stadt sei darum gebeten worden, sich über eine Entschärfung der Situation, z.B. durch eine Sperrung der Parkplätze zu den Bringzeiten der Schulen, Gedanken zu machen.

**Schulweg Amorsbrunner Straße – Boxbrunner Straße**
Stadtrat Julian Höh äußerte die Auffassung, dass der Schulweg aus dem Siedlungsgebiet Amorbach West immer gefährlicher werde. Speziell ging es ihm dabei um den Fußgängerüberweg in der Boxbrunner Straße, auf den der Fußweg von der Amorsbrunner Straße herkommend mündet. Hier sei schon beim Gehweg eine Absenkung geschaffen worden. Er regte an, im dortigen Einmündungsbereich Amorsbrunner Straße/Boxbrunner Straße durch eine gelbe Markierung eine Verkehrslenkung der Kinder zu erreichen.

**Verkehrsführung für Fußgänger in der Weilbacher Straße**
Stadtrat Julian Höh teilte mit, dass er von Bürgern auf den unsicheren Fußweg von der Unterführung über die Dr.-F.-A.-Freundt-Straße zur Weilbacher Straße und Krummwiese angesprochen wurde. Ihm konnte mitgeteilt werden, dass durch den barrierefreien Ausbau der Unterführung an der B 47 auch die Verkehrssicherheit für Fußgänger zur Krummwiese hergestellt werden soll.

**Waldbegang des Stadtrates**
3. Bürgermeister Bernhard Springer ging auf den Waldbegang des Stadtrates vom 17.09.2021 ein und lobte das großartige Engagement des gesamten Forstteams. Man könne sich glücklich schätzen, solche Revierleiter und Forstmitarbeiter zu haben. Der jährliche Waldbegang sei sehr genau bis in kleinste Detail vorbereitet, durchdacht und fachlich sehr gut präsentiert. Ebenso die anschließende durch den Forstbetrieb organisierte Bewirtung, welche höchsten Ansprüchen Rechnung trägt. Als kleine Anerkennung schlug er vor, dass das Gremium den verantwortlichen Personen durch eine Geldspende den Dank ausdrückt und stellte dafür eine Sammelbüchse auf. Der Bürgermeister wurde gebeten, den Dank und die Anerkennung des gesamten Gremiums mit dem Geldbetrag zu überbringen.

**Verkehrsspiegel Beuchener Straße – Richterstraße**
Stadtrat Heiko Schork erinnerte an seine Anfrage, weshalb der Verkehrsspiegel im Bereich der Beuchener Straße/Richterstraße entfernt wurde. Er teilte mit, dass er wiederholt auf diese Missstände angesprochen wurde und bat im Hinblick auf die Verkehrssicherheit, diesen wieder anzubringen.

**Bürgerfragestunde**
Herr Wilfried Aldag konnte nicht nachvollziehen, weshalb die Stadträte die Situation in

der Steinernen Gasse „so entspannt sehen“. Anhand einiger persönlichen Erlebnisse schilderte er die Situation aus seiner Sicht. Insbesondere wurde darüber berichtet, dass durch das Befahren des Gehweges die Fußgänger gezwungen seien, sich an die Hauswände zu drücken. Ebenso wurde darüber berichtet, dass auch Bauhoffahrzeuge zum einen zu schnell seien und zum anderen auch den Gehweg mitbenutzen würden.Der direkt angesprochene 2. Bürgermeister Wolfgang Härtel erwiderte, dass er die von Herrn Aldag geschilderten gefährlichen Situationen zum Glück noch nicht erlebt habe. Angesichts der vorhandenen Gebäudestruktur bzw. Örtlichkeit könne man die Straße nicht den Wünschen der Anlieger entsprechend umgestalten. Vielmehr müsse an die Vernunft der Verkehrsteilnehmer appelliert werden. Frau Barbara Bundschuh ging ebenfalls auf die geschilderten gefährlichen Situationen ein und könnte sich durch Geschwindigkeitskontrollen eine Verbesserung der Verkehrsdisziplin vorstellen.

Frau Claudia Elbert erkundigte sich, ob man für die Parkplatzproblematik den ehemaligen Holzladeplatz beim Bahnhof ausbauen könnte. Ihr wurde mitgeteilt, dass die Stadt Amorbach nach langen Verhandlungen die Fläche von der Deutschen Bahn gekauft habe. Mittelfristiges Ziel sei es, dort einen Park-and-Ride-Parkplatz zu errichten.

Ihr

Peter Schmitt
1. Bürgermeister

## Spatenstich Neubau Kindertagesstätte

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ein langersehnter Wunsch geht in Erfüllung.

Der Bedarf an Kita-Plätzen ist bei uns sehr groß und kontinuierlich gestiegen. Wir platzen buchstäblich aus allen Nähten, haben bereits bei der evangelischen Kirchengemeinde Ausweichquartiere gebucht und bemühen uns schon seit Jahren um einen Neubau. Nach einem längeren Abwägungsprozess für ein geeignetes Grundstück, entschied sich der Stadtrat in seiner Sitzung am 04.04.2019 für das Areal des Bauhofes, da die räumliche Nähe zur bereits vorhandenen Kindertagesstätte Vorteile mit sich bringt. Mit dem Spatenstich legen wir den Grundstein für ein kinder- und familienfreundliches Amorbach und tätigen eine weitere große Investition für unsere Zukunft, nämlich für unsere Kinder, und investieren in frühkindliche Bildung, eine gut angelegte Hypothek für die Zukunft. In der Sitzung am 17.07.2019 wurde dann vom Ingenieurbüro Christian Klingenmeier der erste Planentwurf mit einer Gruppenaufteilung in fünf einzelne Häuschen, welche sich der Umgebungsbebauung in der Bauhofstraße anschließen, vorgestellt. Der Stadtrat bewertete den Planungsentwurf als architektonisch sehr gut gelungen, kurz und bündig mit der „Note 1“ und beauftragte die Verwaltung, alle weiteren notwendigen Schritte für die Einreichung des Förderantrags einzuleiten.

Am 28.08.2019 wurde der Förderantrag für das „Sonderinvestitionsprogramm“ mit Gesamtkosten in Höhe von 3.483.955 € eingereicht. Der Bauantrag wurde in der Stadtratssitzung am 08.08.2019 verabschiedet und am 19.08.2019 dem Landratsamt

zur Entscheidung vorgelegt. 10 Monate später, am 18.06.2020, wurde die Baugenehmigung erteilt. Mit Datum vom 02.11.2020 wurde der Bewilligungsbescheid mit einer Fördersumme in Höhe von 2.617.000 € übermittelt.

Nach den ersten Ausschreibungen zeichnet sich jedoch ab, dass aufgrund der gestiegenen Baupreise die Vier-Millionen-Euro-Grenze überschritten wird.

Nachdem der Bauhof nun bereits abgebrochen ist, kann es mit dem Neubau losgehen.

Freuen wir uns heute schon auf das Richtfest und die Einweihung.

Von links nach rechts: Julia Axmann, Teresa Spielmann, Carl Joachim Pioch, Carl Pioch, Stefan Müller, Lucca Krug, Sophie Schäfer, Christian Klingenmeier, Silke Bischof, Peter Schmitt, Franziska Förtig, Steffi Berberich, Susanne Bork Bild: Winfried Zang

Danken möchte ich allen, die bis zum heutigen Tage mitgewirkt haben, dem Stadtrat, der Stadtverwaltung, Kämmerei und Bauamt, dem Planungsbüro Klingenmeier, der Kita-Leitung mit dem gesamten pädagogischen Team sowie dem Elternbeirat und verbinde damit die Bitte, auch weiter engagiert dabeizubleiben und an diesem Vorhaben mitzuwirken.

Mit dem traditionellen Spatenstich verbinden wir die Bitte um Gottes Segen für dieses Bauvorhaben, dass es gut und unfallfrei abläuft, es keine Pannen und Verzögerungen gibt und wir wie geplant im April 2023 dann auch die Einweihung feiern dürfen.

Die Nachbarschaft bitte ich um Verständnis für Einschränkungen, welche sich unweigerlich mit dem Bauvorhaben sicherlich ergeben.

Ihr

Peter Schmitt
1. Bürgermeister

## Stadtratsitzungen

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

**Donnerstag, 21.10.2021** – diese Sitzung findet im Erdgeschoss der Grundschule statt!
**Donnerstag, 18.11.2021**

Die Sitzungen finden aufgrund der aktuellen Situation bis auf weiteres im Lehrsaal des Feuerwehrhauses statt!

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

## Drückjagd am Beuchener Berg am 06. November

Am **Samstag, den 06.11.2021** findet im Jagdrevier Beuchener Berg die alljährliche Drückjagd statt, um der Schwarzwildpopulation entgegen zu wirken und Schäden an landwirtschaftlichen Flächen einzudämmen. Die Bevölkerung wird hiermit darauf hingewiesen, in der Zeit zwischen 09.00 Uhr und 15.00 Uhr, Wald- und Feldflächen in genannten Bereichen aus Sicherheitsgründen zu meiden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Die Jagdpächter.

## Problemabfallsammlung

Am Samstag, 23.10.2021 findet in der Zeit von 08.00 Uhr – 09.30 Uhr die Problemabfallsammlung am Schwimmbadparkplatz in Amorbach und in der Zeit von 09.30 Uhr bis 10.00 Uhr beim Gemeinschaftshaus in Beuchen statt.

## Fundsachen in Amorbach

| **Fundsachen** | **Fundort** |
|---|---|
| Kinderroller | Löhrstraße |
| einzelner Schlüssel | Eingang am Schlossgebäude |
| blauer Rucksack | Bushaltestelle B47 |

Gemeinde/Markt/Stadt
Stadt Amorbach
Kellereigasse
63916 Amorbach

Verwaltungsgemeinschaft

Für Gemeinden/Städte mit einem Eintragungsbezirk

# BEKANNTMACHUNG
## über die Eintragung für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags vom 14.10.2021 bis 27.10.2021

1. Die Gemeinde/Der Markt/Die Stadt bildet einen Eintragungsbezirk.

   Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

| EINTRAGUNGSRAUM | | | |
|---|---|---|---|
| **Bezeichnung** | **Genaue Anschrift** | **Öffnungszeiten** | **barrierefrei ja/nein** |
| Stadt Amorbach (Amorbach mit Ortsteilen Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen) | Rathaus<br>Kellereigasse 1<br>63916 Amorbach | Montag und Mittwoch:<br>08.00 Uhr - 12.00 Uhr und<br>13.00 Uhr - 16.00 Uhr<br><br>Dienstag:<br>08.00 Uhr - 12.00 Uhr und<br>13.00 Uhr - 16.00 Uhr<br><br>Donnerstag:<br>08.00 Uhr - 12.00 Uhr und<br>13.00 Uhr - 18.00 Uhr<br><br>Freitag:<br>08.00 Uhr - 12.00 Uhr<br><br>zusätzlich:<br>Donnerstag, 21.10.2021:<br>18.00 Uhr - 20.00 Uhr<br><br>Samstag, 23.10.2021:<br>10.00 Uhr - 12.00 Uhr | ja |

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragungsraum des Eintragungsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird [1]. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.

3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.

4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.

5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
X Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Jüngling
Fachverlag Jüngling | Bestell-Nr. 1090129081261 | 2125

6. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration nach Art. 84 i.V.m. Art. 65 LWG, veröffentlicht im Staatsanzeiger Nr. 30 vom 30. Juli 2021.

## Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtages

## BEKANNTMACHUNG des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 27. Juli 2021 Nr. A1-1365-1-20

I.

Am 24. Juni 2021 wurde beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration die Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags beantragt.

Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat dem Zulassungsantrag stattgegeben und macht den Gegenstand des Volksbegehrens nach Art. 84 in Verbindung mit Art. 65 Abs. 1 und 2 des Landes-wahlgesetzes (LWG), § 88 Abs. 1 Nr. 1 der Landeswahlordnung (LWO) bekannt:

II.

Volksbegehren auf Abberufung des Landtags

„Die unterzeichneten Stimmberechtigten begehren gemäß Art. 83 des Landeswahlgesetzes die Abberufung des Bayerischen Landtags."

III.

**Die Eintragungsfrist beginnt am Donnerstag, dem 14. Oktober 2021, und endet am Mittwoch, dem 27. Oktober 2021** (Art. 65 Abs. 1, 3 Sätze 1 und 2 LWG). Während dieser Zeit halten die Gemeinden Eintragungslisten zum Eintrag der Unterzeichnungserklärungen bereit; die Antragsteller des Volksbegehrens haben die Eintragungslisten den Landratsämtern und kreisfreien Gemeinden **bis spätestens 29. September 2021** zuzuleiten (Art. 68 LWG, § 78 LWO). Die Gemeinden machen nach Empfang der Eintragungslisten bekannt, wann und wo Eintragungen für das Volksbegehren geleistet werden können (§ 79 Abs. 1 LWO). Die Eintragungslisten für das Volksbegehren werden in allen Gemeinden Bayerns aufgelegt.

Als **Beauftragter des Volksbegehrens** wurde Herr Joachim Layer (Anschrift: Starzell 29, 84432 Hohenpolding; Tel. 08084/5031266; E-Mail: j.layer@t-online.de),
als sein **Stellvertreter** Herr Karl Hilz (Anschrift: Zeitlerstr. 3, 80995 München; Tel. 089/1402591; E-Mail: karl.hilz@hilz-muenchen.de) benannt (Art. 63 Abs. 2 Satz 1 LWG).

Ort, Datum: 05.10.2021

i. A. Laske (Unterschrift)

angeschlagen am: _____ abgenommen am: _____

veröffentlicht am: 14.10.2021 im/in der (Amtsblatt, Zeitung) Amtsblatt Bayerischer Odenwald

1) Bildet die Gemeinde nur einen Eintragungsbezirk, sind aber mehrere Eintragungsräume vorgesehen, ist Nr. 7.2, dritter Spiegelstrich der VollzH - VB zu beachten. Die Formulierungen der Bekanntmachung sind entsprechend anzupassen.
2) Genaue Bezeichnung, Anschrift, Zimmer-Nr. der Niederlegungsstelle

Jüngling
Fachverlag Jüngling | Bestell-Nr. 109 012 9081 231 | 2125

# Aus der Gemeinderatssitzung vom 24.09.2021

**Auszeichnung besonderer schulischer Leistungen**

1. Bürgermeister Stefan Schwab nahm zu Beginn der Sitzung die Ehrung für besondere schulische Leistungen vor. Ausgezeichnet wurde Jule Grimm (Kirchzell), die am Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach mit einem Notendurchschnitt von 1,3 abgeschlossen hat (Abitur).

**Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 26.08.2021**

Die amodes GmbH, 60314 Frankfurt am Main, erhielt den Auftrag zur Klärschlammräumung in der Teichkläranlage Kirchzell zum Bruttoangebotspreis von 88.988,20 € bei einer Annahme von 2.000 m³ bzw. 400 t Klärschlamm; die genaue Klärschlammmenge und der daraus resultierende Preis ergeben sich erst im Rahmen der Räumung.

**Glasfaser Breitband Ausbau in der Odenwaldallianz**

Die Telekom hat nochmals die Erschließungsplanung für den 2. Bauabschnitt im Baugebiet „Am Bucher Weg“ zugesandt. Hiernach sind in der Forsthausenstraße Tiefbauarbeiten in einem offenen Graben geplant. Gleiches gilt für die Eichenstraße, in der zwei neue Netzverteiler aufgestellt werden sollen. Hierzu ist eine Straßenquerung notwendig. Die Erschließung des zweiten Bauabschnitts erfolgt über die Ahorn- und Buchenstraße, ebenfalls im Tiefbau. Tiefbauarbeiten sind laut Planung auch im Privatweg zwischen dem Baugebiet „Am Bucher Weg“ und dem Baugebiet „Fluräcker“ geplant.

Im Rahmen der Lenkungsgruppensitzung der Odenwaldallianz am 09.09.2021 wurden die beiden Angebote der Glasfaser Projekt GmbH / BBV (nachfolgend BBV) und Telekom vergleichend gegenübergestellt und besprochen. Demnach hat die BBV den Vorteil eines schnelleren Ausbaus und den günstigsten Tarif bei gleichzeitig höherer Upload-Rate. Die Telekom möchte eine Neubetrachtung durchführen, sofern sich nicht alle Kommunen der Odenwaldallianz für die Telekom aussprechen. Der Vorteil bei der Telekom liegt darin, dass evtl. vorhandene (Leerrohr-)Infrastruktur genutzt werden könnte und dass bei Vertragsabschluss im Rahmen der Vorvermarktung der Glasfaseranschluss kostenlos hergestellt wird. Anschließend kostet der Anschluss

799,95 EUR. Die BBV verlangt für den Anschluss im Rahmen der Vorvermarktung 100,00 EUR, danach „mindestens 2.000,00 EUR“, wobei der Preis auch höher ausfallen kann. 4 Kommunen teilten mit, den Ausbau mit der BBV durchführen zu wollen. Für Kirchzell wurde mitgeteilt, dass der ursprüngliche Beschluss (Absichtserklärung für die BBV) aufgrund des neuen Angebots der Telekom überdacht werden muss. Weiterhin wurde auf die aktuelle Sondersituation hingewiesen, dass die Telekom die Grundversorgung im zu erschließenden 2. Bauabschnitt am Bucher Weg mit Glasfaser vornehmen wird und hierzu in angrenzenden Ortsstraßen Tiefbau betreiben wird. Der Markt Kirchzell möchte vermeiden, dass Ortsstraßen innerhalb weniger Jahre mehrfach geöffnet werden. Dies wäre u.a. in der Forsthausenstraße der Fall, wenn die Telekom die Glasfasererschließung des 2. Bauabschnitts herstellt und die BBV dann in der Forsthausenstraße den Ausbau vornimmt. Die Antwort der Telekom, ob sie das Ausbauangebot aufrechterhält, sowie eine abschließende Antwort auf die Fragen zur vorgelegten Planung steht noch aus. Der Hauptknackpunkt liegt aktuell darin, dass die Glasfasererschließung des 2. Bauabschnitts durch die Telekom nicht losgelöst von der Entscheidung für das übrige Gemeindegebiet gesehen werden kann.

Erschließung 2. Bauabschnitt „Am Bucher Weg“:
Die Telekom ist verpflichtet, im 2. Bauabschnitt eine Grundversorgung sicherzustellen. Anstelle von Kupferkabeln möchte sie dem nach aktuellem Stand durch die Verlegung von Glasfaseranschlüssen nachkommen. Der Hausanschluss kostet 799,95 EUR. In diesem Fall sind keine Leerrohre o.ä. notwendig, da die BBV auf Nachfrage mitgeteilt hat, Gemeindeteile, die bereits mit Glasfaser ausgestattet sind, nicht nochmals zu erschließen.

Anwesen auf der „Glasfaser-Erschließungstrasse“ für den 2. Bauabschnitt
Im Rahmen der für die Erschließung des 2. Bauabschnitts mit Glasfaser notwendigen Tiefbauarbeiten sollten auch die zu passierenden Anwesen mit erschlossen werden, um eine erneute Öffnung der Verkehrsflächen für die Herstellung der Anschlüsse zu vermeiden. Betroffen sind Anlieger in der Forsthausen- und Flurstraße sowie im 1. Bauabschnitt im Baugebiet „Am Bucher Weg“. Für den Anschluss dieser Anwesen fallen ebenfalls Kosten i.H.v. 799,95 EUR an, die jedoch entfallen, sofern sich die Gemeinde für einen Ausbau durch die Telekom entscheidet (Absichtserklärung). Bei der BBV würde der Hauanschluss im Rahmen der Vorvermarktung hingegen 100 € kosten. In diesem Fall müssten jedoch die Straßen bzw. Gehwege nochmals geöffnet werden.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass zwei sehr gute Angebote vorliegen. Beide Anbieter haben Vor- und Nachteile, die unter Beachtung der möglichen Szenarien entsprechend abgewogen und gewichtet werden müssen.
Gemeinderat Frederic Sennert hält die Betrachtung des Gesamtortes für wichtiger als eine Straße. Er bevorzugt das Angebot der BBV. Gemeinderat Joachim Kunz stimmte dem zu. Einerseits sei es eilig, andererseits sollte mit der Telekom nochmals Kontakt aufgenommen werden, um anschließend zu entscheiden. Gemeinderat Josef Schäfer begrüßte die vorgeschlagene Anliegerversammlung. Es sei wichtig, die Straßen so wenig wie möglich zu öffnen und außerdem die für die Bürger günstigste Lösung zu suchen. 3. Bürgermeisterin Monika Arnheiter stellte fest, dass die Entscheidung über den Anbieter aus ihrer Sicht mit dem Ergebnis der Anliegerversammlung

steht und fällt. Gemeinderat Frank Rudolph fasste zusammen, welche Punkte für die Telekom sprechen. Die Gemeinde habe viele Berührungspunkte mit der Telekom, wie beispielsweise beim Mobilfunk sowie den Glasfaseranschlüssen für das Rathaus, die Schule und die Weiler und Einzelgehöfte. Viele Leute in Kirchzell seien Telekomkunden. Die Telekom habe entsprechende Leerrohre, was die BBV nicht vorzuweisen habe. Die gemeindlichen Speedpipes in der Ortsdurchfahrt sollten keinesfalls verkauft, sondern vorzugsweise an den künftigen Glasfaser-Anbieter vermietet werden. Aus seiner Sicht spreche mehr für die Telekom, da auch Störungen schneller behoben werden als bei anderen Anbieter. Gemeinderat Frederic Sennert ergänzte hierzu, dass andere Anbieter wie beispielsweise 1&1 die Telekominfrastruktur nutzen. Die Telekom habe kein großes Interesse daran, die Störungen von Fremdanbietern auf ihrem Netz zu beheben. Die BBV würde hingegen ein eigenes Netz haben, mit dem Ziel, dass dieses auch funktioniert.

Aufgrund der offenen Fragen war noch keine Entscheidung möglich. Für die Anlieger der geplanten Tiefbauarbeiten in der Forsthausen- und Flurstraße sowie im 1. Bauabschnitt im Baugebiet „Am Bucher Weg“ findet am 14.10.2021 eine Anliegerversammlung statt, um über die komplexe Sachlage zu informieren und ggf. ein Stimmungs-/ Meinungsbild zu erhalten.

**Sachstand der Erschließungsarbeiten im Baugebiet „Am Bucher Weg“**
Die Erdarbeiten des Flutgrabens, ohne Sohlbefestigung und Ansaat sind fertiggestellt. In den Kalenderwochen 36, 37 und 38 waren die Bauarbeiten (teilweise) wegen Lieferschwierigkeiten bei den PP-Rohren unterbrochen. Mitte/Ende der KW 37 wurden die Kanalrohre und -schächte angeliefert und auf der Baustelle verteilt.

**Prüfungsergebnis des Landratsamtes Miltenberg zum Haushalt 2021**
Das Landratsamt Miltenberg hat die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021 des Marktes Kirchzell rechtsaufsichtlich überprüft und gewürdigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Bei der rechtsaufsichtlichen Überprüfung haben sich keine Beanstandungen ergeben. In den Prüfungsbemerkungen hat es mitgeteilt, dass die Haushaltssituation des Marktes Kirchzell geordnet ist. Die Verschuldung ist zwar relativ hoch, jedoch kann die ordentliche Tilgung aus der Zuführung zum Vermögenshaushalt getragen werden. Die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen wurde bereits amtlich bekannt gemacht.

**Ergebnis der Eigentümerbefragung von unbebauten bzw. potenziellen Bauplätzen und Leerständen**
Die Befragung der Eigentümer von unbebauten bzw. potenziellen Bauplätzen und Leerständen lief bis 31.08.2021 und ist mittlerweile abgeschlossen. Die Teilnahme war freiwillig. Die Anzahl der Rückläufe war zufriedenstellend. Bei fast allen Rückmeldungen wurde deutlich, dass in absehbarer Zeit keine Bebauung erfolgen soll, keine Verkaufsbereitschaft besteht und dass insbesondere die Bauplätze für späteren Eigenbedarf bzw. als Kapitalanlage behalten oder aktuell als Gartengrundstück genutzt werden. Gemeinderat Joachim Kunz begrüßte die Eigentümerbefragung und regte an, diese in regelmäßigen Zeitabständen weiterhin durchzuführen.

**Hangsicherungsarbeiten entlang der Kreisstraße MIL 7 von Watterbach nach Breitenbuch**
Die Straßenmeisterei Miltenberg hat mitgeteilt, dass der durch das Starkregenereignis zerstörte Hang entlang der Kreisstraße MIL 7 zwischen Watterbach und Breitenbuch im Laufe des Oktobers erneuert bzw. wiederhergestellt werden soll. Es sei mit Bauarbeiten von 2 bis 3 Wochen zu rechnen. Hierfür werde die Strecke täglich von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr voll gesperrt. Ausnahmen gelten für Rettungsfahrzeuge sowie für Busse des ÖPNV sowie den Kindergartenbus. Der genaue Ausführungszeitraum wird noch durch das Staatliche Bauamt Aschaffenburg mitgeteilt.

**Löschwasserversorgung im Ortsteil Breitenbuch**
Bei einem Ortstermin wurde der Hydrant in der Ortsmitte gegenüber dem Feuerwehrhaus mit dem neu beschafften Hydrantenmessgerät ausgelitert. Die verschiedenen Versuche ergaben, dass der Erstangriff bis auf Weiteres mit einem C-Strahlrohr erfolgen sollte. Gleichzeitig ist eine Leitung an den Brandweiher bzw. die Löschwasserzisterne und/oder die Drei Seen zu legen. Es besteht die Möglichkeit, dass die Löschwassermenge im Ortsnetz durch den geplanten Ringschluss der Wasserleitungen erhöht und somit verbessert wird. Da diese Maßnahme sowieso geplant ist, wird versucht, die Umsetzung mit höherer Priorität voranzutreiben. Es wurde bereits ein Gesprächstermin mit dem Ingenieurbüro vereinbart. Gemeinderat Patrick Walter ergänzte, dass im Brandfall auch Güllefässer für die Löschwasserversorgung zur Verfügung stehen.

**Durchführung der Klärschlammräumung in der Teichkläranlage Kirchzell**
Die amodes GmbH hat mitgeteilt, dass Anlieferung der Maschine und des benötigten Equipments für die Klärschlammräumung am 30.09.2021 oder 01.10.2021 erfolgt. Der Aufbau erfolgt am Montag den 11.10.2021. Für das zwischenzeitliche „ungenutzte Stehen“ der Maschinen entstehen keine Kosten. Die Räumung und Entwässerung soll voraussichtlich am 13.10.2021 beginnen.

**Ersatz von Teilnehmerbeiträgen für die Mittagsbetreuung im Schuljahr 2020/2021**
Der Markt Kirchzell hat von der Regierung von Unterfranken 658,00 € für die reguläre Mittagsbetreuung bis 14.00 Uhr und 252,00 € für die verlängerte Mittagsbetreuung bis 16.30 Uhr als Ersatz von Teilnehmerbeiträgen in den Monaten April und Mai erhalten. Die Gesamtsumme von 910,00 € entspricht der Höhe nach den aufgrund des Betreuungsverbots und der Betreuungseinschränkungen entfallenen Elternbeiträgen.

**Ferienspiele 2021**
An den diesjährigen Ferienspielen haben insgesamt 210 Kinder teilgenommen. Jeder Ferienspielveranstalter erhält pro Veranstaltung einen Unkostenzuschuss in Höhe von je 100,00 €. 1. Bürgermeister Stefan Schwab bedankte sich bei den Beteiligten für die Unterstützung.

## Ergebnisse der Bundestagswahl 2021 – Gemeinde Kirchzell

### Erststimme

| Wahlbezirk | Stand | Wahlberechtigte | Wahlbeteiligung | gültig | Hoffmann, CSU | Rützel, SPD | Jentzsch, AfD | Jannek, FDP | Beck, GRÜNE | Klug, FREIE WÄHLER | Sonstige |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Markt Kirchzell | eingegangen | 1.792 | 443<br>24,72 % | 442<br>99,77 % | **181**<br>**40,95 %** | 86<br>19,46 % | **44**<br>9,95 % | 39<br>8,82 % | 35<br>7,92 % | 38<br>8,60 % | 19<br>4,30 % |
| Briefwahl Markt Kirchzell | eingegangen | 0 | 1.083 | 1.075<br>99,26 % | **518**<br>**48,19 %** | 193<br>17,95 % | 55<br>5,12 % | 33<br>3,07 % | 83<br>7,72 % | 145<br>13,49 % | 48<br>4,47 % |
| Markt Kirchzell | 2 von 2 | 1.792 | 1.526<br>85,16 % | 1.517<br>99,41 % | **699**<br>**46,08 %** | 279<br>18,39 % | 99<br>6,53 % | 72<br>4,75 % | 118<br>7,78 % | 183<br>12,06 % | 67<br>4,42 % |

### Zweitstimme

| Wahlbezirk | Stand | Wahlberechtigte | Wahlbeteiligung | gültig | CSU | SPD | AfD | FDP | GRÜNE | FREIE WÄHLER | Sonstige |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Markt Kirchzell | eingegangen | 1.792 | 443<br>24,72 % | 440<br>99,32 % | **154**<br>**35,00 %** | 91<br>20,68 % | 49<br>11,14 % | 53<br>12,05 % | 37<br>8,41 % | 18<br>4,09 % | 38<br>8,64 % |
| Briefwahl Markt Kirchzell | eingegangen | 0 | 1.083 | 1.078<br>99,54 % | **459**<br>**42,58 %** | 227<br>21,06 % | 62<br>5,75 % | 72<br>6,68 % | 106<br>9,83 % | 84<br>7,79 % | 68<br>6,30 % |
| Markt Kirchzell | 2 von 2 | 1.792 | 1.526<br>85,16 % | 1.518<br>99,48 % | **613**<br>**40,38 %** | 318<br>20,95 % | 111<br>7,31 % | 125<br>8,23 % | 143<br>9,42 % | 102<br>6,72 % | 106<br>7,00 % |

**Amt für Bodenmanagement Heppenheim**
**-Flurbereinigungsbehörde-**
Odenwaldstraße 6
64646 Heppenheim
Tel.06252-127-8902, Fax 0611-327605338
E-Mail: info.afb-heppenheim@hvbg.hessen.de

HESSEN

**Gz.: 2-HP-05-14-50-01-B-0004#006**

**Flurbereinigungsverfahren Beerfelden – Falken-Gesäß**
**Verf.-Nr.: VF 1450**

# Öffentliche Bekanntmachung

## Feststellung der Wertermittlungsergebnisse

**Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung gemäß § 32 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG)**

Im Flurbereinigungsverfahren VF 1450 Beerfelden – Falken-Gesäß werden die bekannt gegebenen Ergebnisse der Wertermittlung gem. § 32 FlurbG in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils geltenden Fassung festgestellt. Auf Grund von Einwendungen, dass die 110 kV Hochspannungsfreileitung der RWE abgebaut wurde, sind die Nachweise des Alten Bestandes und die Wertermittlungskarten korrigiert worden. Die abschlägige Wertkorrektur von 10 % des Wertes im Schutzstreifenbereich beidseits der Leitungstrasse und die Einstufung der Maststandorte wurde aufgehoben.

**Begründung**

In dem Verfahren hat die Wertermittlung nach den Vorschriften der §§ 27 ff. FlurbG stattgefunden. Die Wertermittlung der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke wurde nach § 28 FlurbG durchgeführt.

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung haben in der Zeit vom 30. August bis zum 02. September 2021 an insgesamt vier Tagen zur Einsichtnahme für die Beteiligten offengelegen. Der Anhörungstermin nach § 32 FlurbG wurde aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie ersetzt durch die Veröffentlichung von Informationen zur Wertermittlung und deren Ergebnisse, Informationen zum Nachweis des Alten Bestandes sowie über die weitere Durchführung des Verfahrens im Rahmen einer Online-Konsultation im Internet, unter https://hvbg.hessen.de/VF1450 (gem. § 5 des Planungssicherstellungsgesetz vom 20. Mai 2020 (BGBl. I S. 1041) in der jeweils geltenden Fassung).

Zusätzlich wurden jedem Teilnehmer die dort zur Verfügung stehenden Informationen zusammen mit dem Nachweis des Alten Bestandes postalisch zugesandt. Fragen wurden telefonisch oder an vereinbarten Terminen geklärt. Es wurden sechs Einwendungen gegen die Wertermittlungsergebnisse vorgebracht, die behoben wurden. Aufgrund der zurückgebauten 110 kV RWE Hochspannungsfreileitung mussten 117 verbesserte Nachweise des Alten Bestandes am 13. September 2021 erneut versandt werden. Die korrigierten Wertermittlungskarten sind unter https://hvbg.hessen.de/VF1450 einsehbar.

Die Voraussetzungen für die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse nach § 32 FlurbG sind gegeben.

**Veröffentlichung**

Die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse wird in den Städten und Gemeinden Erbach (Odenwald), Mossautal, Grasellenbach, Wald- Michelbach, Kirchzell, Hirschhorn (Neckar), Eberbach, Mudau, Heddesbach und Oberzent öffentlich bekanntgemacht. Darüber hinaus ist die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse über die Internetadresse https://hvbg.hessen.de/VF1450 abrufbar.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse kann binnen eines Monats Widerspruch beim

**Amt für Bodenmanagement Heppenheim**
**- Flurbereinigungsbehörde -**
**Odenwaldstraße 6**
**64646 Heppenheim**

erhoben werden.

Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch bei der Spruchstelle für Flurbereinigung c/o Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (Obere Flurbereinigungsbehörde), Schaperstraße16 in 65195 Wiesbaden erhoben wird.
Der Lauf der Frist beginnt mit dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung.
Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

**Datenschutz**

Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse https://hvbg.hessen.de/datenschutz eingesehen werden.

Heppenheim, den 24. September 2021
Im Auftrag

gez. (L.S.)

R. Ehlert
(Verfahrensleiter)

# Markt Kirchzell

## Stellenausschreibung

Der Markt Kirchzell (Landkreis Miltenberg, ca. 2.200 Einwohner) sucht als Nachfolger für den in Ruhestand gehenden Stelleninhaber **zum 01.07.2022**

**eine/n Leiter/in des Hauptamtes (m/w/d)**

in Vollzeit.
Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage: www.kirchzell.de

Auskünfte erhalten Sie bei Geschäftsleiter Mario Schneider (Tel. 09373/9743-12).

## Fundsachen in Kirchzell

| | |
|---|---|
| 2 Schlüssel mit braunem Schlüsselmäppchen | Fundort: Bauhof |
| 1 Lesebrille, dunkelrot | Fundort: Schulhof |
| 1 Lesebrille, schwarz – lila | Fundort: Friedhof |

# Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

**Freitag, den 15.10.2021**
**Freitag, den 12.11.2021**

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

# Freiwillige Feuerwehr Kirchzell

**Einladung zur Generalversammlung**

Liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden,
sehr geehrte Mitglieder und Freunde!

Die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am
**Samstag, den 6. November 2021** um 20 Uhr im **„Gasthaus zum Hirschen“** statt.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Jugendwartes
6. Kassenbericht
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Satzungsänderung
9. Neuwahlen der Kommandanten
10. Neuwahlen der Vorstandschaft
11. Grußworte
12. Ehrung
13. Wünsche und Anträge

Es gelten die aktuell gültigen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung des COVID-19-Virus.

Frank Schäfer
(Kommandant und Vorsitzender)

Stefan Schwab
(Bürgermeister)

Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

## Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

| | |
|---|---|
| Montag, Mittwoch und Freitag | von 08.00 bis 12.00 Uhr, |
| Dienstag | von 09.00 bis 12.00 Uhr, |
| Donnerstag | von 09.00 bis 12.00 Uhr und |
| | von 14.00 bis 18.00 Uhr. |

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51
Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de
Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

## Einladung zum Vereinstreffen

Zur Abstimmung von Veranstaltungen im Jahr 2022 möchte der Markt Schneeberg zum Treffen der Schneeberger Vereine am

**Mittwoch, den 27.10.2021, um 19.00 Uhr**

in Wirtshaus am Sportplatz einladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
- Absprache von Veranstaltungsterminen für das Jahr 2022
- Sonstige Vereinsanliegen, Wünsche, Anregungen

Bitte bei Verhinderung einen Vertreter suchen oder die Terminwünsche bis spätestens Dienstag, den 26. Oktober 2021, im Rathaus schriftlich abgeben oder per Email senden.

Ich freue mich auf Euer Kommen!

Kurt Repp
1. Bürgermeister

## Schadstoffmobil für Problemabfall

| Ort | Datum | Standzeit | Standort |
|---|---|---|---|
| Schneeberg | Do. 21.10.2021 | 08.50 - 09.50 Uhr | Am Feuerwehrgerätehaus |
| Hambrunn | Do. 21.10.2021 | 08.00 - 08.30 Uhr | Kirche |

# Problemabfallsammlung aus Haushalten

Mit der Problemabfallsammlung besteht die Möglichkeit, Problemabfälle aus Haushalten, wie Chemikalienreste, Farb- und Lackreste, Verdünner, Säuren, Gifte, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Medikamente, Batterien jeder Art, kostenlos abzugeben. Neben den Problemabfällen werden bei der „Mobilen Sammlung“ auch Elektrokleingeräte (Kantenlänge kleiner als 30 cm) angenommen.

Die mobilen Problemabfallsammlungen für Privathaushalte dienen nur der Entsorgung von Problemabfällen, die im privaten Bereich anfallen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren möchten wir auch wieder darauf hinweisen, dass Problemabfälle nur persönlich und unvermischt dem Personal des Schadstoffmobils übergeben werden dürfen. Ein Abstellen der Problemabfälle vor Eintreffen des Schadstoffmobils ist verboten und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Außerdem besteht die Gefahr, dass sich spielende Kinder mit abgestellten Problemabfällen verätzen bzw. vergiften oder dass durch auslaufende Stoffe der Boden verunreinigt wird.

**Besondere Hinweise zur Entsorgung einzelner Problemabfälle**
**Handfeuerlöscher**
Rückgabe beim Händler. In Ausnahmefällen Annahme bei der Kreismülldeponie Guggenberg oder der Müllumladestation Erlenbach.

**Altöl**
Tankstellen, Kfz-Werkstätten, Handelsgeschäfte und ähnliche Einrichtungen, die gewerbsmäßig Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle an Endverbraucher abgeben, müssen die Altöle kostenlos zurücknehmen. Eine Beimischung von Fremdstoffen zum Altöl, wie Lösemittel, Bremsflüssigkeit, Benzin oder Heizöl, ist verboten.

**Farben-, Lack- und Leimreste**
Leergebinde aus Metall oder Kunststoff mit ausgehärteten Farb-, Lack- oder Leimresten (ausstrichsauber!) können grundsätzlich einer Wiederverwertung zugeführt werden (Gelber Sack). Ausgehärtete Dispersionsfarben können über die graue Restmülltonne entsorgt werden.

**Grundsätzlich**
Generell dürfen alle Problemabfälle nur in Gebinden mit maximal 5 l Inhalt angeliefert werden. Größere Gebinde sprengen die Kapazität des Schadstoffmobils. Die Entsorgungskosten werden durch zusätzlichen Verpackungsaufwand unverhältnismäßig hoch. Ein Umfüllen der Problemabfälle vor Ort ist in der Regel nicht zulässig. Bitte liefern Sie die Problemabfälle nach Möglichkeit in geschlossenen Behältern an, um ein Auslaufen zu verhindern.

# Sirenenprobebetrieb

Am Samstag, den 23.10.2021, wird für alle Sirenen im Landkreis Miltenberg, die an die Funk-alarmierung angeschlossen sind, ein Probealarm zwischen 11.00 – 11.30 Uhr durchgeführt.

# Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

**Freitag, den 15.10.2021,**
**Mittwoch, den 10.11.2021.**

**Beginn jeweils um 19.00 Uhr.**

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

# Gemeinde Schneeberg benennt Seniorenbeauftragte

*Seniorenbeauftragte können ….*

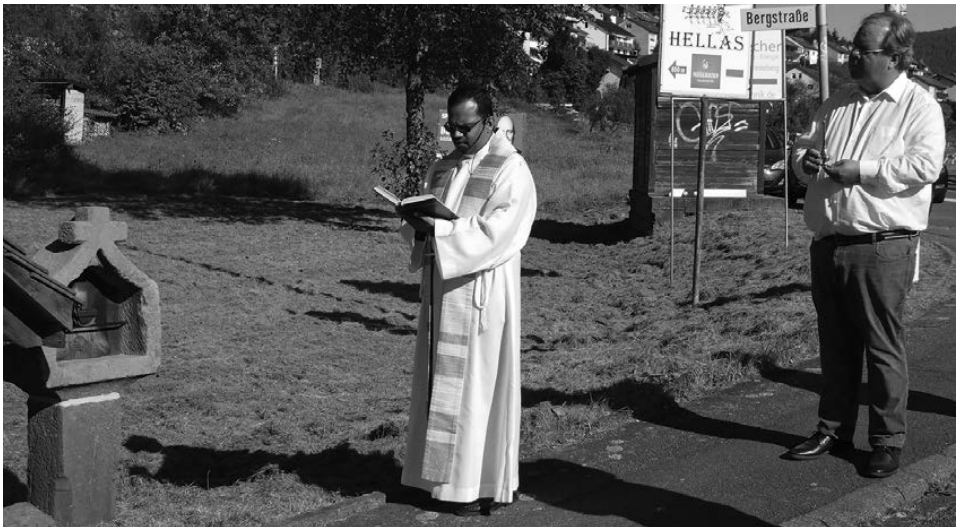
- < z.B. Lotsen sein -
- < zwischen Senioren – und Gemeinde……
- < öffentlichen Einrichtungen….Ämtern….u.s.w.
- < können aufmerksam machen auf Senioren ausgerichtete Veranstaltungen
- < erfragen Wünsche und Bedürfnisse Einzelner
- < organisieren in Zusammenarbeit kleine Veranstaltungen in behindertengerechten Räumlichkeiten
  - demnächst z.B. zum Thema „Vorsorgeordner für zuhause“
  - nicht nur für Senioren !
- < Ansprechpartner für diverse Belange.
- < Bei Bedarf kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

**Für Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden**
sind wir bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Nutzen Sie das Angebot Ihrer Gemeinde, die uns als Seniorenbeauftragte im Ehrenamt berufen hat. Wir freuen uns wenn wir Ihnen weiterhelfen können.

| | |
|---|---|
| Margarete Speth | Marita Loster |
| Marsbachweg 3 | Ringstraße 18 |
| Tel. 2526 | Tel. 991 09 |

# Bildstock in Schneeberg restauriert

Direkt an der Gemarkungsgrenze zu Amorbach neben der Kapelle zur schmerzhaften Muttergottes steht in Schneeberg ein spätmittelalterlicher Bildstock mit einem kleinen Christusbild. Gemalt wurde es 1913 von Maria Schefers in eigener Interpretation des Gemäldes „Jesusknabe mit Weltkugel“ von Albrecht Dürer. Frau Schefers stammt aus einer Künstlerfamilie, die seit Mitte des 19. Jahrhunderts enge Verbindungen in den Odenwald und nach Amorbach hält. Im Laufe dieser über 100 Jahre hat der Zahn der Zeit dem Bild stark zugesetzt. Die Farben waren stark verblasst und es war nur eine Frage der Zeit, bis das Bild nicht mehr wahrnehmbar sein würde. Die Nachfahren von Maria Schefers, genauer gesagt ihr Urgroßneffe Dr. Hermann Schefers, hat die Initiative ergriffen und dafür gesorgt, dass ein geschickter Restaurator dem Bild wieder die einstige Lebendigkeit zurückgegeben hat. Am Samstag, den 25.09.2021 wurde das restaurierte Bild offiziell an die Schneeberger Bevölkerung übergeben. Pater Raja gab den kirchlichen Segen dazu und die Schneeberger Blasmusik unter Leitung von Berthold Blatz begleiteten die Feierstunde musikalisch. Für Schefers und seine Familie war es ein Herzensanliegen, dass diese Verbindung und die Erinnerung an Maria Schefers weiter bestehen bleibt. Er bat darum, auch wenn die Einbettung des Bildstockes am Weg von Amorbach nach Schneeberg nicht mehr die landschaftliche Qualität habe wie damals, den hier erhalten gebliebenen Flurdenkmalen wenigstens im Vorbeifahren einen Moment der Aufmerksamkeit zu schenken. Vielleicht könne es in Zukunft auch gelingen, diesen Platz wieder ein wenig aufzuwerten. Bürgermeister Kurt Repp, der die Restaurierung dieses Schneeberger Flurdenkmals unterstützt hat, dankte der Familie Schefers für das Engagement und die Initiative. Nicht unerwähnt ließ er das Wirken der Familie Josef Kuhn, die das ganze Ensemble aus Kapelle und Bildstock seit über 130 Jahren pflegt. (Text: Thomas Haas)




Pater Raja bei der Segnung des Bildstocks, rechts der Urgroßneffe der Künstlerin, Dr. Hermann Schefers (Foto: Bernhard Pfeiffer)

## Öffnungszeiten der öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag, 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 17.30 bis 19.00 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!

## Fundsachen in Schneeberg

| **Gegenstand** | **Fundort** |
|---|---|
| 1 silberfarbenes Armband mit Namensgravuren | Radweg zwischen Schneeberg und Rippberg in der Nähe des Sportplatzes |

Die Fudsachen können während der Öffnungszeiten des Rathauses abgeholt werden.

## Standesamtliche Nachrichten

**Sterbefälle**

07.09.2021 Herr Hubert Kaufmann, Hauptstr. 31

## Wir gratulieren in Schneeberg

**Herzlichen Glückwunsch zur Geburt**

30.06.2021 Noah Reis
Eltern: Christina Berberich und Patrick Reis

28.07.2021 Hadi Alkrad
Eltern: Reham Abouon und Bassam Alkrad, Weinbergstr. 22

11.08.2021 Lilja Annabelle Böhm
Eltern: Alexandra und Thorsten Böhm, Im Mühlfräulein 18

17.08.2021 Emma Michalke
Eltern: Corinna Michalke und Daniel Fischer, Am Sommerberg 4

27.08.2021 Florentine Ott
Eltern: Elizabeth und Fabian Ott, Schulstr. 14A

# Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 21.09.2021 im Ortsteil Gönz „Gasthaus zum stillen Tal“

Bürgermeister Robin Haseler begrüßte alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte (Bürger 3), sowie Herrn Freichel von der Presse. Er stellte fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde. Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden gemäß Art. 52 Bayerischer Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Tagesordnung bestand Einverständnis. Er wies darauf hin, dass weiterhin eine Maske (medizinisch) zu tragen ist.

**Ortssprecherwahl Gönz**
**Bekanntgabe**
Da bei der Kommunalwahl im März 2020 kein Kandidat aus Gönz in den Gemeinderat gewählt wurde, besteht die Möglichkeit nach Art. 60a Gemeindeordnung (GO) einen Ortssprecher zu wählen. Die hierfür notwendigen Unterschriften (ein Drittel der Einwohner) lagen der Gemeinde vor. Coronabedingt wurde die Wahl als Briefwahl durchgeführt. Vorgeschlagen war Dominik Breunig. Am 17.09.21 fand die Auszählung im Sitzungssaal des Rathauses statt. Es waren bei 36 Wahlberechtigte, 35 Wahlzettel abgegeben worden, 34 Wahlzettel waren gültig. Somit wurde Dominik Breunig, bei einer Wahlbeteiligung von 97,22% als Ortssprecher für Gönz gewählt.
Bgm. Haseler gratulierte dem Anwenden Herrn Breunig zur Wahl. In der nächsten GR-Sitzung soll dieser dann verpflichtet werden.

**Annahme Spende für die Feuerwehr Weilbach**
Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme einer Spende (Privatperson) in Höhe von 220,00 € für die FFW Weilbach anzunehmen.

**Fluthilfe, Vorschlag zur Hilfe**
**Spende für Fahrzeuginstandsetzung**
Der Gemeinderat beschloss einstimmig, sich mit einer Spende in Höhe von 2.150 € (1€/Einwohner) für die Instandsetzung eines FFW Fahrzeuges des Markt Kleinheubach im Sinne der Fluthilfe zu beteiligen.

**Feuerwehr Weckbach**
Die Feuerwehr Weckbach benötigt ein neues Feuerwehrfahrzeug. Bgm. Haseler informierte über einen Vororttermin mit einer ersten Firma in Weckbach, welche ein aktuelles Fahrzeug vorgestellt habe. Aufgrund der hohen Investition werden noch weitere Firmen angefragt.

**Nachtragsangebot der Telekom zum Glasfaserausbau**
**Information**
Die Telekom bewegt sich in Sachen Glasfaserausbau. Das ist zu begrüßen, so Bgm. Haseler. Die Kommunen der Odenwald Allianz hatten sich in den vergangenen Monaten um Alternativen bemüht, da die Telekom nur sehr langsam und an ausgewählten Stellen ausbauen wollte – wenn überhaupt – siehe Baugebiet „Im Gründle“. Nachdem die BBV ihr Angebot abgegeben hat, offerierte auch die Telekom zu neuen Konditionen. Am Ende sind die Angebote nahezu gleichwertig, meint der Vorsitzende. BBV bleibe aber aufgrund des Zeitplanes, der Endverbraucherpreise und der technischen Leistung des Netzes weiterhin vorn. Daher haben wir unsere Willensbekundung vorerst gegenüber der BBV weiterhin aufrecht erhalten. Die Verhandlungen liefen aber noch, so der Vorsitzende.

**Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 22.06.2021**
**Umschuldung eines Darlehen wegen Ablauf der Zinsbindung**
Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Umschuldung wegen Ablauf der Zinsbindung zu. Der Markt Weilbach nimmt den Kredit über 125.500,94 € von der DZHyp zu einem Zinssatz von nominal 0,29% p.a. mit einer fünfjährigen Zinsbindung auf.

**Weihnachtsbeleuchtung Weilbach**
Das Gremium beschloss die Bestellung von Weihnachtsbeleuchtung für Weilbach bei der Fa. Essert/Illumination (Eichenbühl) inkl. Ertüchtigung der Straßenlaternen durch das Bayernwerk in Höhe von 19.675,37 €.

**Hydrant Rechnungsgenehmigung**
Der Gemeinderat genehmigte die Rechnung über die Erneuerung/Einbau eines Streckenhydranten durch die Firma B&B Bauunternehmung GmbH, Kleinheubach, Rechnungssumme: 8.667,47 €.

**Informationen des Bürgermeisters**
**Genossenschaftsgründung**
Die Genossenschaftsgründung der Kommunen der Odenwald-Allianz mit Diomedes als Träger des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) ist für den 28.9.2021 vorgesehen.

**Kreisumlage/ Rückzahlung**
Der Landkreis hat die Zahlung aufgrund der Kreisumlagenklage inzwischen getätigt.

**Odenwald Allianz:**
In die Odenwald Allianz wurde nun Eichenbühl aufgenommen.

**Randale im Ortsbereich**
Der Vorsitzende berichtet von der Zerstörung der Sitzmöglichkeiten am Mud-Rastplatz. Hier hätten sich die Täter zwei Nächte hintereinander aufgehalten und ihr Unwesen getrieben, so dass der Platz nun geschlossen wird. Auch wurden Wahlplakate abgerissen und wohl als Sitzunterlage benutzt. GR Wörner (CSU) merkt an, dass es für Jugendliche im Ort keinerlei Treffmöglichkeiten gibt, so dass viele nach Amorbach ausweichen. Er finde es müsse Möglichkeiten für die Jugendlichen vor Ort geben.
Bürgermeister Haseler stimmte dem zu. Er möchte das die Jugendbeauftragten hier mit involviert werden.

**EDV Rathaus**
Inzwischen ist der Hardware/Software Tausch abgeschlossen. Es wurde festgestellt, dass die Zeiterfassung auch erneuert werden muss, da diese nicht mehr dem aktuellen Stand entspricht.

**Glasfaserausbau Rathaus**
Dieser beginnt in einigen Wochen, so Bgm. Haseler.

**Grabungen auf dem Gotthard sind abgeschlossen.**
Dem Gremium lag der Plan des Archäopark Gotthard mit einigen Anpassungen zum Ursprungsplan vor. Die Grabungen werden durch das Regionalbudget mit 10.000 € gefördert. Nach Abschluss der Grabungen beginnt die Verwirklichung des Archäoparkes.

**Hochwasser/Wehre**
Es gab Anfragen aus dem Gremium bezüglich der Wehre im Ohrnbachtal.
Hierzu verlas Bgm. Haseler die Stellungahme des WWA. Diese können sich eine Reaktivierung nicht vorstellen, da dies den Richtlinien der EU Wasserrahmenrichtlinie widersprechen würde. Der Grundgedanke der Wasserwehre war es in Trockenzeiten die Auewiesen zu überfluten, um Sie mit Wasser und Nährstoffen zu versorgen. Damit sollte deren Wachstum gefördert werden zur Futtergewinnung. Einen Schutz vor Hochwasser oder ähnlichen Ereignissen hatten diese nie. Im Hochwasserfall oder aber bei einem stark Regenereignis, sind die Böden oberflächlich gesättigt und nehmen kurzfristig kein weiteres Wasser auf, so das WWA.

**Reuenthal**
Bgm. Haseler verwies auf Hochwassergutachten aus dem Jahr 2000, die in der vergangenen Sitzung erwähnt wurden. Eine sinnvolle Fortführung sei ein Starkregen-Audit vom WWA empfohlen worden. Im 1. Schritt kostet dieses 12.500 €, welches zu 75% gefördert werden kann. Bgm. Haseler schlägt dies als 1. Schritt vor. Dann könnten in einem nächsten Schritt die Notfallpläne der Feuerwehr angepasst werden. Hierzu will der Vorsitzende noch weitere Informationen einholen und im Herbst dies noch durch das Gremium beschließen lassen.

**Bürgerfragestunde**
**Sackgassenschild/Hinweis Richtung Gönz**
Es sollte wie für Reuenthal ein Sackgassenschild Gönz in Weckbach angebracht werden. Es verfahren sich so viele, so dass dies vielleicht helfe.

**Quelle Gönzbach**
Die Gönzbachtalfreunde baten im die Instandsetzung des Ruhbrunnens. Bgm. Haseler wird sich gemeinsam mit dem Kollegen aus Amorbach dem Thema annehmen.

**Anfragen aus dem Gemeinderat gem. § 27 der Geschäftsordnung**
**Stoppschild**
GR Heinbücher (CSU) möchte, dass von Gönz kommend ein Stoppschild angebracht wird, damit auch wirklich langsam in die Kreuzung, Richtung Weilbach gefahren wird. Bgm Haseler wird dies prüfen lassen und ggf. anbringen lassen.

**Spurrillen am Dorfplatz Weckbach**
GR Wörner (CSU) verweist auf Spurrillen, die sich am Dorfplatz Weckbach am Einfahrtsbereich gebildet haben. Er ist der Meinung das liege am Untergrund. Bgm. Haseler wird dies prüfen. GR Förtig (FW) beantragte, dass in der nächsten Gemeinderatsitzung im Oktober der TOP Schwimmbadförderung mit aufgenommen wird. Er möchte über Modelle z.B. feste Summen + Freikarten für die Bürger statt einer Defizitbeteiligung im Gremium diskutieren.

## Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächsten Gemeinderatsitzungen sind am folgenden Termin vorgesehen:

**Dienstag, 19.10.2021, 19:00 Uhr – Weilbach / Rathaussaal**
**Dienstag, 23.11.2021, 19:00 Uhr – Weckbach / Dorfgemeinschaftshaus**

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

## Sirenenprobealarm

Der vierteljährliche Probealarm der funkauslösenden Sirenen findet am

**23.10.2021 in der Zeit von 11.00 bis 11.30 Uhr**

statt.

## DANKE

Im Namen der Marktgemeinde Weilbach und allen Bürgerinnen und Bürgern möchte ich an dieser Stelle allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für Ihren Einsatz bei den vergangenen Bundestagswahlen danken. Mit Ihrem Engagement konnten die Wahlen wie gewohnt reibungslos und ordnungsgemäß abgehalten werden. Besonders hat mich die Bereitschaft zum Ehrenamt vieler junger Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gefreut, die diese Bundestagswahl nicht nur als Erstwähler, sondern auch als Wahlhelfer miterlebt haben. Eine Demokratie ist nur lebendig, wenn sie gelebt wird. Hierzu gehört nicht nur die Teilnahme an Wahlen, sondern eben auch die Durchführung dieser durch die Bürgerschaft.

Hierfür mein herzliches Dankeschön.

Robin Haseler
1. Bürgermeister

Gemeinde/Markt/Stadt
Markt Weilbach
Hauptstraße
63937 Weilbach

Verwaltungsgemeinschaft

Für Gemeinden/Städte mit einem Eintragungsbezirk

# BEKANNTMACHUNG
## über die Eintragung für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags vom 14.10.2021 bis 27.10.2021

1. Die Gemeinde/Der Markt/Die Stadt bildet einen Eintragungsbezirk.

   Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

| EINTRAGUNGSRAUM | | | |
|---|---|---|---|
| Bezeichnung | Genaue Anschrift | Öffnungszeiten | barrierefrei ja/nein |
| Rathaus Weilbach, Bürgerbüro | Hauptstr. 59,63937 Weilbach | Montag - Freitag<br>8.00 -12.00 Uhr<br><br>Montag - Donnerstag<br>13.00 - 16.00 Uhr<br><br>Donnerstag, 21.10.2021,<br>13 .00 - 20.00 Uhr<br><br>Samstag, 16.10.2021,<br>10.00 - 12.00 Uhr | ja |

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragungsraum des Eintragungsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird [1]. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.

3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.

4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht **nur einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.

5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).

6. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration nach Art. 84 i.V.m. Art. 65 LWG, veröffentlicht im Staatsanzeiger Nr. 30 vom 30. Juli 2021.

## Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtages

## BEKANNTMACHUNG des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 27. Juli 2021 Nr. A1-1365-1-20

I.

Am 24. Juni 2021 wurde beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration die Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags beantragt.

Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat dem Zulassungsantrag stattgegeben und macht den Gegenstand des Volksbegehrens nach Art. 84 in Verbindung mit Art. 65 Abs. 1 und 2 des Landes-wahlgesetzes (LWG), § 88 Abs. 1 Nr. 1 der Landeswahlordnung (LWO) bekannt:

II.

Volksbegehren auf Abberufung des Landtags

„Die unterzeichneten Stimmberechtigten begehren gemäß Art. 83 des Landeswahlgesetzes die Abberufung des Bayerischen Landtags."

III.

**Die Eintragungsfrist beginnt am Donnerstag, dem 14. Oktober 2021, und endet am Mittwoch, dem 27. Oktober 2021** (Art. 65 Abs. 1, 3 Sätze 1 und 2 LWG). Während dieser Zeit halten die Gemeinden Eintragungslisten zum Eintrag der Unterzeichnungserklärungen bereit; die Antragsteller des Volksbegehrens haben die Eintragungslisten den Landratsämtern und kreisfreien Gemeinden **bis spätestens 29. September 2021** zuzuleiten (Art. 68 LWG, § 78 LWO). Die Gemeinden machen nach Empfang der Eintragungslisten bekannt, wann und wo Eintragungen für das Volksbegehren geleistet werden können (§ 79 Abs. 1 LWO). Die Eintragungslisten für das Volksbegehren werden in allen Gemeinden Bayerns aufgelegt.

Als **Beauftragter des Volksbegehrens** wurde Herr Joachim Layer (Anschrift: Starzell 29, 84432 Hohenpolding; Tel. 08084/5031266; E-Mail: j.layer@t-online.de),
**als sein Stellvertreter** Herr Karl Hilz (Anschrift: Zeillerstr. 3, 80995 München; Tel. 0881402591; E-Mail: karl.hilz@hilz-muenchen.de) benannt (Art. 63 Abs. 2 Satz 1 LWG).

Ort, Datum
Weilbach, 12.10.2021

Unterschrift

angeschlagen am: _____ abgenommen am: _____

veröffentlicht am: 12.10.2021 im/in der Amtsblatt Bayerischer Odenwald
(Amtsblatt, Zeitung)

1) Bildet die Gemeinde nur einen Eintragungsbezirk, sind aber mehrere Eintragungsräume vorgesehen, ist Nr. 7.2, dritter Spiegelstrich der VollzH - VB zu beachten. Die Formulierungen der Bekanntmachung sind entsprechend anzupassen.

2) Genaue Bezeichnung, Anschrift, Zimmer-Nr. der Niederlegungsstelle

## Ergebnisse der Bundestagswahl 2021 – Gemeinde Weilbach

### Erststimme

| Wahlbezirk | Stand | Wahlbe-rechtigte | Wahlbeteili-gung | gültig | Hoffmann, CSU | Rützel, SPD | Jentzsch, AfD | Jannek, FDP | Beck, GRÜNE | Adrian, DIE LINKE | Klug, FREIE WÄHLER | Winter, ÖDP | Schmitt, dieBasis | Roth, LKR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Stimmbe-zirk 1 | eingegan-gen | 1.317 | 314<br>23,84 % | 314<br>100,00 % | **92**<br>**29,30 %** | 67<br>21,34 % | 51<br>16,24 % | 21<br>6,69 % | 36<br>11,46 % | 10<br>3,18 % | 33<br>10,51 % | 2<br>0,64 % | 2<br>0,64 % | 0<br>0,00 % |
| Stimmbe-zirk 2 | eingegan-gen | 410 | 120<br>29,27 % | 119<br>99,17 % | **45**<br>**37,82 %** | 30<br>25,21 % | 8<br>6,72 % | 9<br>7,56 % | 11<br>9,24 % | 0<br>0,00 % | 10<br>8,40 % | 3<br>2,52 % | 3<br>2,52 % | 0<br>0,00 % |
| Briefwahl-bezirk | eingegan-gen | 0 | 1.000 | 994<br>99,40 % | **401**<br>**40,34 %** | 198<br>19,92 % | 74<br>7,44 % | 64<br>6,44 % | 80<br>8,05 % | 31<br>3,12 % | 112<br>11,27 % | 9<br>0,91 % | 25<br>2,52 % | 0<br>0,00 % |
| Markt Weil-bach | 3 von 3 | 1.727 | 1.434<br>83,03 % | 1.427<br>99,51 % | **538**<br>**37,70 %** | 295<br>20,67 % | 133<br>9,32 % | 94<br>6,59 % | 127<br>8,90 % | 41<br>2,87 % | 155<br>10,86 % | 14<br>0,98 % | 30<br>2,10 % | 0<br>0,00 % |

### Zweitstimme

| Wahlbezirk | Stand | Wahlberechtigte | Wahlbeteiligung | gültig | CSU | SPD | AfD | GRÜNE | Sonstige |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Stimmbezirk 1 | eingegangen | 1.317 | 314<br>23,84 % | 314<br>100,00 % | **80**<br>**25,48 %** | 71<br>22,61 % | 51<br>16,24 % | 38<br>12,10 % | 74<br>23,58 % |
| Stimmbezirk 2 | eingegangen | 410 | 120<br>29,27 % | 120<br>100,00 % | **39**<br>**32,50 %** | 36<br>30,00 % | 10<br>8,33 % | 12<br>10,00 % | 23<br>19,15 % |
| Briefwahlbezirk | eingegangen | 0 | 1.000 | 998<br>99,80 % | **344**<br>**34,47 %** | 226<br>22,65 % | 82<br>8,22 % | 95<br>9,52 % | 251<br>25,13 % |
| Markt Weilbach | 3 von 3 | 1.727 | 1.434<br>83,03 % | 1.432<br>99,86 % | **463**<br>**32,33 %** | 333<br>23,25 % | 143<br>9,99 % | 145<br>10,13 % | 348<br>24,31 % |

Amtliches Allgemein
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Odenwald-Allianz
Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten

**ILE Odenwald-Allianz**

Amorbach Kirchzell Laudenbach Miltenberg Rüdenau Schneeberg Weilbach

## Immobilienseite der Odenwald-Allianz

**Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der Odenwald-Allianz**
Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an das Allianzmanagement: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

## Mietangebote

**Amorbach**
- 4-Zi-Whg. – Erstbezug, 1. OG u. DG, ca. 110 m², zentr. Lg., WoKü m. EBK, Bad m. bodeneb. Du., KM 990 €, SP 30 €. Tel.: 09373/200948

**Schneeberg**
- EFH, 91 m², 3,5 Zi., Blk., Garage, Garten, Talblick, freistehend, ruhige Lg, m Einliegerwhg. (+67 m², 2,5 Zi., Blk., sep. Eingang), ab 01.12., 800€ KM + NK + 3MM KT, Tel. 0172/8927975 (ab 17Uhr)

**Weilbach**
- Mehrere Produktionshallen m. Krananlagen bis 20 t, Lager- u. Büroräume sowie Garagen und SP. Bei Interesse bitte melden unter: Breunig & Co. Tel. 09373 / 97160

## Mietgesuche

**Amorbach und Schneeberg**

- Berufstätige 45-Jährige sucht 3-Zi-Whg., ca. 70 m², zur langfr. Nutzung, NR. Tel.: 0151/10319154

**Amorbach**

- Ältere Dame sucht kl. Whg. m. Terr. Tel.: 0178/2797288

**Amorbach und Umgebung**

- Berufstätiger NR ohne HT sucht ab 1.11. eine 3-Zi-Whg., ca. 75 m², ggf. m. SP. Tel.: 0160/90822585
- Verbeamtete Lehrerin sucht für sich und ihre Tochter langfr. eine 3-Zi-Whg, vorzugsweise EG m. Gartennutzung, NR, ein Hund vorhanden. Tel.: 0171/4116826

**Miltenberg und Umgebung**

- Wir, 62 und 58 J., Logistikarbeiter und Verwaltungsangestellte, suchen ein kl., gerne älteres, Haus od. Whg. m. Garten. Tel.: 0160/99188190

# Mil 10 Reichartshausen - Neudorf

**Oberbauerneuerung auf der Kreisstraße Mil 10 zwischen Reichartshausen und Neudorf unter Vollsperrung.**

**Ab Montag, den 04.10.2021 bis Ende November 2021 werden vom Staatlichen Bauamt Aschaffenburg auf der Mil 10 dringend erforderliche Straßensanierungsarbeiten durchgeführt. Auftragnehmer der Bauarbeiten ist die Strabag AG Direktion Bayern Nord. Die Baukosten betragen ca. 0,55 Mio €.**

Im Zuge der Baumaßnahme werden die vorhandenen Fahrbahnschäden sowie die schadhafte Fahrbahnentwässerung behoben. Es ist vorgesehen, dass auf die vorhandene Deckschicht eine neue Asphaltbinder- und Asphaltdeckschicht eingebaut wird.
Der Baustellenbereich erstreckt insgesamt auf einer Länge von ca. 1,5 km. Die Bauarbeiten müssen aufgrund der schmalen Fahrbahn und der geltenden Sicherheitsvorschriften unter Vollsperrung ausgeführt werden. Die Umleitung wird ausgeschildert und führt den Verkehr über die B 47 durch Schneeberg und Rippberg, sowie durch Gerolzahn und über die L 518. Die anstehenden Arbeiten sind äußerst witterungsabhängig, so dass es bei Niederschlägen zu Verzögerungen bzw. zeitlichen Verschiebungen im Bauablauf kommen kann. Das Staatliche Bauamt bittet für diese erforderliche Maßnahme um Verständnis und um Rücksicht der Verkehrsteilnehmer.

Ansprechpartner: Herr Zinke

# Odenwald-Allianz

Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Jahre 2012 entschieden sich die Kommunen des Amorbacher Raumes, die Stadt Miltenberg und die Gemeinden Laudenbach und Rüdenau zur freiwilligen interkommunalen Zusammenarbeit. In einem Auftaktseminar wurden die Handlungsfelder erarbeitet. 2013 folgte die Gründung der Odenwald-Allianz als AG.
Nach der offiziellen Gründung folgten zahlreiche öffentliche Workshops unterschiedlicher Fachrichtungen, Arbeitskreis- und Sitzungen. 2015 flossen die erarbeiteten Ergebnisse in ein ILEK zusammen. Gesundheitsversorgung wurde zum Top Thema Nr. 1 priorisiert.
Was bedeutet dies für die Odenwald-Allianz und die Mitgliedskommunen?
Eine zukunftsfeste und weiterhin wohnortnahe medizinische Versorgung ist eine der großen Zukunftsaufgaben. Zum einen werden die Menschen älter und es wird immer mehr medizinische Versorgung nachgefragt. Gleichzeitig geben viele Allgemeinmediziner ihre Praxen altersbedingt auf, gerade im ländlichen Raum oft ohne Nachfolger.
Obwohl der Sicherstellungsauftrag für die ambulante medizinische Versorgung bei den Kassenärztlichen Vereinigungen (KV) liegt, wendet sich die Bevölkerung mit Sorgen und Bedenken im Bereich der medizinischen Versorgung häufig an ihren Bürgermeister.
Wo früher ein Arzt seine Praxis alleine geführt hat, der sogenannte klassische Hausarzt, hat der größte Teil der jungen Nachwuchsgeneration eher den Wunsch nach kollegialer Zusammenarbeit in einem Team. Immer mehr Ärzte wünschen sich eine Festanstellung statt einer selbstständigen Niederlassung.
Sie möchten nicht als „selbständiger Unternehmer“ arbeiten mit den damit verbundenen wirtschaftlichen Risiken, Verwaltungsbürokratie, Personalplanung sowie letztendlich die Abrechnung mit der KV auf sich nehmen. Vielmehr sucht man nach Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Die Work Live Balance wird hier oft genannt
Es ist wichtig, dass die Bedürfnisse der jungen Ärztegeneration bei weiteren Planungen ausreichend Berücksichtigung finden.
Hinsichtlich der genannten Punkte und geänderter Rahmenbedingungen beauftragte die Odenwald-Allianz Frau Christine Becker von der Fa. Salutoconsult mit einer Konzepterstellung zur Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung.

Mit ihr entstand das Gesundheitskonzept:

**„Campus GO – smarte Gesundheitsregion Bayerischer Odenwald“.**

Hierbei handelt es sich um einen strategischen Prozess. Er ist offen für Entwicklungen von innen wie von außen. Auch neue Akteurinnen und Akteure können jederzeit hinzukommen. Im Mittelpunkt stehen das Gemeinwohl und die Interessen und Bedürfnisse der Bevölkerung. Ziel dieses Konzeptes ist nicht nur die Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Hausärzte, sondern aller in den Gesundheitsberufen Beschäftigten, die Minderung von deren Arbeitsbelastung, auch durch Einsatz digitaler Technologien, die zur Unterstützung und zu sektorenübergreifenden Kooperationen dienen, auch mit den ambulanten und stationären Pflegediensten im Allianzgebiet. Schon recht früh in der Entwicklung des Gesamtkonzeptes reifte der Gedanke von der Gründung einer Genossenschaft.
Mit der Gründung der Genossenschaft schaffen wir einen wichtigen Meilenstein in unserem Prozess einer „smarten Gesundheitsregion Bayerischer Odenwald“. Das von der Odenwald-Allianz schon von

Beginn an gewünschte Genossenschaftsmodell als Träger von Hausarztpraxen im sozial- und zulassungsrechtlichen Rahmen von MVZ wurde mit dem Bayerischen Hausärzteverband und der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern (KVB) schon 2018 abgestimmt.
Die KVB begrüßt es, wenn sich Kommunen, insbesondere im ländlichen Raum, Gedanken über die Zukunft der ambulanten medizinischen Versorgung machen. Wenn dadurch in enger Abstimmung mit den bereits niedergelassenen Ärzten vor Ort nachhaltige Strukturen entstehen, die dabei helfen die Region auch für junge Ärzte attraktiv zu machen und damit einen Beitrag für die Sicherstellung der medizinischen Versorgung leisten, ist dieses kommunale Engagement ein interessanter Ansatz, welcher die Zustimmung der KVB findet.
KVB und Hausärzteverband haben uns jedoch auch einige Rahmenbedingungen mitgegeben: Nicht mehr als 10 Hausarztsitze in einem MVZ und keine Beteiligung eines gewinnorientiert arbeitenden Angebots.
Bei unserem Konzept geht es Dank Frau Beckers Ansatz somit nicht nur um die klassische, ambulante medizinische Versorgung über die KV-Abrechnung, sondern mit Hilfe von Förderprogrammen der gesetzlichen Krankenkassen können wir auch Projekte aus den Bereichen der Prävention, der Sportmedizin und der Arbeitsmedizin entwickeln. Es geht auch um eine bessere Information der Bevölkerung. Bausteine, welche wir für elementar wichtig erachten, denn wir füllen damit die Lücken, die einzelne Einrichtungen alleine nicht bearbeiten dürfen oder wollen: Die KV ist ja nur für die niedergelassenen Ärzte da, das Krankenhaus vertritt seine ganz eigenen Interessen; und Repräsentanten der Ärzteschaft können auch nicht immer ausreichend Einblick in regionale Entwicklungen und das der potentiellen Kooperationspartner haben.
Und auch die Situation in der Altenpflege in den Heimen und die ambulante Alten- und Krankenpflege wird im „Campus GO“-Gesamtprozess mit in den Blick genommen.
Die gesundheitspolitische Großwetterlage mit den Plänen zu mehr ambulanter Versorgung bestätigt unseren Kurs.

Bild. Winfried Zang

Von links nach rechts: Bgm. Günther Winkler, Bgm. Stefan Schwab, Dr. Andreas Hickmann, Bgm. Stefan Distler, Bgm. Cornelis Faust, Bgm. Monika Wolf-Plessmann, Bgm. Dr. Tobias Robischon, Dr Martin Felger, Janine Mack.
Vorne sitzend von links: Bgm. Kurt Repp, Bgm. Peter Schmitt, Bgm. Robin Haseler

Die neun Odenwald-Kommunen schaffen mit diesem richtungsweisenden und bisher in dieser Form einmaligen Modell in Bayern eine weitere wichtige Säule für die Zukunft der medizinischen Versorgung in der Region. Die acht Kommunen der Odenwald-Allianz im bayerischen Landkreis

Miltenberg (Amorbach, Eichenbühl, Kirchzell, Laudenbach, Miltenberg, Rüdenau, Schneeberg und Weilbach) haben am 28. September 2021 gemeinsam mit der Stadt Michelstadt aus dem hessischen Odenwaldkreis die Genossenschaft „Campus GO eG“ gegründet. Mit Andreas Hickmann (Schneeberg) ist gleich ein erster Hausarzt Mitglied geworden. Mit weiteren Ärzten werden derzeit Gespräche über eine Mitgliedschaft geführt.
Bei der Gründungsversammlung im Refektorium des Fürstlich-Leiningenschen Schlossgebäudes waren auch Ärzte aus der Region sowie weitere Beteiligte anwesend. Das Konzept der gemeinwohlorientierten Gesundheitsgenossenschaft wurde von der DIOMEDES GmbH entwickelt, die auch den Geschäftsführer stellen wird. Die Genossenschaft trägt den Namen „Campus GO eG“ und hat ihren Sitz im Rathaus Amorbach. Zu Vorständen der Genossenschaft wurden Bürgermeister Peter Schmitt und Robin Haseler gewählt. Die Genossenschaft soll vor allem Hausarztpraxen im Rahmen eines MVZ betreiben. Als anfängliche Standorte sind Weilbach, Schneeberg und Vielbrunn vorgesehen. Nach Fertigstellung des in Amorbach geplanten Gesundheitszentrums wird die Genossenschaft dort mit ihrer Hauptbetriebsstätte der Ankermieter sein. Die „Campus GO eG“ wird dem Gemeinwohl verpflichtet sein und strebt die Gemeinnützigkeit an. Auch die Zusammenarbeit mit der KVB und anderen ärztlichen und gesundheitspolitischen Einrichtungen ist gewünscht, evtl. durch Mitgliedschaften in einem Beirat. Nach der Gründungsversammlung steht jetzt zunächst die Prüfung durch den Genossenschaftsverband und die Eintragung beim Registergericht an, bevor die „Campus GO eG“ vollumfänglich rechts- und vertragsfähig ist. Diese Zeit wird die DIOMEDES jedoch schon nutzen, um das hausärztliche MVZ vorzubereiten und zulassungsrechtlich zu beantragen.

Eine wesentliche Säule wird das in Amorbach geplante Gesundheitszentrum werden. Da werden einige der Anbieter zur Gesundheitsversorgung zusammenarbeiten, nicht nur unter einem Dach, sondern auch wirklich in Kooperationen. Die DIOMEDES agiert bereits als Projektentwicklungsgesellschaft für das in Amorbach geplante Gesundheitszentrum.

Unsere Genossenschaft wird zwar primär gegründet, um die hausärztlichen Angebote im Gesundheitszentrum realisieren zu können. D.h. die Genossenschaft wird Mieterin, wird dort mit ihrem MVZ einziehen, indem Ärzte hausärztlich tätig sind. Gestartet wird dabei mit der Praxis Dr. Andreas Hickmann. Das schließt jedoch die mögliche Beteiligung anderer Facharztgruppen ein.
Wichtig ist der Odenwald-Allianz, beim Genossenschaftsmodell die Gemeinwohlorientierung hervorzuheben und schließt eine Mitgliedschaft von medizinischen Kapitalgesellschaften aus. Durch dieses Modell ist es auch möglich, dass die Ärztinnen und Ärzte des MVZ auch in den anderen Kommunen, sogar im hessischen Vielbrunn Sprechstunden anbieten können.
Die Odenwald-Allianz, die interkommunale Zusammenarbeit und die daraus entstehende

Genossenschaft ist eine „Win-Win-Situation“ für die Kommunen, die niedergelassenen Ärzte sowie im Besonderen auch für die neue Nachwuchsgeneration.

Friedrich Wilhelm Raiffeisen, ein Gründungsvater der Genossenschaft, sagte zum Genossenschaftsgedanken folgenden Satz:

**„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, dass vermögen viele“.**

Genossenschaften orientieren sich daran, gute Lösungen für ihre Mitglieder zu finden und Werte zu schaffen. Sie stärken den Einzelnen, indem sie sich zu einer größeren Einheit zusammenschließen, die dann einerseits bessere Arbeitsbedingungen erreichen und andererseits ihre gemeinsam gesteckten Ziele vorantreiben.

Ihr
Peter Schmitt
Sprecher der Odenwald-Allianz

**Impressum:**

| | |
|---|---|
| **Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** | **Stadt Amorbach** (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de<br>**Markt Kirchzell** (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de<br>**Markt Schneeberg** (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de<br>**Markt Weilbach** (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de |
| **Anzeigenleitung, Satz und Layout:** | Hansen\|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de |
| **Auflage:** | 5.500 Exemplare |
| **Druck:** | Dauphin-Druck, Großheubach |

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Stadt Amorbach
mit Beuchen, Boxbrunn,
Neudorf und Reichartshausen

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

# Verein der Freunde des Karl-Ernst-Gymnasiums Amorbach

**Jahreshauptversammlung**

Hiermit lade ich alle Mitglieder unseres Vereins zur Förderung des Karl-Ernst-Gymnasiums Amorbach zur 25. ordentlichen Jahreshauptversammlung ein.

**Termin:** Freitag, den 29. Oktober 2021
**Zeit:** 20.00 Uhr
**Ort:** Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach, Richterstraße, Raum U 02

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Rechnungsprüfer für die Geschäftsjahr 2020 und 2021 und Entlastung der Vorstandschaft
6. Nachträgliche Genehmigung und Entlastung der Vorstandschaft in Zusammenhang mit der nicht abgehaltenen Generalversammlung 2020 aufgrund der Bestimmungen zur Bekämpfung der Covid-19-Pandemie
7. Neuwahl der Vorstandschaft (1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Schatzmeister, Schriftführer, 8 Beisitzer)
8. Neuwahl der beiden Kassenprüfer
9. Bericht der Schulleitung zur aktuellen Situation am Karl-Ernst-Gymnasium
10. Wünsche und Anträge

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir bis spätestens 2 Wochen vor der terminierten Hauptversammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

Die Mitglieder der Vorstandschaft freuen sich auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen
Christian Klingenmeier
1. Vorsitzender

# Bücherei Amorbach

**Unsere Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| Dienstag: | 10:00 Uhr – 11:00 Uhr |
| Mittwoch: | 17:30 Uhr – 19:00 Uhr |
| Samstag: | 14:00 Uhr – 15:30 Uhr |
| Sonntag: | 10:45 Uhr – 11:45 Uhr |

Schmuddeliges Herbstwetter? Zeit für genussvolle Lesestunden mit aktueller Lektüre aus unserer Bücherei! Zeit für gemütliche Vorlese- und Spieleabende mit der ganzen Familie mit Büchern und Spielen für unsere kleinen Leser. Wir freuen uns auf euch! Beachtet bitte auch die aktuelle 3G-Regel.
Euer Büchereiteam Amorbach

# Theaterkreis Amorbach

**Der Theaterkreis Amorbach meldet sich zurück**

Wie an fast allen Amorbacher Vereinen, so ging Corona auch am Theaterkreis nicht spurlos vorüber. Eigentlich wollten wir im letzten Herbst mit den Proben für unser neues Stück „Des Teufels General“ von Carl Zuckmayer beginnen. Doch dann kam die zweite Pandemiewelle, verbunden mit dem zweiten Lockdown, der Proben nicht zuließ, und so war uns schnell klar, dass wir Aufführungen im Jahr 2021 vergessen konnten. Jetzt hoffen wir, dass der Trend bei der Pandemieentwicklung anhält und wir im Oktober mit den Proben beginnen können. Wer Interesse am Theaterspielen hat oder sich anderweitig im Theaterkreis engagieren möchte, soll sich über info@theaterkreis-amorbach.de an uns wenden. Bleiben Sie gesund und wir würden uns freuen Sie bei unseren nächsten Aufführungen begrüßen zu dürfen.

Ihr Theaterkreis Amorbach e.V.

**Markt Kirchzell**
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

**Mitteilungen**
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

# Musikverein Watterbach/Breitenbuch

**Musikverein Watterbach/Breitenbuch ehrt zahlreiche aktive Mitglieder**

Eigentlich hätte der Verein in diesem Jahr sein Jubiläumsfest zum 50-jährigen Jubiläum gefeiert und in diesem Rahmen auch zahlreiche Mitgliederehrungen vorgenommen. Doch die Corona-Pandemie hat dies leider verhindert, das Fest ist ausgefallen. Deshalb fand am 04.09. ein Ehrenabend statt. Bei einem kleinen Grillfest im Garten unseres Dirigenten Christian Trunk wurden im Beisein der zweiten Bürgermeisterin Susanne Wörner und des Vize-Präsidenten des Musikverbands Untermain Fritz Hofmann insgesamt 33 Musikerinnen und Musiker für ihre langjährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Die Tatsache, dass 14 Aktive für 10 Jahre und drei immer noch aktive Gründungsmitglieder für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden, zeigt, dass mittlerweile mehrere Generationen in einer Kapelle gut „harmonieren“. Eine besondere Ehre wurde Elmar Herkert zuteil, der den Verein als Gründungsmitglied und langjähriges Mitglied der Vorstandschaft über Jahre entscheidend mitgeprägt hat. Er wurde vom 1. Vorsitzenden Martin Schneider zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Als besondere Erinnerung an das 50-jährige Vereinsbestehen gab es für jeden Musiker*in eine entsprechend gestaltete Wanduhr. Das schöne Wetter und das tolle Ambiente sorgten für einen würdigen Rahmen und einen kurzweiligen, geselligen Abend.

v.l.: Martin Schneider (1. Vorsitzender), Susanne Wörner (2. Bürgermeisterin), Elmar Herkert (Ehrenvorsitzender), Holger Ihrig (2. Vorsitzender), Fritz Hofmann (Vize-Präsident MVU)

F C
KICKERS
K 1922
22. & 23. Oktober 2021
jeweils von 17 - 22:30 Uhr
Wein- &
Genusstage
Wir servieren Weine für jeden Geschmack,
Teegernseer Bier vom Fass und verschiedene
warme und kalte Speisen aus der
Genussküche.
Kickersheim
Siegfriedstrasse 1
63931 Kirchzell
www.fckickers.de
Zutritt nur mit Tischreservierung bei:
Andreas Herkert 09373-4762
Susanne Wörner 09373-8279
Stefan Walter 09373-3400
2G Regel in der Gaststätte.
3G-Regel im Vorbau möglich.
Wenn bis dahin
noch benötigt wird!
Bildquelle: Freepik

www.fahrschule-grosskinsky.de

FAHRSCHULE GROßKINSKY Tel. 09371/1224

Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach

STOP AMORBACH!

Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

**Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer**

- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

**Unterricht und Anmeldung:**

| | | |
|---|---|---|
| Amorbach: | Montag und Donnerstag | 19:00 Uhr |
| Eichenbühl: | Montag | 19:30 Uhr |
| Kleinheubach: | Dienstag | 19:00 Uhr |
| | Freitag | 16:30 Uhr |
| Miltenberg: | Dienstag und Donnerstag | 18:30 Uhr |

Infos im Internet: **www.fahrschule-grosskinsky.de**
oder einfach anrufen: 0170/3115887

**Staller & Weiß** Geschäftsführer: Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß

**HEIZUNGSBAU GMBH**

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

**Laudenbach**
Aufseßring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de

# Für Sie die besten Produkte...

...aus unserer Region!

## Weilbacher REGIONALMARKT

Am Marktplatz 3

**Lust auf Federweißer und Zwiebelkuchen?**

**Federweißer rot oder weiß**
**je 1 l Flasche 3,00 €**

**Zwiebelkuchen Stück 2,40 €**

**Öffnungszeiten:**
Mo, Di, Mi:
6.30 - 13.00 Uhr
Do, Fr: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa: 6.00 - 12.00 Uhr
Tel. 09373/2030606

Bäckerei Stich täglich ab 6.30 Uhr geöffnet

ABTEI-Apotheke

Bäckerei Stich Großheubach

LUDWIG Natürlich gutes.

Münkels Beerenhof

**RUND UND GESUND!**
**UNSERE KNACKIGEN ÄPFEL**

LUDWIG Natürlich gutes.
ludwig-obst.de

© hansenwerbung.de

Zur Speisekarte:
www.solona.menu
Ganz einfach Ihre Wunschgerichte
zum Abholen bestellen

Scan mich

Mainstraße 50
63897 Miltenberg
09371 66 949 66
info@piazza-solona.de
www.piazza-solona.de

Tolle Geschenkkörbe
&
Gutscheine

Öffnungszeiten Feinkostgeschäft:
So., Mo., Di.: 9.30 - 18.00 Uhr
Mi. - Sa.: 9.30 - 22.00 Uhr

ZUKUNFTSORIENTIERTE
GEBÄUDETECHNIK

Claus Fecher
Heizung · Sanitär · Energie

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE

- Gas-Wasser-Installation
- Innovative Heiztechnik
- Regenerative Energien
- Traumbäder
- Wohnraumlüftung
- Hydraulischer Abgleich
- Wartung und Service

**Claus Fecher GmbH**
Im Küsterlein 1
63936 Schneeberg
Tel. 09373 2275
info@fecher-haustechnik.de
**www.fecher-haustechnik.de**

Seit 1888
Wir bringen's ...garantiert!
BAUSTOFFE
HÄFNER
AMORBACH · Weilbacher Straße 13 ✆ 09373·1312
www.krug-design.de

Bayerisches Rotes Kreuz
BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg
„Gestern haben wir festgestellt, dass wir dieselben Krimis lesen."
Häusliche Pflege.
Bunter, umsorgter, gelassener.
Telefon 0 60 22 / 61 81 - 0 oder 0 93 71 / 66 80 08 - 0 • www.brk-mil.de

* Gültig bis 06.11.2021 beim Kauf von z.B. 2 Office Brillengläsern von Zeiss, n 1,5 mit Hartschicht, Superentspiegelung sowie Blaufilter-Beschichtung. Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in einer unserer SCHWIND Filialen in: Alzenau, Aschaffenburg, Haibach, Hösbach, Kleinostheim, Miltenberg, Obernburg, Seligenstadt.
SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstr. 12 · 63801 Kleinostheim · Tel. 06027 - 9797000 · www.schwind-sehen-hoeren.de

# Berufs- und Ausbildungsmesse

## Am Samstag, 23. Oktober 2021

Beginn: 11:00 Uhr  Ende: 14:00 Uhr

**Parzival-Mittelschule Amorbach**

Debonstraße 5a, 63916 Amorbach

Die Messe findet unter freiem Himmel, auf dem Schulsportplatz statt

**Kostenloser Bewerbungsunterlagen-Check**

**Bitte Beachten Sie die aktuellen Infomationen zur Messe auf:**
**https://www.csu.de/verbaende/ov/kirchzell/ausbildungsmesse/**

**Veranstalter: JU Kirchzell mit Unterstützung der**
**CSU Ortsverbände Kirchzell, Schneeberg, Amorbach, Weilbach**
**Ansprechpartner: Patrick Walter, ausbildungsmesseschneeberg@gmail.com**

Sicherheit auf Knopfdruck.
Der Johanniter-Hausnotruf.
Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)
*Gültig vom 27.09.2021 bis 07.11.2021. Gilt für alle Kunden, deren Pflegekasse die Basisleistungen des Hausnotrufsystems nicht übernimmt. Diese Kosten werden im 1. Monat der Versorgung durch die Johanniter getragen. Zusatzleistungen im Komfort/Premium sind im 1. Monat der Versorgung für alle Kunden gratis.
JOHANNITER
Jetzt 4 Wochen gratis testen und Preisvorteil sichern!*

HANSEN WERBUNG
AGENTUR MARKETING MEDIEN
Immer aktuell mit unserer
Amtsblatt-APP!
JETZT kostenlos downloaden!
Dein AMTSBLATT
NACHRICHTEN AUS DER REGION
JETZT BEI Google Play
Laden im App Store

# 186. WENDELINUSMARKT

## 16. - 17. OKTOBER 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wer hätte je daran gedacht, dass wir nun auch heuer aufgrund der aktuellen Corona Lage darüber beraten müssen, ob und unter welchen Auflagen der Wendelinusmarkt mit wieviel Personen stattfinden kann? Sind es doch gerade solche Veranstaltungen bei denen man sich gerne wieder etwas Normalität zurückwünscht.

Im Hinblick auf die 14. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung sind nun Jahrmärkte mit Auflagen wieder möglich. Das Ordnungsamt hat für den Wendelinusmarkt ein umfangreiches Hygienekonzept erstellt. Hinsichtlich Abstandsregelung und der Vermeidung von Menschenmassen wird es keine offizielle Eröffnung mit Bieranstich und Fackelzug durch den Modernen Musikzug geben. Die Marktstände verteilen sich mit größeren Abständen über die gesamte Innenstadt. Freuen wir uns, dass ein Bummel durch die Marktfläche wieder möglich ist.

Die gute Amorbacher Gastronomie und Cafés sorgen für ihr leibliches Wohl. Musikalisch werden Sie von der Jugendkapelle und der Stadtkapelle unterhalten. Ein großes Augenmerk liegt auf dem Führungsangebot, welches das Informationszentrum Bayerischer Odenwald ausgearbeitet hat.

Am Montag wird im Café Schlossmühle wieder die alljährliche Bauernversammlung abgehalten, wobei allerlei Themen zu diskutieren sind.

In jeder Krise liegt auch eine Chance – vielleicht lernen wir nach der Zeit der Entbehrung die Vorteile des „Einkaufens vor Ort" sowie den Besuch in der Gastronomie neu zu schätzen. Ich würde es mir auf jeden Fall von Herzen wünschen, zum Wohl des Einzelhandels und der Gastronomie, aber auch zur Belebung Amorbachs und damit zur Steigerung der Lebensqualität von uns allen.

Die Besucher werden gebeten die aktuellen Auflagen zum Infektionsschutz zu beachten, um einen sicheren und reibungslosen Ablauf des Wendelinusmarktes zu gewährleisten.

Genießen Sie ein paar unbeschwerte Stunden in unserer herrlichen Altstadt.

Allen Marktleuten und beteiligten des Wendelinusmarkt wünsche ich viel Erfolg.

Ihr Peter Schmitt, 1. Bürgermeister

# 186. WENDELINUSMARKT
# PROGRAMM

AMORBACH

## SAMSTAG, 16. OKTOBER 2021

**11.00** ABTEIFÜHRUNG
Schloßplatz, Informationszentrum Bayerischer Odenwald

**13.00** HISTORISCHES APFELKELTERN
des Obst- und Gartenbauvereins
Marktplatz

FRISCHES BROT AUS DEM HOLZBACKOFEN
Schloßplatz, vor Café Schloßmühle

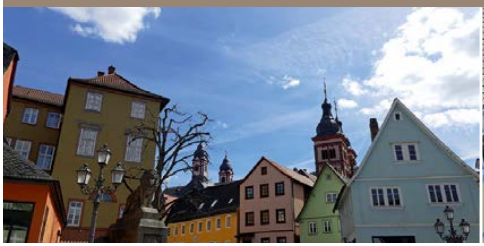
BEGINN DES MARKTTREIBENS
Altstadt

**14.00** FLOHMARKT Kulturkreis Zehntscheuer (14-18 Uhr), Zehntscheuer

ALTSTADTRUNDGANG durch Amorbach
Schloßplatz, Informationszentrum Bayerischer Odenwald

**15.00** ABTEIFÜHRUNG
Schloßplatz, Informationszentrum Bayerischer Odenwald

ABSCHLUSSÜBUNG
der Freiwilligen Feuerwehr Amorbach
Schloßplatz



## SONNTAG, 17. OKTOBER 2021

**11.00** HISTORISCHES APFELKELTERN des Obst- und Gartenbauvereins
Marktplatz

VERKAUFSOFFENER SONNTAG Altstadt

BEGINN DES MARKTTREIBENS
Altstadt

FRISCHES BROT AUS DEM HOLZBACKOFEN
Schloßplatz, vor Café Schloßmühle

FLOHMARKT Kulturkreis Zehntscheuer (11-18 Uhr), Zehntscheuer

ABTEIFÜHRUNG
Schloßplatz, Informationszentrum Bayerischer Odenwald

**14.00** STANDKONZERT der Jugendkapelle Amorbach
Am Löwen, Löhrstraße

**15.00** ABTEIFÜHRUNG
Schloßplatz, Informationszentrum Bayerischer Odenwald

FÜHRUNG „Mit der Küchenmagd rund um die Abtei Amorbach“
Schloßplatz, Informationszentrum Bayerischer Odenwald

**15.30** STANDKONZERT der Stadtkapelle Amorbach
Am Löwen, Löhrstraße

## MONTAG, 18. OKTOBER 2021

**14.00** BAUERNVERSAMMLUNG Café Schloßmühle
Teilnahme nur mit 3G möglich! (geimpft, genesen, getestet)

AMORBACH
Schon immer einzigartig

# Schutz- und Hygienekonzept für den Wendelinusmarkt am 16. und 17. Oktober 2021

## Hinweise für Besucher

Oberstes Gebot ist die Einhaltung des **Mindestabstands** von 1,5 m zwischen allen Personen auf dem gesamten Marktgelände (einschließlich sanitärer Einrichtungen).*

Bei Unterschreitung des Mindestabstands von 1,5 m, ist eine medizinische Maske oder ein mindestens gleichwertiger Mund/Nasenschutz zu tragen.**

Es wird empfohlen, die vorhandenen **Hygienemittelspender** zu nutzen.

Ausgeschlossen vom Marktbesuch sind Personen, die COVID-19 **erkrankt** sind oder **Symptome** haben, die auf eine Infektion hindeuten könnten*** sowie Personen, die in den letzten 14. Tagen **Kontakt** zu COVID-19-Fällen hatten.****

*Für Personen, für die im Verhältnis zueinander die allgemeinen Kontaktbeschränkungen nicht gelten (z. B. Angehörige eines gemeinsamen Hausstandes), gilt die Abstandsregel nicht.

**Besucher dürfen beim Verzehr von Speisen und Getränken auf das Tragen einer Maske verzichten. Wer glaubhaft machen kann, dass das Tragen einer Maske aufgrund einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen unzumutbar ist, ist von der Tragepflicht befreit. Die Tragepflicht gilt nicht für Kinder unter 6 Jahren. Verkäufer dürfen an ihrem Stand hinter einem Spuckschutz auf das Tragen einer Maske verzichten.

***Allgemeine Symptome, Geruchs- und Geschmacksverlust, Erkältungssymptome jeder Schwere.

****Außer medizinisches und pflegerisches Personal mit geschütztem Kontakt zu COVID-19-Patienten.

**Bunte Vielfalt an Garagentore ...**

Gleichgültig welcher Baustil – bei uns finden Sie
das Garagentor, das zu Ihnen und Ihrem Haus passt.

**Hennig Haus GmbH & Co. KG • Stammsitz und Ausstellung: Großheubach**
Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf

Hennig
HAUS · FENSTER

**hennig-haus.de**
**Mehr Info unter:** Tel. 09371-9742-0

**Ihr Spezialist für Sanitär- und Heizungstechnik**

**Entscheiden SIE, was zur perfekten Ausstattung Ihres Bades gehört!**
Das hängt ab von Ihren persönlichen Vorlieben, Ihrer Lebenssituation sowie der Größe des Bades.

**Renovierung, Umbau oder Neubau –**
wir zeigen Ihnen gerne kreative Lösungen.

JÄGER KAUFMANN GmbH

© www.hansenwerbung.de

**Jäger Kaufmann GmbH**
Im Steiner 20 · 63924 Kleinheubach
Telefon (0 93 71) 48 15

**www.jaeger-kaufmann.de**

Abschied & Bestattungen

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein

Iris Galm

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell
info@abschiedundbestattungen.de

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn

Sie benötigen Unterstützung bei der

Haushaltsführung?

Oder beim Einkaufen, Kochen usw.?
Dann rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1
Tel.: 06284-9285160
www.pflegedienstloewenzahn.de

Design - Leben - Genießen

Individuelle Traumküchen

Wir sind für Sie da:

| | |
|---|---|
| Mo.-Mi. | 9.30 - 18.30 Uhr |
| Do. | 9.30 - 20.00 Uhr |
| Fr. | 9.30 - 18.30 Uhr |
| Sa. | 9.30 - 17.00 Uhr |

Sandt | TECH-ART
Industriestraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71/40 31-5
info@tech-art-sandt.de

TECH-ART Küchen-Design

www.tech-art-sandt.de

Malerteam SEIFERT

Ihr MALERTEAM in WEILBACH und UMGEBUNG

Tel: 09373 307220 Mobil: 0171 4780131
E-Mail: info@malerteam-seifert.de
Web: www.malerteam-seifert.de

**Wir führen für Sie aus:**

Maler & Lackierarbeiten
Bodenverkauf + Verlegung
Wasserschadenbeseitigung
Wärmedämmung
Gerüstbau & Verleih
Maschinenverleih mit Trocknungsgeräten


## Suche Gesprächsperson für Besuch im Kreisaltenheim Amorbach!

Welche belastbare Person informiert (Zeitung/ Medien) und unterhält älteren, kranken, fast blinden Herrn im Kreisaltenheim Amorbach, gegen gutes Entgelt + Fahrtkosten, 2 x 1 Stunde in der Woche?

*Erbitte Info an Email: fcaugsburg14@t-online.de*

© hansenwerbung.de
ALOIS APPEL
www.appel-rueck.de
Holz-Haustüren
Ein gutes Gefühl mit Ihrer neuen Holz-Haustüre
Sicher. Schön. Hochwertig.
Elsenfeld-Rück | TEL 06022 2631 - 0

Dauphin Druck Großheubach –
Unser Herz schlägt
in der Region, für die Region.
Foto: pixaby.com
Auweg 23 a | 63920 Großheubach
Tel. 09371 66807-0 | Fax 09371 66807-25
info@dauphin-druck.de | www.dauphin-druck.de
DAUPHIN
DRUCK GMBH

Unsere Angebote
- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung §37.3 u. §45
- Essen auf Rädern
Pflegeheim im St.Elisabethenstift
GmbH
Unsere Verwaltung ist täglich von 7:00 bis
19:00 Uhr für Sie da, auch sonn- u.feiertags!
Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de
bpd
Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.
Mitglied im
PFLEGENETZ
Landkreis Miltenberg
gemeinsam stark für die Pflege

# VAB nutzt DB — Digitales Ticket: ok

Tickets für das gesamte VAB- Gebiet jetzt einfach und bequem mit der DB Navigator-App kaufen.

**HIER DOWNLOADEN:**

iPhone Android Huawei

VAB
VERKEHRSGEMEINSCHAFT AM BAYERISCHEN UNTERMAIN

**Für die vielen Glückwünsche und Geschenke**

**zu meinem 75. Geburtstag**

**möchte ich mich bei allen von Herzen bedanken.**

***Engelbert Kuhn,*** Weckbach im September 2021

Wir suchen
**Reinigungskräfte** (m/w/d)
in 63937 Weilbach

Montag bis Freitag:
Teilzeit (20 Std./Woche):
16.00 - 20.00 Uhr

DORFNER
GRUPPE
QUALITÄT FÜR MENSCH & GEBÄUDE

**Bewerbung bitte über 0931/25067-35** (Bewerber-Hotline)

DORFNER GmbH & Co. KG, Gattingerstraße 19, 97076 Würzburg

Schuh LEBOLD
Orthopädie-Schuhtechnik

Hauptstraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71 / 29 75
www.schuh-lebold.de

Vorübergehende Öffnungszeiten:
Mo.- Fr.: 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

P im Hof mit barrierefreiem Zugang zum Geschäft

**Diagnose:** Lipödem! Lymphödem!
Und jetzt?!
Wir beraten Sie gerne!

*Mit uns bleiben Sie mobil • gesund • fit*

Wir kümmern uns um Ihre Füße! Machen Sie Ihren kostenlosen Fuß-Check bei uns!

- ✓ Einlagen auch für Sicherheitsschuhe
- ✓ Schuhzurichtungen
- ✓ Orthopädische Maßschuhe
- ✓ diabetische Fußversorgung
- ✓ Bandagen u.a. von BAUERFEIND
- ✓ Kompressionsstrümpfe
- ✓ Orthesen
- ✓ Komfortschuhe mit Fußbett oder für lose Einlagen

schneider

**NOTDIENST**

**Abfluss- und Kanalreinigung**
**TV-Kanalkamera • Zisternenreinigung**
**Verleih von Toilettenwagen**

Frankenring 109 • 63920 Großheubach • Inh. Christian Schneider
**info@sanitaerschneider.de • ☎ 0 93 71 - 40 65 66**

Wir bewerten
Ihre Immobilie
- kostenlos!
Christoph Heider und Bodo Tilly, Geschäftsführer
Die Immobilienprofis der Raiffeisen-Volksbank.
Eine Bank in Sachen Immobilien.
Telefon 09371/504-3280
www.volksbank-immobilien.online
Volksbank Immobilien GmbH
Ein Unternehmen der
Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg

Seniorenresidenz
Haus Theresa
Beste
Pflege
zu fairem
Preis
• seit 25 Jahren familienbetrieben
• wiederholt MDK-Note 1,0
• Heimplatz ab 1650,- € Eigenanteil
• Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
• Kurz- und Vollstationäre Pflege
• moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
• idyllische Lage in Mudau-Steinbach
Familie Matz
Poststr.14 •69427 Mudau
Tel.06284-9203-0 • info@haus-theresa.de
www.Haus-Theresa.de

WEISSER RING
Sicher online
informiert sein
Mehr Infos unter:
www.weisser-ring.de

# Flursäuberungsaktion in Kirchzell!

**Rund 50 Helfer bei der Flursäuberungsaktion in Kirchzell!**

Zu der landkreisweiten Flursäuberungsaktion hatten sich am Samstag, den 18.9. rund 50 kleine und große Helfer aus der ganzen Marktgemeinde Kirchzell zusammengefunden. Die Feuerwehren Kirchzell, Preunschen, Ottorfszell, Watterbach, die Jugend- und Kinderfeuerwehr Kirchzell sowie Kinder aus der Grundschule Kirchzell machten sich auf, Wald und Wiesen der Marktgemeinde vom Müll zu befreien. Der Markt Kirchzell bedankt sich recht herzlich bei allen Helfer und Helferinnen für ihren Einsatz!

# TC Kirchzell

Bei den Endrundenspielen am 3. Oktober in Karlstadt/Main konnte sich Linus Hübner (TC Kirchzell) in der Altersklasse U10 zusammen mit seinem Mannschaftskollegen Jonathan Rutt den Titel des Unterfränkischen Meisters im Tennis sichern. Um für diesem Wettbewerb qualifiziert zu werden, mussten sich die beiden Nachwuchssportler des TV 1860 Aschaffenburg den Gruppensieg in der Bezirksliga im Sommer erkämpfen. Im Finale wurden dann zwei Einzel gegen den anderen Gruppensieger TC Rot-Weiß Gerbrunn ausgetragen. Jonathan verlor sein Einzel deutlich mit 2:6, 2:6, Linus hatte hingegen mit seinem Gegner keine Probleme und gewann sein Spiel mit 6:3 und 7:5. Im entscheidenden Doppel ließen Linus und Jonathan den Gegner keine Chance und gewannen am Ende verdient mit 6:2, 6:3. Der TC Kirchzell gratuliert Linus zu dem tollen Ergebnis und wünscht ihm weiterhin viel Erfolg und ganz viel Spaß im Nordbayern-Kader. Neben seinem Training beim TC Kirchzell wird er zusätzlich von Martin Koma & Christoph Büttner vom TV 1860 Aschaffenburg betreut.

# OGV Kirchzell

**GERTRUD UND LUDWIG SCHEURICH SOWIE WILLI GRIMM NEUE EHRENMITGLIEDER DES OBST- UND GARTENBAUVEREINS KIRCHZELL, SCHRIFTFÜHRER LEGT SEIN AMT BEI DER GENERALVERSAMMLUNG NIEDER**

Am Samstag, den 18.09.2021 fand die gut besuchte Generalversammlung des OGV Kirchzell im Pfarrheim statt. Der erste Vorsitzende Gerhard Schäfer begrüßte die zahlreich erschienen Mitglieder. Ein besonderer Willkommensgruß erging an den Ehrenvorsitzenden Paul Hofner, das Ehrenmitglied Erika Hofner, die zweite Bürgermeisterin Susanne Wörner sowie Altbürgermeister Ludwig Scheurich. Nach der Begrüßung wurden die Tagesordnungspunkte verlesen: Berichte des ersten Vorsitzenden, des Schriftführers Stefan Mechler, der Kassiererin Gertrud Scheurich, der Kassenprüfer Andreas Hofner und Heinrich Hemberger, Grußworte der zweiten Bürgermeisterin Susanne Wörner, Verschiedenes, Wünsche, Anträge, Terminvorschau 2022. Vor der Tagesordnung erfolgte zunächst die Totenehrung der verstorbenen Mitglieder/innen. Im Bericht des ersten Vorsitzenden gab es viele Nachrichten über das was im Jubiläumsjahr alles geplant war und wie man doch immer wieder kurzfristig Coronabedingt reagieren musste. 2020 gab es im Januar noch die Generalversammlung, im Mai 2020 den Friedhofspflanzenpflegekurs und die große Blumenpflanzaktion zum 25-jährigen Jubiläum. Die Frühjahrsaktion und den Baumschnittkurs im Schulgarten, Pflanzenflohmarkt, Familienwanderung, Jahresausflug nach Veitshöchheim, Herbstaktion im Schulgarten, wichtige Vorstandssitzungen und das große Jubiläumsfest, 25- Jahre Wiedergründung des OGV mit GaardeguggDach, dabei die Ehrungen der vielen verdienten Mitglieder, alles fiel ins Wasser. Dann verschieben wir auf 2021, feiern 25 + 1, und ehren, doch das meiste ging aus Pandemiegründen ebenfalls nicht. Im April 2021 durften wir unter strengsten Auflagen endlich unseren Jubiläumsbaum im Pausenhof der Schule pflanzen. Mit großer Freude konnten wir im Mai 21 Thorsten Grimm als 150. Vereinsmitglied begrüßen. Ausführlich berichtete G. Schäfer über des viele Auf und Ab in den vergangen 18 Monaten, wo die Vereinsarbeiten anders, aber doch sehr aktiv mit den verbliebenen Möglichkeiten weitergeführt wurden. OGV trotz(t) Corona. Anschließend folgte der Bericht des Schriftführers Stefan Mechler. Vom negativen Abschluss im Kassenjahr musste die Kassiererin Gertrud Scheurich in ihrem Kassenbericht sprechen. Den Bericht der Kassenprüfer verlas G. Schäfer in Vertretung der beiden Kassenprüfer A. Hofner und H. Hemberger. Sie attestieren eine eiwandfreie und vorbildliche Kassenführung. Es folgten die Grußworte der zweiten Bürgermeisterin Susanne Wörner, in deren Anschluss es zu einer lebhaften Diskussion kam.

Beim TOP 6, Wünsche und Anträge, Verschiedenes, schlug G. Schäfer vor, die Mitglieder Gertrud und Ludwig Scheurich sowie Willi Grimm auf Grund ihrer besonderen Leistungen und großen Verdienste für den Obst- und Gartenbauverein Kirchzell zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Unter großem Applaus folgte die Versammlung diesem Vorschlag einstimmig. Danach erklärte Schriftführer Stefan Mechler seinen schon im Sommer angedeuteten Rücktritt aus zeitlichen Gründen. Gerhard Schäfer bedankte sich für seine geleistete Arbeit in den vergangenen fünf Jahren, hob die vorbildliche Digitalisierung der Mitgliederverwaltung hervor. Diese hatte er schon seinem ersten

Amtsjahr umgesetzt. Alle Fragen und Bemühungen an die Versammlung diesen enorm wichtigen Posten neu zu besetzen, blieben ergebnislos. Um den Arbeitsaufwand einer Einzelperson zu verringern, soll die bisherige Tätigkeit gerne auf drei Schultern verteilen. So soll eine Person die Mitgliederverwaltung betreuen, eine zweite die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit betreiben, und eine dritte, die verbleibende Schriftführerarbeit ähnlich wie früher begleiten. Die Nichtbesetzung dieses Postens empfindet der Vorsitzende Gerhard Schäfer in so einem aktiven und intakten Verein wie es der OGV nun mal ist, als sehr große Krise und bittet dringend um Hilfe! Bei der Einarbeitung wird größtmögliche Unterstützung der gesamten Vorstandschaft versprochen Es folgten noch die Bekanntgabe der Termine für das Vereinsjahr 2022: Am 26.03.2022 um 10.00 Uhr sind die Schulgartenaktion und um 13.00Uhr der Baum- und Gehölzschnittkurs geplant, am 30.04.2022, Fäggserli fuggern, am 28.05.2022, 10.00 - 17.00 Uhr Friedhofspflanzenpflegekurs, am 26.06.2022, Gaardeguggdaach, am 17.09.2022 Generalversammlung mit Vortrag und am 09.10.2022 den Familienwandertag.
Aktuelle Informationen des OGV Kirchzell gibt es auf www.ogv-kirchzell.jimdofree.com

**OBST- UND GARTENBAUVEREIN KIRCHZELL FEIERT SEINE JUBILARE**

Mit Bronce, Silber und Gold wurden in diesem Jahr nicht nur die Olympiasieger ausgezeichnet, sondern auch viele langjährige und verdiente Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Kirchzell. Am Sonntag, den 19. September 2021 feierte der Obst- und Gartenbauverein Kirchzell im Hof beim historischen Rathaus und der Mehrzweckmarktplatzhalle einen Ehrennachmittag. Gerhard Schäfer begrüßte bei Kaffee und Kuchen die vielen geladenen Jubilare im „wunderschön herbstlich geschmückten Wohnstübble“ der Marktgemeinde. Ein besonderer Willkommensgruß erging an den Ehrenvorsitzenden Paul Hofner, die Ehrenmitglieder Erika Hofner, Gertrud und Ludwig Scheurich, und Willi Grimm. Ein weiterer Gruß ging an den Stellvertretenden Landesvorsitzenden der Bayerischen Obst- und Gartenbauverbände und Landtagsabgeordneten, Dr. Otto Hünnerkopf aus Kitzingen, Bernd Gigerich vom Kreisgartenverband Miltenberg/Obernburg aus Mömlingen und an die zweite Bürgermeisterin Susanne Wörner. Eigentlich, das meistgebrauchte Wort in Coronazeiten, wollte man die Ehrungen bereits im Rahmen des Festes zur 25 - Jahrfeier durchführen. Weil feiern 2020 nicht möglich war, haben wir auf den Sommer 2021 verschoben und wollten einfach 25 + 1 feiern, aber auch das ging aus Pandemiegründen nicht. Umso schöner war unser kurzfristig geplanter Ehrennachmittag, der nur und ausschließlich für unsere Gäste, ohne sonstiges drumherum da war. Im Anschluss an die Grußworte bat Gerhard Schäfer die einzelnen Jubilare zur Ehrung nach vorne, wo sie aus der Hand von Dr. Otto Hünnerkopf die Ehrenurkunde, von Bernd Gigerich die Anstecknadel, und vom ersten Vorsitzenden ein kleines Geschenk überreicht bekamen. Waren unter den zahlreichen Jubilaren noch viele Gründungmitglieder welche man mit „SILBER“ für ihre langjährige Treue zum Obst- und Gartenbauverein auszeichnete, so gab es zum Höhepunkt auch noch drei „GOLDENE“ Auszeichnungen der Bayerischen Obst- und Gartenbauverbände. Die Laudatio vom neuen Ehrenmitglied Ludwig Scheurich, für den ersten, ersten Vorsitzenden Frank Schäfer beleuchtete auch die vielen Tätigkeiten des OGV für „Alle“ in der Gemeinde welche unter seiner Führung durchgeführt wurden. Frank war nach seiner Amtszeit als ersten Vorsitzenden bis vor zwei Jahren

ununterbrochen stellvertretender Vorsitzender und leitet auch heute noch als Baumwart die unzählig durchgeführten Obstbaum- und Gehölzschnittkurse des OGV. In der zweiten Laudatio berichtete Ludwig über die besonderen Leistungen von Ehrenmitglied Erika Hofner. In den vergangenen 25 Jahre war sie lange Mitglied in der Vorstandschaft und war dort auch lange Zeit als Schriftführerin tätig. Noch heute steht sie als Beraterin unbefangen für alle Fragen rund um den OGV jederzeit zur Verfügung.
Lange und fast nicht enden wollend war die Laudatio für den Ehrenvorsitzenden Paul Hofner. Sein wohl größtes Projekt unter seinem Vorsitz war und ist auch noch heute, der Schulgarten. Eine Hochzeit erlebte der OGV unter seiner Führung. Unzählige Aktionen und wunderschöne Ausflüge fanden unter seiner Leitung statt. Für alle drei gilt, dass man sich eine Goldene Auszeichnung und auch ein Präsent redlich verdienen muss und dafür gebührt ihnen unser „Aller größten Respekt und Dank". **Langjährige Mitglieder tragen und prägen einen Verein und geben ihm ein Gesicht und Stimme!**

**OGV Kirchzell, na klar ich bin dabei!!!**

Das Bild zeigt von links: Gerhard Schäfer, Dr. Otto Hünnerkopf, Paul Hofner, Frank Schäfer, Erika Hofner, Bernd Gigerich, Ludwig Scheurich und Susanne Wörner.

# Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Die Erdgasspezialisten aus der Region

**Vertriebsbereich Untermain**
63906 Erlenbach/Main
Tel. 09372 5086-10 u. -11
**www.gasuf.de**

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

# Büchler Jürgen

**Forst- u. Gartengeräte**
**Verkauf - Service - Verleih**

SABO Husqvarna - Service

63931 Kirchzell
Watterbach 30
Tel.: 09373 / 2588
Fax: 09373 / 902430

**www.forst-gartenprofi.de**

# VdK sammelt für Menschen in Not

**Die VdK-Sammlung „Helft Wunden heilen“ findet vom 15.10. bis 14.11.2021 in Schneeberg u. Amorbach statt**

„Hinter uns allen liegen schwere Monate. Die Corona-Pandemie hat den Menschen viel abverlangt. Umso wichtiger ist die Hilfe für diejenigen, die in Not geraten sind, mit einer Erkrankung fertig werden müssen oder in Armut leben“, sagt der Kreisvorsitzender Stephan Schüller des VdK KV Miltenberg. Deswegen wird der Sozialverband VdK auch in diesem Herbst wieder in Schneeberg u. Amorbach die Bevölkerung um Spenden bitten. Die VdK-Spendensammlung **„Helft Wunden heilen“** findet zwischen dem 15. Oktober und dem 14. November statt. Mit den Spendeneinnahmen kann der VdK bei Notlagen zur Stelle sein. Denn von einem Tag auf den anderen können Menschen vor den Trümmern ihrer Existenz stehen. In diesem Jahr hat der VdK Bayern beispielsweise Geld aus Spendeneinnahmen für die finanzielle Unterstützung von Hochwasseropfern im Berchtesgadener Land und in den Landkreisen Würzburg, Haßfurt und Hof eingesetzt. Oftmals geht es aber auch um das tägliche (Über-)Leben. Gerade in der Corona-Pandemie half der VdK häufig bei der Versorgung mit Lebensmitteln und mit Zuschüssen für Medikamente oder Heizmaterial. Auch bei der Anschaffung und dem Ersatz von Küchengeräten oder Waschmaschinen springt der VdK bei armen Menschen oft unbürokratisch ein. Kinder armer Familien und Menschen mit Behinderung werden ebenfalls gezielt unterstützt. Ohne engagierte VdK-Mitglieder, die jährlich in Schneeberg u. Amorbach um Spenden bitten, wären diese VdK-Hilfen nicht möglich. „Dieses Wissen spornt unsere Ehrenamtlichen an, sich auch bei Wind und Wetter auf den Weg zu machen.“, sagt der Kreisvorsitzender Stephan Schüller des VdK KV Miltenberg. „Wir bitten deshalb die Bevölkerung von Schneeberg u. Amorbach sehr herzlich um Unterstützung, damit der VdK weiterhin helfen kann.“

“Allen, die den VdK auch 2021 als Ehrenamtliche oder mit Spenden unterstützen, dankt Kreisvorsitzender Stephan Schüller vorab sehr herzlich: „Es ist schön zu wissen, dass bei uns in Schneeberg u. Amorbach die Mitmenschlichkeit zählt.“

Sie haben Fragen zur VdK-Sammlung **„Helft Wunden heilen“** oder wollen direkt spenden?

Bitte wenden Sie sich an den Kreisverband Miltenberg Tel: 09371- 2563.

OV Schneeberg — Wilhelm Link
OV Amorbach — Stephan Schüller

# AUSSERGEWÖHNLICH. ENGAGIERT!

## WERDEN SIE »GLOBAL 200 PROTECTOR« UND BEWAHREN SIE DIE ARTENVIELFALT UNSERER ERDE.

Die bunte Vielfalt der Tiere und Pflanzen ist beeindruckend. Von den Regenwäldern Afrikas über die Arktis bis zu unserem Wattenmeer – die „Global 200 Regionen" bergen die biologisch wertvollsten Lebensräume der Erde. Helfen Sie uns mit Ihrer großzügigen Spende, sie zu erhalten und für die nächsten Generationen zu bewahren!

KONTAKTIEREN SIE UNS:
WWF Deutschland
Nina Dohm
Reinhardtstraße 18
10117 Berlin
Telefon: 030 311 777-732
E-Mail: info@wwf.de

## JETZT PROTECTOR WERDEN UNTER: WWF.DE/PROTECTOR

# Freizeitclub „Fußpils“

**Kerbebacken am 23. und 24. Oktober 2021 in Schneeberg**

Wir feiern wieder die Schneeberger Kerb – Dieses Jahr leider ohne Fassbier und Festzelt, dafür jedoch an zwei Tagen!

Wie viele andere Vereine auch, ist der Schneeberger Freizeit- und Kulturverein Fuß-Pils in diesem Jahr coronabedingt auch gezwungen das Kerbebacken etwas anders zu gestalten als in den Vorjahren.

Heuer wird schon am Kerbsamstag gebacken und der Kuchenverkauf gestartet. Von 15:00 bis 18:00 Uhr findet, wie gewohnt am Anwesen von Elke und Stephan Ort in der Marktstraße, er Verkauf statt. Am Kerbesonntag gibt es die süßen und herzhaften Leckereien bereits ab 11:00 Uhr. Aufgrund der Corona-Situation wird es in diesem Jahr kein Festzelt geben und auch auf offene Getränke wird verzichtet. Gerne laden wir Sie jedoch an Stehtischen entlang der Marktstraße zum verweilen ein. Auch wenn das Bier dieses Jahr nicht aus dem Fass kommt, ist für Getränke gesorgt, angeboten werden Bier und alkoholfreie Getränke aus der Flasche. Auf unserer „Speisekarte“ ist der obligatorische Zwübbel- und Speckkuchen zu finden. Ebenfalls gibt es verschiedene süße Spezialitäten wie Ribbeles-, Madde- und Öpfelblaatz. Der Erlös des Kerbebackens wird traditionell für einen guten Zweck gespendet. In diesem Jahr fließt der Erlös in die Renovierung der Kirchturmuhr der Hambrunner Kirche “Maria Heimsuchung“.

Mit großem Engagement pflegen Elke und Stefan Ort den historischen Holzbackofen auf ihrem Anwesen. Dieses harmonische Kleinod im Schneeberger Altort ist und bleibt auch zukünftig die Grundlage des Kerbebacken. Bereits seit Monaten bereitet sich der Verein auf seine große Aufgabe an diesem Tag vor – Brennmaterial, Wellen und Holzscheiter sind eingelagert und ein erfolgreiches Kerbwochende kann somit kommen. Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen, heißt es in einem bekannten Sprichwort, das der Freizeitclub gerne beherzigt. Wenn es nicht nur der kulinarischen Erbauung, sondern zudem einem guten Zweck dient, ist das natürlich eine ganz besondere Sache! Der Freizeitclub „Fuß-Pils“ freut sich sehr auf Ihr Kommen und Unterstützung für den guten Zweck!

# Kolpingfamilie Schneeberg

**Termine:**

| | |
|---|---|
| 20.10.2021 | 08.30 Uhr Rosenkranz im Friedhof |
| 21.10.2021 | 20.00 Uhr Bibel teilen im Kolpingraum |

# Dankeschön

Gerne möchte ich mich bei allen für den schönen **90. Geburtstag**, den ich mit euch verbringen durfte, die Glückwünsche und die vielen Aufmerksamkeiten ganz herzlich bedanken.

Mein besonderer Dank gilt meiner Familie, allen Verwandten, sowie den Freunden, Nachbarn, Sängerfrauen, ehem. Gymnastikgruppe und Bürgermeister Robin Haseler für ihren Besuch.

Das dargebrachte Ständchen des Kirchenchors hat mich sehr gefreut und wird mir noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Karola Seitz

Weilbach im September 2021

# NACHRUF

Der Geflügelzuchtverein Weilbach trauert um seinen langjährigen Vorsitzenden

## Wolfgang Mai

Wir bedanken uns bei ihm für seinen unermüdlichen Einsatz über all die Jahre

im Namen aller Züchter und Vereinsmitglieder.

Er hinterlässt eine große Lücke in unserem Verein.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Geflügelzuchtverein Weilbach und Umgebung e.V.

# Vom Apfel zum Süßmost – Gotthardschüler in Weckbach aktiv

Auf Einladung des „Heimatverein Weilbach-Weckbach“ kamen die Sperber und Adler der Gotthard-Grundschule zur Apfelernte nach Weckbach. Fleißige Helfer des Vereins hatten im Vorfeld bereits einige Bäume geschüttelt. Bei bestem Herbstwetter wurden auf verschiedenen Streuobstwiesen Äpfel in Körben und Eimern eingesammelt und auf bereitstehende Hänger gekippt. Stolz betrachteten die Kinder das Ergebnis. Im Anschluss durften die Schüler auf dem Dorfplatz beim Waschen des Obstes helfen, das sogleich gehäckselt wurde. Die zerstückelten Äpfel wurden in Wannen aufgefangen und im Anschluss in die Kelter geschüttet. Dass hier Muskelkraft gefordert war, konnten die Sperber und Adler beim Pressen selbst erfahren. Unter fachkundiger Anleitung von Roland Förtig waren die jungen Helfer eifrig bei der Sache. Im Anschluss gab es eine Kostprobe des frischen Saftes und alle durften sich noch ihre mitgebrachten Flaschen füllen. Herzlichen Dank dem Heimatverein Weilbach – Weckbach mit seinem Vorsitzenden Engelbert Kuhn sowie seinen Helfern für diesen beeindruckenden Vormittag und der Erkenntnis, dass es den Apfelsaft nicht nur im Getränkehandel zu kaufen gibt, sondern dass für die Produktion dieses Naturprodukts mühsame und aufwendige Schritte bis zum Konsumieren nötig sind.

Katrin Grimmbacher und Clemens Baier, Gotthard-Grundschule

# Bücherei Weilbach

**Bücherei Weilbach ist geöffnet!!!**

Öffnungszeiten:

| | |
|---|---|
| Mittwoch | 16:30 – 18:30 Uhr |
| Freitag | 15:00 – 16:30 Uhr |
| Sonntag | 10:30 – 12:00 Uhr |

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!

# Generalversammlung der Gönzbachtalfreunde

Am Samstag, den 04.09.2021 um 19.30 Uhr eröffnete 1. Vorsitzender Thomas Hennrich die Generalversammlung im Gasthaus „Zum stillen Tal“.

Von 38 Mitgliedern konnte er 19 Mitglieder begrüßen.

Es folgte der Bericht des Schriftführers. In diesem Jahr fanden nur Arbeitseinsätze in kleinen Gruppen statt. Es wurden die Weiden am Gönzbach geschnitten, der Brunnen wurde gereinigt, am Grenzstein wurde die Absperrung erneuert, der Martinsumzug wurde Coronagerecht durchgeführt und eine Sitzbank wurde repariert und gestrichen. Anschließend verlas Kassier Johannes Grimm den Kassenbericht. Bei den Neuwahlen gab es keine Veränderung. 1. Vorsitzender ist weiterhin Thomas Hennrich, Schriftführer bleibt Rainer Breunig und Kassier Johannes Grimm. Professor Dr. Lissner meldete sich beim Tagesordnungspunkt Wünsche & Anträge zu Wort: Er möchte über die Vereinsgeschichte gerne eine Chronik erstellen. Die Mitglieder zeigten sich enttäuscht, dass der Ruhbrunnen nach der Suche von Sprenglöchern immer noch nicht in seinen ursprünglichen Zustand versetzt wurde. Der 1. Vorsitzende schloss die Generalversammlung mit einem Dank an alle Mitglieder für Ihren Einsatz bei den Arbeitseinsätzen und für die Beteiligung an der Generalversammlung ab.

# „Auf der Suche nach Visionen für das (Um)Land“

**Weilbach. Vortrag zur innerörtlichen Entwicklung im Rathaussaal Weilbach.**

Gut besucht war der Vortrag von Frau Julia Kemkemer (TU Darmstadt), die eine Forschungsarbeit über Veränderungsprozesse im ländlichen Raum erstellt hat. Als die über die Marktgemeinde Weilbach eine Forschungsarbeit verfasst hatte. Im Rahmen ihrer nun anstehenden Masterarbeit begab sich Frau Kemkemer auf die Suche nach Zukunftsbildern für den Markt Weilbach.

Nach einer Einführung in das Thema und die Aufzeigung wichtiger Faktoren für eine dörfliche Entwicklung, schilderte Frau Kemkemer verschiedene Dorftypen der Zukunft. Mögliche Handlungsfelder bezog sie dabei auf die Entwicklung in Weilbach und dessen Ortsteile. Das Publikum wurde in der anschließenden von Viktor Gaub, Manager der Odenwald-Allianz, moderierten einstündigen Diskussion eingebunden. Dabei wurden harte Faktoren wie Wohnraum, Mobilität und Erneuerbare Energien ebenso diskutiert, wie was denn nun eigentlich die Identität der Gemeinde Weilbach ausmache. Klimawandel, Digitalisierung, eine Stadtflucht und der Bedarf an Wohnfläche wurden besprochen und verschiedene Potentiale in Weilbach ausgemacht. Neben der anwesenden Bürgerschaft nahmen auch Herr Dr. Wolfram von Amt für ländliche Entwicklung und die stellvertretende Landrätin Monika Wolf-Pleßmann an der Diskussion teil. Die Veranstaltung verstand sich als Auftakt für eine weitere Debatte um Weilbachs Entwicklung, so Bürgermeister Robin Haseler. Hier wolle man anknüpfen.

# Tennisclub Weilbach-Weckbach e.V.

Die letzten Wochen hielten noch einige besondere Momente für den TC Weilbach-Weckbach und dessen Jugend bereit. So setzten sich Elias Pfaff mit einem ersten Platz und Marlon Hennrich mit dem zweiten Platz in der Kleinfeld U9 Konkurrenz bei den diesjährigen Jugendkreismeisterschaften im Tennis erfolgreich durch. Reges Interesse bestand seitens unserer Spieler*innen, die mit sechs Kindern beim ausrichtenden Tennisclub Rot-Weiß Miltenberg zu Gast waren. Daneben reiste außerdem am 3. Oktober unsere U9 Kleinfeld Mannschaft mit Elias Pfaff, Sinan Torun und Levin Bolvansky als Gruppensieger der Tennis Medenrunde 2021 in Unterfranken zur Endrunde nach Karlstadt. Bei der erstmaligen Teilnahme des TCW konnten die Drei einen hervorragenden 3. Platz sichern und eine Medaille mit nach Hause bringen. Der ganze Verein, insbesondere die Vorstandschaft, gratulieren Elias, Sinan und Levin sowie Trainer Andy Klein zu der herausragenden Leistung! Zudem wurde am 3. Oktober die Clubmeisterschaft der Herren als erstes internes Turnier des Jahres ausgetragen. Mit vier Teilnehmern konnte im kleinen Kreis in einer Vorrunde und den Spielen um Platz 1 und 3 der diesjährige Clubmeister ermittelt werden. Im Spiel um Platz 3 setzte sich Laurin Klein erfolgreich gegen Florian Kaiser durch. Während der Sieger im Duell zwischen Christoph Breunig und Lukas Treiber hervorging. Mit einer super Leistung und einem spannenden Spiel bis zum Schluss setzte sich Christoph mit 6:7 6:4 10:7 durch und ist somit unser neuer Clubmeister 2021! Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle. Mehr hierzu auf der unten angegebenen Website.

Die Vorstandschaft des Tennisclub

Kontakt unter:
info@tc-weilbach-weckbach.de
www.tc-weilbach-weckbach.de

»E-Bikes« in riesiger Auswahl!!!
mb-rad-sport
Am Bahnhof 2
63916 Amorbach
Tel: 0 93 73/20 35 55
www.mb-rad-sport.de
Der Radladen in Amorbach mit großer Auswahl an hochwertigen Rennrädern, MTB's und Zubehör!
Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr. 10.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr
Do. 10.00 – 12.30 und 14.00 – 20.00 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr, Montag geschlossen!
TREK
Diamant SANTA CRUZ Kalkhoff FOCUS GIANT

KFZ Fahranfänger
starten bei uns mit
55%
LEIMEISTER
Versicherungsmakler
09372-13970
leimeister.com/laudenbach
Miltenberger Str. 24a

# Schützenverein Weilbach 1975 e.V.

**Schützen stellen sich nach Pandemie neu auf**

Weilbach. Bei der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Weilbach mussten sich die Anwesenden mit den Folgen der Corona-Pandemie auseinandersetzen. Schützenmeister Andreas Grimm schilderte die Situation des Vereins. So musste der Schießbetrieb wegen Corona ruhen, Wettkämpfe konnten nicht stattfinden. Die Regularien des Gaus waren (und sind) sehr streng und lassen kaum Aktivitäten zu. So war es nicht verwunderlich, dass es etliche Mitglieder gab, die das Interesse am Verein verloren hätten und sich anderweitig betätigen.

Die vereinseigene Gastronomie wurde in mehrfacher Hinsicht hart getroffen. Der fehlende Schützenbetrieb und die zeitweilige komplette Schließung von Innen/Außengastronomie habe die Finanzlage extrem strapaziert. Hier haben die Corona-Hilfen auch nicht wirklich für Ausgleich gesorgt. Mit viel ehrenamtlichen Einsatz habe man den Lieferbetrieb ausweiten können, jedoch habe man langfristig keine volle Kostendeckung dadurch erzielen können. So war der Verein nun gezwungen, nach Prüfung aller Optionen, einen Schnitt zu machen und die Gastronomie in dieser Form einzustellen. Die ausgegebenen Gutscheine behielten aber ihre Gültigkeit und könnten bei zukünftigen Vereinsveranstaltungen eingelöst werden. Man sei sehr dankbar, dass die Weilbacher Bürgerschaft den Verein mit dem Kauf der Gutscheine so sehr unterstützt habe.

Kassierer Mert Artas ging in seinem Bericht auf die hohen Investitionen des Vereins in den vergangenen Jahren ein. Diese müssten nun abgetragen werden. Dies sei möglich, aber eine Herausforderung. Die Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung – die aufgrund des Wirtschaftsbetriebs an ein Steuerberatungsbüro ausgelagert sei. Dank ging an Mert Artas, der die Kasse nach dem krankheitsbedingten Rücktritt des Kassiers kommissarisch geführt habe. Aufgrund der Corona-Bestimmungen war eine frühere Nachwahl nicht möglich gewesen.

Schützenmeister Andreas Grimm schilderte anschließend die Möglichkeiten des Vereins, wieder Tritt zu fassen. So käme eine Verpachtung der Gastronomie in Frage, ein Vereinsbetrieb wie vor der Eröffnung des Wirtshauses oder aber ein Verkauf des Gebäudes. Alle Varianten müssten nun geprüft werden.

Bei der anschließenden Wahl wurde folgendes Vorstandsteam aufgestellt.

1. Schützenmeister Andreas Grimm
2. Schützenmeister Eugen Gerlein
Schriftführerin T. Grimm-Blackwood
2. Schriftführerin Jessica Grimm
Kassierin Michaela Becker
Sportleiter Jürgen Vierling
Jugendwart Jessica Grimm
1. und 2. Kassenprüfer
Mert Atas und Jürgen Grimm

(Ersatzkassenprüfer Werner Hennig)

Ausschuss: Christof Sprenger , Nico Grimm , Leon Grimm , Marco Weis

# Turnverein Weilbach

**Generalversammlung des TV Weilbach:**
**Dieter Rothenhäuser als 2. Vorstand gewählt**
**Jürgen Steegmüller zum Ehrenmitglied ernannt**

WEILBACH Zur Generalversammlung des TVW konnte der 1. Vorsitzender Franz Jerman 30 Mitglieder im Rathaussaal begrüßen. Zunächst wurden Bürgermeister

Robin Haseler, der dem TV für seinen Einsatz v.a. während der Corona-Pandemie dankte, die Ehrenmitglieder Karl-Heinz Hennig und Adi Wonka, sowie der BLSV-Kreisvorsitzende Adolf Zerr begrüßt. Dann gedachte man den verstorbenen Mitgliedern. Anschließend ließ Franz Jerman die Jahre 2019/2020/2021 Revue passieren. Im Jahr 2019 konnten alle Veranstaltungen (Schülersportfest, Beachvolleyballturnier, Barthlesmarkt, Glockenmarkt) wie gewohnt durchgeführt werden. Im März 2020 kam der erste Lockdown und der Trainingsbetrieb musste eingestellt werden. Die Generalversammlung 2020 musste ausfallen. Stattdessen wurde ein Newsletter mit allen wichtigen Informationen erstellt. Auch die üblichen Veranstaltungen fielen aus. Trotzdem kam auf die Vereinsführung viel Arbeit zu. Es mussten Hygienekonzepte erstellt, Übungszeiten angepasst, Lüftungszeiten eingehalten und Mitglieder informiert werden. Sobald es Corona zuließ, haben die Gruppen unter Einhaltung der Maßnahmen den Trainingsbetrieb wieder aufgenommen. Doch der zweite Lockdown im Herbst und der dritte Lockdown im Frühjahr 2021 machten dem Verein immer wieder einen Strich durch die Rechnung. So musste auch 2021 auf die Ausrichtung des Schülersportfests und des Beachturniers verzichtet werden. Seit dem Schulbeginn im September 2021 läuft der Trainingsbetrieb weitestgehend normal. Hoffentlich bleibt das so.Nach dem Geschäftsbericht trugen die Abteilungsleiter bzw. die Stellvertreter die Berichte aus den Abteilungen Turnen, Faustball, Tischtennis, Leichtathletik und Volleyball vor. Coronabedingt gab es nicht viel zu berichten. Die Leichtathleten konnten an keinen Sportfesten teilnehmen und die Volleyballer an keinen Turnieren. Lediglich die Tischtennisabteilung ist aktuell im Rundenbetrieb aktiv. Anschließend trug Anett Wittler den Finanzbericht vor. Sowohl im Jahr 2019 als auch 2020 konnte ein positives Ergebnis erzielt werden. Katrin Meixner gab den Mitgliederstand von aktuell 396 Mitgliedern bekannt. Bei den Neuwahlen gab es ein paar Veränderungen. Der 1. Vorstand Franz Jerman, Kassiererin Anett Wittler und Schriftführerin Katrin Meixner wurden im Amt bestätigt. Als 2. Vorsitzender rückt Dieter Rothenhäuser an die Stelle von Christoph Reichert. Als Beisitzer wurden Christian Hennig, Theresa Sorger und Lisa Stubbe wieder gewählt. Neu im Team sind Thomas Zopick und Peter Würstlein. Kassenprüfer bleiben Ekkehard Schaefer und Peter Herzog. Franz Jerman dankte den beiden ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Christoph Reichert und Martin Meixner für ihr

jahrelanges Engagement im Turnverein. Anschließend wurde Jürgen Steegmüller zum Ehrenmitglied ernannt. Er leitete die Geschicke des Vereins 20 Jahre lang (1999 bis 2019), war Übungs- und Abteilungsleiter Leichtathletik und vertrat den Verein über die Landkreisgrenzen hinaus. Mit vollem Einsatz organisierte er die Vereinsveranstaltungen und wirkte bei Arbeitseinsätzen mit. Für diese außerordentliche Leistung wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

**Angebote für Kinder und Jugendliche**

| | Zeit | Training | Ansprechpartner | Ort |
|---|---|---|---|---|
| **Montag** | 16-17 Uhr | Turnen für Kinder von 3-6 Jahren | Gabi Steegmüller 09373/4296 | Sporthalle |
| | 17-18 Uhr | Kinderturnen 1.-4. Klasse | Beate Dosch | Sporthalle |
| **Dienstag** | 16-17 Uhr | Eltern-Kind-Turnen (1,5 - 3 Jahre) | Laura Reinhart 0176/84849244 | Sporthalle |
| | 17-18 Uhr | Leichtathletik 6 - 9 Jahre | Anett Wittler | Sporthalle |
| | 18-19 Uhr | Leichtathletik 10 - 12 Jahre | Carina Lutz | Sporthalle |
| **Mittwoch** | 16:30-17:15 Uhr | Battle-Dance Crew ab 2. Klasse | Michaela Nohe 0175/5465756 | Rathaussaal |
| | 17:30-18:15 Uhr | Battle-Dance Crew ab 6. Klasse | Michaela Nohe | Rathaussaal |
| | 18-19:30 Uhr | Tischtennis Jugend | Joachim Wörner | Sporthalle |
| **Freitag** | 17-19 Uhr | Volleyball Kinder und Jugendliche | Martin Meixner | Sporthalle |

Aktuelle Trainingszeiten und weitere Infos können immer auf der Website www.tvweilbach.de abgerufen werden. Auf der Website befindet sich zudem ein Formular, um sich für den Newsletter anzumelden, welcher unregelmäßig über aktuelles informiert.

# Heimatverein Weilbach-Weckbach

**Wappenbaum in Weckbach übergeben**

Es hat lange gedauert von der Idee bis zur Übergabe des Wappenbaums, in dem sich die Weckbacher Ortsgeschichte widerspiegelt. Endlich konnte er in einem kleinen Festakt im August der Dorfgemeinschaft übergeben werden. Heinz Berres und Theodor Stolzenberg hatten geladen und zahlreiche Gäste waren gekommen, unter anderen auch Bürgermeister Robin Haseler und sein Vorgänger Bernhard Kern. Die Weckbacher Musikanten unter Leitung von Gerhard Schmitt umrahmten die kleine Feier. Theodor Stolzenberg stellte in seiner Präsentation den Werdegang bis zum fertigen Wappenbaum vor: Ursprünglich sollte der Maibaum mit den Wappen der Ortsadligen und der Vereine und Handwerker in Weckbach geschmückt werden. Diese Idee wurde bald verworfen und die Suche nach einem geeigneten Standort begann. Dank der großzügigen Unterstützung durch die Gemeinde Weilbach und dank der Spenden der Vereine und Firmen konnte das Projekt kostendeckend realisiert werden.

Bekrönt wird der Wappenbaum mit dem Allianzwappen des Hans von Erlebach und seiner Ehefrau Margaretha Mertz von Krüftel und deren jeweiligen Eltern Schelris und Schwalbach. Die Söhne des Hans und der Margaretha, Dieter und Dieterich von Erlebach, haben 1486 die Weckbacher Kirche zur Ehre des heiligen Wolfgang gestiftet, woran der Stifterstein auf der Südseite der Kirche erinnert. Der Stein mit dem Allianzwappen war erst 1933 im Bereich des ehemaligen Wassergrabens gefunden und in die Westwand der Kirche eingelassen worden. Das stark verwitterte Original ist inzwischen im Dorfmuseum zu sehen. 1933 hat der Fund des Wappensteins Pfarrer Wehner veranlasst, das Weckbach-Lied zu texten. Von ihm stammt auch das Weilbach-Lied. Es folgen die von Aulbach, die Rüdt von Collenberg, die Ehrenberg und die Gemmingen. Die beiden Tafeln mit der Weckbacher und der Gönzer Kapelle erinnern an die Unterstützung durch die Bewohner der beiden Ortsteile. Es folgen der Heimatverein Weilbach-Weckbach, der Turn- und Sportverein Weckbach, die Freiwillige Feuerwehr Weckbach, die Landwirte, Tischler und Schreiner und schließlich die Maurer und Bauunternehmer. Der Heimatverein Weilbach-Weckbach kümmerte sich um den Getränkeverkauf, Familie Erich Baumann um die Bratwürste. Ein gelungenes kurzes Fest, bei dem auch der Wettergott mitspielte.

# Langfinger kennen keine Kurzarbeit.

Schützen Sie Ihr Eigentum vor Diebstahl.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de

# Die EUTB stellt sich vor

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung EUTB unterstützt und berät alle Menschen, die von Behinderung bedroht oder betroffen sind sowie deren Angehörige kostenlos in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Es werden Ratsuchende aus dem gesamten Landkreis Miltenberg beraten.

Brückenstraße 17, 63897 Miltenberg, Tel. 09371 9493487

Frau Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de
Frau Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de

www.teilhabeberatung.de

# Eröffnung der Dauerausstellung „Naturparke in Bayern“ im Adam-Otto-Vogel-Haus in Mömlingen

Die Ausstellung „Naturparke in Bayern“ stellt mit eindrucksvollen Bildern die Besonderheiten der 19 bayerischen Naturparke vor: ihre Pflanzen und Tiere, ihre Gewässer, ihre Geologie und auch die menschlichen Einflüsse, die diese Landschaften geprägt haben. Anhand konkreter Beispiele zeigt die Ausstellung auf, wie die Naturparkverwaltungen ihre Gebiete mit vielfältigen Maßnahmen erhalten, entwickeln und für jeden erlebbar machen. Ziel der Naturparke ist es hierbei, durch ihre Arbeit eine Balance zwischen Mensch und Natur zu schaffen und als Vorbildregion Wege für eine nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung aufzuzeigen. Um die wichtige Funktion und die damit verbundenen Aufgaben der Naturparke der Öffentlichkeit zu vermitteln, wurde die Ausstellung unter Federführung des Naturparkverband Bayern e.V. von den Naturparken gemeinsam vorbereitet.

Nachdem die Ausstellung bereits im letzten Jahr im Rahmen einer Wanderausstellung besucht werden konnte, ist es eine große Freude, dass eine Zweitausfertigung dieser Ausstellung mit Unterstützung des Freistaats Bayern nun dauerhaft im Adam-Otto-Vogel-Haus (Umweltpädagogische Station des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald) in Mömlingen präsentiert werden kann.

Die Eröffnung der Dauerausstellung „Naturparke in Bayern“ mit einem vielfältigen Rahmenprogramm fand am Samstag, den 18. September 2021 um 17:00 Uhr rund um die direkt am Rathausplatz gelegene Umweltpädagogische Station des Geo-Naturparks in Mömlingen statt.

**Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald**
Der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald umfasst eine Fläche von 3800 km² zwischen Rhein, Bergstraße, Odenwald, Main und Neckar. Hier finden lebendige Begegnungen mit Erdgeschichte, Natur, Mensch und Kultur statt. Ausführliche Informationen rund um den Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald, vielfältiges Infomaterial, Rad- und Wanderkarten sowie Tipps zu Erkundungstouren auf stillen Pfaden sind unter www.geo-naturpark.de zu finden.

Auf dem Bild zu sehen (v.l.n.r.): Siegfried Scholtka (Bürgermeister Gemeinde Mömlingen) ), Jutta Weber (Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald), Bernd Schötterl (Stellvertretender Landrat Kreis Miltenberg

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Larissa Winter-Horn, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Geo-Naturpark, Telefon 0 62 51/7 07 99-22, presse@geo-naturpark.de

## BUND DER VERTRIEBENEN, Kreisverband Miltenberg

**Hedwigsmesse**
Der Bund der Vertriebenen, BdV-Kreisverband Miltenberg, lädt alle Gläubigen am Untermain zur traditionellen Hedwigsmesse am 17. Oktober 2021 um 10:00 Uhr herzlich ein. Der festliche Gottesdienst ist in der Pfarrkirche St. Peter und Paul zu Erlenbach.

**Totengedenken am Ostlandkreuz**
Der BdV - Kreisverband Miltenberg begeht am Sonntag, dem 7. November 2021 um 11:30 Uhr am „Ostlandkreuz“ in Miltenberg, Fährweg (Kreuzung Josef-Wirth-Str., Von Hauck-Str.) zum 47. Mal seine Totengedenkfeier.

## Ausbildungsmesse in Amorbach

Die Berufs- und Ausbildungsmesse findet am 23.10.2021 in Amorbach statt!
Nachdem die Berufs- und Ausbildungsmesse 2020 coronabedingt abgesagt werden musste, wird es 2021 wieder eine Messe geben. Dieses Jahr wird sie nicht wie gewohnt im Schneeberger Dorfwiesenhaus sondern unter freiem Himmel an der Parzival-Mittelschule in Amorbach stattfinden. Am Samstag, den 23.10.2021 werden von 11:00 bis 14:00 die verschiedenen Aussteller ihre Ausbildungsmöglichkeiten präsentieren. Jeder Messebesucher hat die Möglichkeit sich am kostenlosen Bewerbungsunterlagen –Check wertvolle Tipps für seine Bewerbung zu holen. Der Check wird

von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit durchgeführt. Zu dieser Messe sind alle interessierten Jugendlichen, Eltern und Lehrer recht herzlich eingeladen. Der Eintritt ist selbstverständlich auch kostenlos. Aktuell nehmen folgende Aussteller an der Berufs- uns Ausbildungsmesse 2021 teil: Agentur für Arbeit Aschaffenburg, AURORA Konrad G. Schulz (Mudau), BKK Akzo Nobel Bayern (Erlenbach am Main), CONCAD (Walldürn), Fripa Papierfabrik Albert Friedrich (Miltenberg), Hoffmann + Krippner GmbH (Buchen), Maschinenfabrik Gustav Eirich (Hardheim), OWA Odenwald Faserplattenwerk (Amorbach), Oswald Elektromotoren (Miltenberg) Polizeiinspektion Aschaffenburg, ProCase (Miltenberg) Procter & Gamble Manufacturing Braun Werk Walldürn, RUF Gebäudetechnik (Kleinheubach), SCHEUERMANN + HEILIG (Buchen), WEIMER MASCHINENBAU (Kirchzell), Wirl Elektrotechnik (Kleinheubach). Organisiert wird die Berufs- und Ausbildungsmesse von der Jungen Union Kirchzell, mit Unterstützung durch die CSU Ortsverbände Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach. Eine Teilnahme als Aussteller ist auch noch möglich, wenden Sie sich hierzu an Patrick Walter (ausbildungsmesseschneeberg@gmail.com). Auch die Teilnahme als Aussteller ist kostenlos. Hinweise für Besucher: Die Messe fällt nicht unter die 3G-Regel. Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten. Eine kurzfristige wetterbedingte Absage oder Verlegung (hier könnte dann die 3G-Regel nötig sein) der Messe ist möglich. Bitte beachten Sie dazu die Hinweise unter:
www.csu.de/verbaende/ov/kirchzell/ausbildungsmesse/

## Fachakademie für Sozialpädagogik Aschaffenburg

**Informations-Veranstaltung: Ausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher**
> Zulassungsvoraussetzungen
> Erlangung der Fachhochschulreife
> Berufsfelder der Erzieherin/des Erziehers
> berufliche Perspektiven

**Datum: Dienstag, 19.10.2021 – 19.00 Uhr**
**Ort: Fachakademie für Sozialpädagogik**

Caritas-Schulen gGmbH Würzburg, Friedrich-Fröbel-Str. 3, 63741 Aschaffenburg

Bitte beachten Sie, dass beim Betreten der Fachakademie das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes erforderlich ist und das Hygienekonzept Anwendung findet.

Die Teilnahme ist ausschließlich mit vorheriger Anmeldung unter faks@faks-ab.de möglich, die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, daher maximal eine Begleitperson. 3G-Nachweis ist erforderlich!

# Volksbildungswerk Texte

**Terminkalender:**
**Mittwoch, 27.10.2021, 19.30 Uhr**
**Die Kapverden - Inselgruppe im Aufbruch: Multivions-Vortrag mit Daniel Neuberger**
Veranstalter: vhs Miltenberg
Ort: Altes Rathaus, Bürgersaal, Hauptstraße 137, Miltenberg
Gebühr: € 7,00, ermäßigt € 5,00, bitte vor Ort bezahlen

**Terminkalender:**
**Freitag, 22.10.2021, 19.00 Uhr**
**Autorenlesung mit Roman Kempf und der Gruppe Saitensprung**
Veranstalter: Landratsamt Miltenberg in Kooperation mit der vhs Miltenberg
Ort: Altes Rathaus, Bürgersaal, Hauptstraße 137, Miltenberg
Eintritt frei

# Amorbach

**Besichtigung der Fürstlichen Abteikirche in Amorbach**
Individuelle Besichtigung der Abteikirche:
Mo-Fr:. 10.00 bis 16.30 Uhr
Sa., So. u. Feiertage: 11.00 - 16.00 Uhr
Preis: 3,- € pro Person
Wir bitten um Verständnis, dass die Kirche während Gottesdienten nicht besichtigt werden kann.

**Abteiführung in Amorbach**
Fürstliche Abteikirche, Grüner Saal und Refektorium
Jeden Samstag und Sonntag um 11.00 Uhr und 15.00 Uhr
Treffpunkt: Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach
Dauer: ca. 60 Minuten
Preis: 7,- € pro Person (unter 18 Jahren freier Eintritt)
Preis nur Kirchenführung (ohne Grüner Saal und Refektorium): 6,- € pro Person
In der Abtei benötigen Sie eine FFP2-Maske. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl, empfehlen wir eine vorherige Anmeldung unter Tel.: 09373/200574.

| | |
|---|---|
| Samstag und Sonntag<br>16. und 17.10.2021 | **186. Wendelinusmarkt in Amorbach**<br>Nähere Informationen im Innenteil des Amtsblattes sowie unter www.amorbach.de. |
| Samstag, 16.10.2021 | **Altstadtrundgang durch Amorbach**<br>Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs.<br>Treffpunkt: 14.00 Uhr Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 75 Min.; Preis: 6,- € pro Person, zahlbar beim Gästführer; Bitte bringen Sie eine medizinische Gesichtsmaske mit! |
| Sonntag, 17.10.2021 | **Mit der Küchenmagd rund um die Abtei Amorbach**<br>Eine Küchenmagd führt Sie hinter die Kulissen des Benediktinerklosters und plaudert dabei aus dem Nähkästchen.<br>Dauer: ca. 75 Min. Preis: 7,- € pro Person (unter 18 Jahren freier Eintritt): Aus hygienischen Gründen verzichten wir in diesem Jahr auf die Verkostung. Bitte bringen Sie eine medizinische Gesichtsmaske und einen 3 G Nachweis mit! |
| Dienstag, 19.10.2021 | **„Goldene Masche“**<br>17.30 Uhr im kath. Pfarrheim |
| Samstag, 23.10.2021 | **Altstadtrundgang durch Amorbach**<br>Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs.<br>Treffpunkt: 14.00 Uhr Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 75 Min.; Preis: 6,- € pro Person, zahlbar beim Gästführer; Bitte bringen Sie eine medizinische Gesichtsmaske mit! |
| Sonntag, 24.10.2021 | **Führung in der Pfarrkirche St. Gangolf**<br>Der Baustil der 1751 - 1753 erbauten Kirche spiegelt den Übergang vom Barock zum vom Klassizismus geprägten Rokoko wider. Die Fresken von Johannes Zick gehören zu den besten Werken deutscher Meister in der Barockzeit. Treffpunkt: 15.00 Uhr vor der Kirche, Kirchplatz, Amorbach. Dauer: ca. 60 Min. Preis: 5,- € pro Person, zahlbar beim Gästführer Bitte bringen Sie eine medizinische Gesichtsmaske und einen 3 G Nachweis mit! |

## Kirchzell

| | |
|---|---|
| Freitag, 15.10.2021 | **Gemeinderatssitzung** um 19 Uhr |
| Freitag + Samstag,<br>22.10. + 23.10.2021 | **FC Kickers** Jubiläumsfeier: Wein und Genuss |

Samstag, 23.10.2021 (11-11:30 Uhr) **Sirenenprobealarm der Feuerwehren**

Sonntag, 24.10.2021 **FC Kickers** Jahreshauptversammlung

**Vorschau:**

Samstag, 06.11.2021 **Generalversammlung** Freiwillige Feuerwehr Kirchzell, 20:00 Uhr im „Gasthaus zum Hirschen“.

## Schneeberg

Mittwoch, 20.10.2021 **VdK OV Schneeberg**: Treff Gasthaus am Sportplatz

BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

**nächster Redaktionsschluss:**
**Dienstag, 19. Oktober 2021, 12.00 Uhr**

Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.
**Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07**

*Wenn der Tod kommt und mir zuflüstert:*
*„Deine Tage sind zu Ende“,*
*lass mich ihm sagen:*
*„Ich habe in der Liebe gelebt und nicht bloß in der Zeit“.*
*(Tagore)*

*Anne Heidemann*

✝ 24.08.2021

*Herzlichen Dank für die zahlreichen Worte des Trostes, welche uns in den letzten Wochen erreicht haben. Die vielen Zeichen der Wertschätzung begleiten und tragen uns durch die Zeit des Abschieds.*

*Günter Heidemann und Familie*

Um den Gotthard – Pfarreiengemeinschaft – im Odenwald

# Kirchliche Nachrichten

## aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

### GOTTESDIENSTORDNUNG vom 12.10. bis 02.11.2021

**Dienstag 12.10.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Weilbach | 18:00 | **Rosenkranz** | |
| Weilbach | 18:30 | **Messfeier** f. Fam. Neuberger | *(Pfr. Wöber)* |
| Neudorf | 19:30 | **Filialpfarrgemeinderatssitzung** | |

**Mittwoch 13.10.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Schneeberg | 18:30 | **Schmerzhafter Rosenkranz** | |

**Donnerstag 14.10.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Amorbach | 8:30 | **Frauengottesdienst** f. Frank Sartorius, Irmgard Appel u. verst. Freunde / zur Immerwährenden Hilfe | *(Pfr. Wöber)* |
| Amorbach | 17:00 | **Probe zur Erstkommunion** | *(Pfr. Wöber)* |

**Freitag 15.10.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Amorbach | 17:00 | **Probe zur Erstkommunion** | *(Pfr. Wöber)* |
| Hambrunn | 18:30 | **Messfeier** f. Rosa, Anton u. Hubert Meidel | *(Pfr. Wöber)* |
| Weilbach | 18:30 | **Rosenkranzandacht** | *(A. Hennig)* |

**Samstag 16.10.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Amorbach | 10:00 | **Messfeier zur Erstkommunion** f. Albert u. Hedwig Kneisel u. Ang. | *(Pfr. Wöber)* |
| Schneeberg | 18:30 | **Vorabendmesse zu Ehren d. Hl. Wendelin** f. d. Gemeinde / f. Edwin Kuhn u. Ang. / f. verst. Ang. / f. verst. Geschwister / f. Mechthilde Etzel, Josef u. Irma Ort<br>***Kollekte für die Kirche*** | *(Pfr. Wöber)* |

**Sonntag 17.10. 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Weilbach | 8:30 | **Messfeier** f. Kurt u. Rosa Quasniczka u. verst. Ang. | *(Pfr. Wöber)* |
| Amorbach | 10:00 | **Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** / f. Lieselotte Stenutz / f. Klaus Backmeyer, Eltern u. Schwiegereltern | *(Pfr. Wöber)* |

**Montag 18.10.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Amorbach | 10:00 | **Dankgottesdienst d. Kommunionkinder** | *(Pfr. Wöber)* |

**Dienstag 19.10.**

Weilbach 18:00 **Rosenkranz**
Weilbach 18:30 **Messfeier** f. Fam. Ehrenberg u. Baus / f. Apollonia u. Ewald Fertig u. verst. Ang. *(Pfr. Wöber)*
Weckbach 19:30 **Filialpfarrgemeinderatssitzung**

**Mittwoch 20.10.**

Schneeberg 18:30 **Rosenkranz im Friedhof** (Kolpingfamilie)

**Donnerstag 21.10.**

Amorbach 8:30 **Frauengottesdienst als Wort-Gottes-Feier** *(W. Ganz)*
Weilbach 17:00 **Probe zur Erstkommunion** *(Pfr. Wöber)*
Schneeberg 19:30 **Gemeinschaftsratssitzung im Pfarrheim**
Schneeberg 20:00 **Bibel teilen im Kolpingraum**

**Freitag 22.10.**

Weilbach 17:00 **Probe zur Erstkommunion** *(Pfr. Wöber)*
Weilbach 18:30 **Rosenkranzandacht** *(C. Sorger)*

**Samstag 23.10.**

Weilbach 10:00 **Messfeier zur Erstkommunion** *(Pfr. Wöber)*
Amorbach 18:30 **Vorabendmesse** f. Hilde u. Adolf Klein, Sofie u. Heinrich Bischof ***Kollekte: Weltmission*** *(Pv. Arul)*
Boxbrunn 18:30 **Vorabendmesse zu Ehren d. hl. Wendelin (Kirchenpatron)** f. d. Gemeinde / f. Robert Schäfer / f. Alfred u. Hildegard Edelmann *(Pfr. Wöber)*

**Sonntag 24.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

***Kollekte: Weltmission***

Weckbach 8:30 **Messfeier zu Ehren d. hl. Wendelin (Ortspatron)** f. Willy u. Melanie Schäfer, Eltern u. Geschwister / f. Maria u. Josef Trunk / f. Paul Schmitt *(Pfr. Wöber)*
Weilbach 8:30 **Messfeier** f. verst. Eltern u. Geschwister / f. Herbert Alter, Hermine u. Alfred Erbacher / f. Oswald, Klara u. Wilhelm Nees *(Pv. Arul)*
Beuchen 10:00 **Messfeier zu Ehren d. hl. Wendelin (Ortspatron) an der Freizeithütte (bei Regen in der Kirche) mitgestaltet vom Gesangverein Liederquell f. d. Pfarrgemeinden** / f. d. Gemeinde / f. d. leb. u. verst. Mitglieder d. Gesangvereins "Liederquell" / f. Artur u. Luise Repp, Hubert u. Christa Elbert u. verst. Ang. / f. Oskar Hilbert / f. Alfred u. Maria Zeller / f. Josef u. Hubert Schmitt u. Klaus Starke / f. Mina u. Gottfried Förtig u. Anna Lexmaul *(Pfr. Wöber)*
Schneeberg 10:00 **Messfeier zum Kirchweihfest** f. d. Fam. Henn u. Hess *(Pv. Arul)*
Amorbach 14:00 **Tauffeier:** Lion u. Ian Horndasch *(Pfr. Wöber)*

**Montag 25.10.**

Weilbach 10:00 **Dankgottesdienst der Kommunionkinder** *(Pfr. Wöber)*

**Dienstag 26.10.**

Schneeberg 18:00 **Glorreicher Rosenkranz**
Schneeberg 18:30 **Messfeier f. d. verst. Wohltäter d. Kirche**
f. d. Verst d. Fam. Weber, Schwab u. Melcher *(Pfr. Wöber)*
Weilbach 20:00 **Kommunionelternabend (für 2022!) in der Kirche**

**Mittwoch 27.10.**

Weilbach 18:00 **Rosenkranz**
Schneeberg 18:30 **Andacht zum hl. Wendelin**
Weilbach 18:30 **Messfeier** f. verst. Eltern *(Pfr. Wöber)*

**Donnerstag 28.10.**

Amorbach 8:30 **Frauengottesdienst** f. d. Stadt Amorbach *(Pv. Arul)*

**Freitag 29.10.**

Weilbach 18:30 **Rosenkranzandacht** *(C. Müller)*

**Samstag 30.10.**

Schneeberg 10:00 **Messfeier mit den Diakonen des Weihejahres 2018** *(Pfr. Wöber)*
Amorsbrunn 14:30 **Tauffeier:** Annabell Böhm *(Pfr. Birkle)*
Schneeberg 18:30 **Vorabendmesse** zur Danksagung / f. leb. u. verst. Ang.; **anschl. Pfarrversammlung** *(Pfr. Wöber)*
Weilbach 18:30 **Vorabendmesse** f. Heinz Trabold u. verst. Ang. / f. Garry Kaiser u. Fam. Anton Eismann / f. Bruno Breunig / f. Luise Straub (v. d. Senioren) / f. Max u. Maria Breunig / f. Maria Grasmann / f. d. verst. Eltern, Geschwister u. Ang. d. Fam. Fischer u. Neubauer / f. Stefan Deuchert (Jtg) *(Pv. Arul)*

**Sonntag 31.10. 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Amorsbrunn 9:30 **Wort-Gottes-Feier der ehem. Pfadfinder Amorbach** *(M. Schuck)*
Amorbach 10:00 **Messfeier** f. Wendelin Trunk (Jtg) / f. alle verst. Strifter *(Pv. Arul)*
Hambrunn 10:00 **Messfeier im außerordentlichen Ritus** *(Pfr. Kleinschrodt)*
Weckbach 10:00 **Messfeier zu Ehren d. hl. Wolfgang (Patrozinium) f. d. Pfarrgemeinden** / f. Manuela Schmitt, Martin Schmitt, Karl u. Anna Schmitt / f. Christine Potsch (v. Schuljahrg. 1939) / f. Reinhilde u. Peter Wiesel u. Ang. *(Pfr. Wöber)*
Hambrunn 15:00 **Messfeier auf dem Friedhof mit Segnung der Gräber (Bei Regen entfällt die Messfeier und es findet nur die Gräbersegnung statt!)** f. Sigrid Henn *(Pv. Arul)*

| | | |
|---|---|---|
| Reichartshausen | 15:00 | **Messfeier vor der Kirche mit anschließender Segnung der Gräber (Bei Regen entfällt die Messfeier und es findet nur die Gräbersegnung statt!) mitgestaltet vom Musikverein Reichartshausen-Neudorf** f. d. Gemeinde / f. Waldemar Zang / f. Helmut Haas / f. Resi u. Ludwig Hennrich / f. Alfred u. Maria Hennrich / f. Heinrich, Meta u. Werner Münig, Adolf u. Leni Lausberger, Josef u. Gerti Kuhn / f d. verst. Ang. d. Fam. Scheurich u. Henn / f. Franz u. Helene Schweisser / f. Anna u. Josef Degrell *(Pfr. Wöber)* |

**Montag 01.11. HOCHFEST ALLERHEILIGEN**

| | | |
|---|---|---|
| Schneeberg | 8:30 | **Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** / f. verst. Großeltern, Leb. u. Verst. d. Fam. Dörr, Aicher, Kirchgeßner u. Hoft *(Pfr. Wöber)* |
| Weckbach | 8:30 | **Messfeier** f. d. verst. Seelsorger *(Pv. Arul)* |
| Beuchen | 10:00 | **Messfeier auf dem Friedhof mit Segnung der Gräber (Bei Regen Messfeier in der Kirche und anschließend Gräbersegnung!)** f. d. Gemeinde / f. Maria u. Edmund Repp u. Paul / f. Artur u. Luise Repp, Hubert u. Christa Elbert u. verst. Ang. / f. Josef Schmitt u. verst. Ang. / f. Anton u. Maria Spies u. verst. Ang. *(Pfr. Wöber)* |
| Weilbach | 10:00 | **Messfeier** f. d. verst. Seelsorger / f. Adam u. Aliese Wörner u. Enkel Clemens / f. Edelbert Deuchert *(Pv. Arul)* |
| Boxbrunn | 13:30 | **Friedhofsgang** *(Pfr. Wöber)* |
| Schneeberg | 13:30 | **Friedhofsgang** *(Pv. Arul)* |
| Weilbach | 13:30 | **Friedhofsgang** *(W. Ganz)* |
| Amorbach | 15:00 | **Friedhofsgang** *(Pv. Arul)* |
| Weckbach | 15:00 | **Friedhofsgang** *(W. Ganz)* |
| Zittenfelden | 15:00 | **Friedhofsgang** *(Pfr. Wöber)* |

**Dienstag 02.11. ALLERSEELEN**

***Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa***

| | | |
|---|---|---|
| Weilbach | 8:30 | **Messfeier** f. Garry Kaiser *(Pv. Arul)* |
| Amorbach | 10:00 | **Messfeier** f. Christina u. Alois Repp / f. Adolf Link u. Eltern / f. Stefan Throm *(Pfr. Wöber)* |
| Schneeberg | 18:00 | **Trostreicher Rosenkranz** |
| Schneeberg | 18:30 | **Messfeier** f. Gustav u. Theresia Breunig u. Ang. *(Pv. Arul)* |
| Weckbach | 18:30 | **Rosenkranz f. d. Verstorbenen (auf dem Friedhof; bei schlechtem Wetter in der Kirche)** |
| Weilbach | 18:30 | **Rosenkranz f. d. Verstorbenen (nur in der Kirche!)** |

## Missionsmessen

f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger, Enkel Clemens u. Sabine u. Verena, Manfred u. Armin Wenisch / f. Fam. Neuberger / f. Robert Heinbücher, Johann u. Ernestine Breunig / f. Karlheinz Auerbach / f. Günter Grimm / f. Gosbert Kirchgäßner / f. Irmgard Breunig / f. Monika Grimm / f. Erika Schmitt / f. Erich Reichert / f. Otto Hörst u. Ang. / f. Richard Stuppner, Fam. Kühner u. Ang. / f. Adi Odenwald / f. Heinz Pföhler u. Schwiegereltern / f. Artur Trunk u. Eltern, Ferdinand u. Anna Winkler / f. Erich Büchler / f. Rita Throm, Oskar Throm u. Martha Throm / f. Willy Weber u. Ang. / f. Anton u. Lidwina Kuhn u. Ang. / f. Horst Rosenberger u. verst. Ang. / f. Gertrud, Alfons u. Norbert Berberich, Elisabeth Weigl, Adeline, Willi u. Michael Brandner / f. Maria Grießheimer / f. Mechthilde Meixner / f. Bernadette Brußler / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Haupert, Eltern u. Geschwister / f. Margarete Haas / f. Leonhard Trunk u. Ang. / f. Albert Fertig / f. verst. Geschwister / f. Fam. Matt u. Röchner / f. Hildegard Trunk u. Ang. / f. Fam. Müller u. Weingärtner / f. Andrea Müller

**Annahmeschluss für das Amtsblatt:**
**KW 45 (Erscheinungstermin 09.11.2021) Dienstag, 26.10.2021.**

**Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.**

## Infos aus den Pfarrbüros

Die Sprechstunde von Pfr. Wöber am Dienstag, 12.10.2021 entfällt.
Pv. Arul ist vom 04. - 22.10.2021 in Urlaub.

**Bürozeiten in Amorbach** E-Mail: pfarrei.amorbach@bistum-wuerzburg.de
Di. 9:00 - 12:00 Uhr und 17:00 - 18:30 Uhr und Do. 9:00 - 12:00 Uhr
Pfarrsekretärin: Angelika Klingenmeier, Tel: 09373/1359
**Bürozeiten in Schneeberg** E-Mail: pfarrei.schneeberg@bistum-wuerzburg.de
Fr. 9:00 - 12:00 Uhr Pfarrsekretärin: Angelika Klingenmeier, Tel: 09373/8464
**Bürozeiten in Weilbach** E-Mail: pfarrei.weilbach@bistum-wuerzburg.de
Di. 9:00 - 11:00 Uhr und Do. 9:00 - 11:00 Uhr und 16:00 - 17:00 Uhr
Pfarrsekretärin: Martina Fertig, Tel: 09373/1316

In Notfällen (z. B. Krankensalbung, Krankenkommunion, Todesfall) oder für seelsorgerische Gespräche ist ein Seelsorger erreichbar unter der
**Notfallnummer: 0176/42059009.**
Diese Nummer gilt auch für den Wunsch einer Beichtgelegenheit!

## Erstkommunion 2022

Wir hoffen, dass im kommenden Jahr die Erstkommunionen wieder nach Ostern gefeiert werden können. Zur Vorbesprechung werden im November in Amorbach und Schneeberg Elternabende stattfinden. Die Termine hierfür werden noch vereinbart und rechtzeitig bekannt gegeben.
Da es in Weilbach im kommenden Jahr einen sehr großen Kommunionjahrgang geben wird, müssen wir uns über den/die Termin/e für die Erstkommunionfeier/n verständigen.
Deshalb findet für die Eltern der Kinder aus **Weilbach und Weckbach**, die im kommenden Jahr zur Erstkommunion gehen, der **Elternabend** bereits

am **Dienstag, den 26. Oktober**
um **20.00 Uhr**
in der **Pfarrkirche** statt.

Zum Betreten und Verlassen der Kirche bitte eine Maske tragen, die am Platz abgenommen werden kann. In der Kirche bitte die eingezeichneten Sitzplätze (mit 1,5 m Abstand zueinander) einnehmen.

## Clemens Bittlinger Konzert - „Urknall und Sternenstaub“ am 05. November 2021-19:30 Uhr in der Pfarrkirche Amorbach

Der evangelische Pfarrer und Liedermacher Clemens Bittlinger und seine musikalischen Freunde gastieren am Freitag, den 05. November 2021 um 19.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Gangolf in Amorbach.

Sie bieten eine spannende, multimediale Reise zum Beginn der Zeit: Atemberaubende Sternbilder, bunt schimmernde Astralnebel zum Staunen auf einer Großleinwand, eingebettet in die sinfonischen Klangteppiche des Schweizer Keyboarders David Plüss im Wechsel mit Liedern und Texten von Liedermacher Clemens Bittlinger und dem Astrophysiker Prof. Dr. Andreas Burkert.
Glaube und Naturwissenschaft begegnen sich und entfalten einen reizvollen und tiefgründigen Dialog über die Entstehung des Weltalls und unserer geliebten Erde. Bittlinger und Burkert, gehen im Programm „Urknall und Sternenstaub“ u.a. der spannenden Frage nach: „Was haben die „drei Weisen aus dem Morgenland“ wirklich am Himmel gesehen?
Das, was wir im Weltall entdecken, widerspricht nicht einer möglichen Existenz dessen, was wir gemeinhin mit dem Begriff „Gott“ umschreiben – im Gegenteil. Je mehr ich das Weltall erforsche, desto mehr staune ich, wie alles miteinander in faszinierender Weise zusammenhängt und wie schön es ist. Und je mehr ich verstehe, desto mehr staune ich über die wunderbare Komplexität, und jetzt sage ich es einmal „der Schöpfung Gottes“ – Gott hat es nicht nötig, sich hinter Geheimnissen zu verstecken, so der Astrophysiker, und so treffen sich der Liedermacher und Pfarrer und der Leiter der Sternwarte der Uni München im Staunen und im Lob des Schöpfers.
Das Ganze eingebettet in wundervolle Musik und immer wieder auch der Möglichkeit, mitzusingen.
Ein Mut machendes, intellektuell erfrischendes und gleichzeitig Glauben stärkendes multimediales Konzert.

Neben Clemens Bittlinger und Prof. Dr. Andreas Burkert wirken mit Matthias Dörsam (Saxophon, Klarinette etc.), David Plüss (Keybord) und David Kandert (Percussion & Technik)
**Der Eintrittspreis für dieses Konzert beträgt im Vorverkauf, der sofort beginnt, 15,-- Euro und an der Abendkasse, soweit dann noch vorhanden 18,-- Euro.**
**Die Sitzplätze sind nicht nummeriert. Der Einlass beginnt um 18.30 Uhr.**

**Vorverkaufsstellen:**
Katholisches Pfarramt Amorbach Tel: 09373/1359
EDEKA-Geschäft Schneeberg Tel: 09373/1374
Schreibwarengeschäft Ulla Schneider Weilbach Tel: 09373/8958

Da nach wie vor die coronabedingten Vorschriften einzuhalten sind, steht nur eine beschränkte Anzahl von Sitzplätzen ( Abstand 1,50 m) zur Verfügung. Beim Eintritt und beim Verlassen der Kirche ist ein Mundschutz zu tragen, der am Sitzplatz abgenommen werden kann .
**Es gelten die aktuellen 3 G Regeln. Nachweise sind am Eintritt vorzulegen. Selbsttests sind nicht zulässig.**

## *Birgitta von Schweden - Prophetin, Mystikerin, Pilgerin.*

Ein Tag zum Innehalten, Beten und Tanzen mit Bildern und Gedanken einer starken Frau: Birgitta von Schweden
**am 13.11.2021 von 10 - 15.30 Uhr im Pfarrheim in Schneeberg.**
Auf dem Hintergrund ihrer spannungsreichen Lebensgeschichte entsteht das Bild einer hochgestellten, kühnen, und umstrittenen Frau: begabt und gebildet, einflussreich, unentwegt auf Pilgerschaft und der römischen Kirche nicht geheuer.
Dennoch erklärt Papst Johannes Paul II sie 1999 neben Katherina von Siena und Edith Stein zur Patronin Europas.
Was diese Frau zwischen Macht und Ohnmacht in ihrem Leben bewegt, was sie erreicht, was ihr Glaube dabei bedeutet und was sie mit heutigen „Frauenrollen“ zu tun hat, wird uns an diesem Tag beschäftigen.

***Walburga Ganz, Dipl.Theol., Gemeindereferentin***
***Elvira Kuhn, Kolpingfamilie Schneeberg***

**Elemente des Tages:**
Impulse und Gespräch, Gebet, Stille und Begegnung

Nachmittags: meditative Tänze, angeleitet von Elvira Kuhn.

**Kosten** einschl. Mittagessen und Kaffee € 8

**Bitte mitbringen:**
Mund- und Nasenbedeckung entsprechend den geltenden Hygienvorschriften; Eutonieschuhe oder Socken zum Tanzen

**Anmeldung** bis 10.11.2021 an Elvira Kuhn, Tel. 09373 1817

# Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach

## Gottesdienste und Termine

**So, 17.10. 10 Uhr Gottesdienst Abteikirche**
Di, 19.10. 17:30 Uhr Die Goldene Masche Kath.Pfarrheim
**So, 24.10. 10 Uhr Gottesdienst Abteikirche**

## Orgelandachten in der Abteikirche

**Mi, 13.10.**
Franz Liszt: Fantasie über „Ad nos ad salutarem undam“

**Mi, 20.10.**
D. Buxtehude: Präludium d-Moll BuxWV140
J. Alain: Postlude pour l‘office des complies
A. Guilmant: Sonate d-Moll op. 42, Pastoral, Final

**Mi, 27.10**.
J. S. Bach: Concerto d-Moll nach Vivaldi BWV 596
Allegro, Largo e spiccato, Allegro
M. Duruflé: Prélude et Fugue sur le nom d‘Alain op. 7

## Zum Vormerken

**Herzliche Einladung zum ökumenischen Regional- Gottesdienst am Allerheiligenvorabend und Reformationstag am 31.10. um 18 Uhr in der Abteikirche in Amorbach.**
Konfessionsverbindende Ehepaare und alle anderen, die die Kirchen wieder verbinden wollen, können hier gemeinsam feiern.

## Berichte

### Richtfest in der evangelischen Kirchengemeinde in Amorbach

Am Freitagmittag, Handwerkerfeierabend, hatte der Kirchenvorstand der evang. Kirchengemeinde Amorbach mit seiner Vertrauensfrau, Fürstin zu Leiningen, mit Sabine Eck, Martina Krause, Irmgard Rippberger, Harald Schmitt und Dorothea Schmitt den Tisch bereitet für die Dachdecker der Firma Klemens Ott, den Maurermeister Thomas Bischof, den Kanalmeister der Firma Geider und den Senior der Gartenbaufirma Wörner. Das Dach des evang. Gemeindezentrums ist gedeckt, in der Kurve der Debonstraße und Sandgasse glänzen die Ziegel und die schönen kleinen Gauben neu.
Bauleiter der Firma Klemens Ott, Santo Polara stellt sich unter den geschmückten Richtbaum, der aus dem Giebelfenster ragt, wünscht dem Haus Glück, trinkt aus und lässt das Glas zerschellen. Seine Kinder schauen zu, sie besuchen den städtischen Kindergarten, der im evangelischen Gemeindehaus untergebracht ist. „Auch deshalb ist die Baustelle so wunderbar gelaufen, weil der Polier seine Kinder pünktlich zum Schuljahresbeginn in den Kindergarten schicken wollte," scherzt der bauleitende Architekt A. Sunder- Plassmann.

Die Kinder der Gruppen von Claudia Bischof und Inge Hörst singen zur Feier des Tages viele helle Strophen von der Liebe und dem bevorstehenden Herbst, klatschen den Rhythmus und ziehen in die Herzen der Gäste ein.
Dekan Rudi Rupp aus Aschaffenburg begrüßte die Gäste, auch den Patron der Kirchengemeinde, Fürst zu Leiningen. Der Dekan ehrte in seiner Rede die exzellente Leistung der Handwerker, vorbereitet durch die sehr sorgfältige, an den handwerklichen Ausführungen orientierte Ausschreibung des Dekanatsarchitekten, Klaus Rathgeber, so dass der Kostenrahmen und der eng gesetzte Zeitrahmen eingehalten werden konnten.

Auch Bürgermeister Peter Schmitt bedankte sich bei allen Ausführenden, denn Nutznießerin des neuen Daches ist vorerst die Stadt Amorbach, denen die Kirchengemeinde die Räume auch für eine zweite Kindergartengruppe

überlassen hat. Die Kirchengemeinde beweise damit nicht zum ersten Mal große Gastfreundschaft und gewähre Asyl. Der Bürgermeister erinnerte damit an das Kirchenasyl, in das die Gemeinde vor 2 Jahren ein Mädchen aus Eritrea aufgenommen hatte. Wie so manches Mal sprach der Bürgermeister die frommsten Worte: er erinnerte an das Gebot Jesu, die Kinder zu ihm kommen zu lassen, das die Kirchengemeinde mit dieser Vermietung beherzigt hätte. Die evangelische Kirchengemeinde wiederum konnte nur so großzügig sein, weil sie für ihre Gruppen und für die Sonntagsgottesdienste im Winter Asyl im katholischen Pfarrheim bekommt. Gerardo Castoro vom Löwenmarkt grillte frische Forellen für alle, seine Söhne trugen das köstliche Essen auf und die Gäste ließen sich es noch lange wohl sein. MSplm

## Konfi- Wochenende auf Burg Breuberg

Zum Start des neuen Schuljahres organisiert das Konfi-Team immer in der ersten Schulwoche ein gemeinsames Wochenende mit allen Konfis von Miltenberg und Amorbach in einer Jugendherberge. Unsere Gruppe war mit 20 Konfis, 5 Teamern und 2 Hauptamtlichen stark vertreten. Es gab viele tolle Aktionen (z.B. Nachtwanderung, Kooperative Spiele, Werkstatt-Gottesdienst, Spieleabend, Lagerfeuer, Brot backen...) rund ums Thema Gemeinschaft und Abendmahl. Dabei sind auch sogenannte „Elfchen“, Gedichte aus genau 11 Worten entstanden. Alles in allem ein richtig tolles Wochenende, bei dem wir uns gut kennen lernen konnten und viel Spaß zusammen hatten!

„Elfchen“ der KonfirmandInnen

Abendmahl
Essen Trinken
Beten Singen Segnen
Als Gemeinschaft Abendmahl feiern
Geborgenheit

Abendmahl
Zusammen halten
Alle gemeinsam beten
Als Gemeinschaft zusammen essen
Zusammenhalt

Abendmahl
Zusammen beten,
singen und essen
dann ist der Streit
vergessen.
Motzen,
schimpfen, schreien,
das soll beim
heiligen Abendmahl nicht sein
Gemeinschaft

Abendmahl
Das ist
Brot und Traubensaft
Was bei uns Vertrauen
Schafft.

Gemeinschaft
Zusammen teamwork
Alle gemeinsam essen
Mit Gott Wein trinken
Zusammenhalt

Karin Müller (Dipl. Rel.Päd)

Nelli Baumann erzählt

## Wort & Wein zum Erntedank

Caroline Röthel singt

Prächtig geschmückt hatten Karin und Martin Wörner und Dagmar Breunig den Erntedankaltar. Wunderbare Musik machte die band spririt kitchen. Und die drei Liturginnen, Karin Müller, Gabi Kemnitzer und Nelli Baumann trugen in Gebeten und Texten den Dank für Saat und Ernte vor Gott. Nelli Baumann erzählte eine Geschichte von einem Kaufladen, in dem angeblich jeder Wunsch in Erfüllung gehen würde. Der Käufer, der hineinkam, um sich Glück und ein langes Leben zu kaufen, bekam aber vom Verkäufer die Auskunft, dass es nur die Samen zu all solchem Glück zu kaufen gäbe. Die Samen zum Keimen und Blühen zu verhelfen, das läge in des Käufers Hand. Der Segen fürs Gelingen aber komme vom Herrn. MSPlm

Pfarramt: Gabriele Kemnitzer, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach.
Tel. 09373/1287, Anrufbeantworter, Mail: pfarramt.amorbach@elkb.de,
Öffnungszeiten des Pfarramtes: Di. 10-12, Do. 16-18 Uhr.
www.amorbach-evangelisch.de
Kontonummer für Spenden: **DE 66 7965 0000 0620 3001 03**

# Kirchliche Nachrichten

## Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

## *GOTTESDIENSTORDNUNG*

**12.10. bis 26.10.2021**

**Dienstag 12.10.**
Buch 18:30 **Messfeier**

**Donnerstag 14.10.**
Breitenbuch 18:30 **Messfeier**

**Freitag 15.10.**
Kirchzell 08:30 **Messfeier**
Kirchzell 18:30 **Rosenkranzandacht**, gestaltet von den Frauen

**Samstag 16.10.**
Kirchzell 19:00 **Vorabendmesse**

**Sonntag 17.10.** **29. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Breitenbach 10:00 **Festgottesdienst zum Patrozinium St. Wendelin**
mit Tiersegnung
mitgestaltet von der Blaskapelle Watterbach-Breitenbuch
**Alle Kinder sind eingeladen, auch ihr Lieblingskuscheltier zur Segnung mitzubringen.**

**Montag 18.10.**
Preunschen 18:30 **Messfeier**

**Dienstag 19.10.**
Breitenbuch 18:30 **Rosenkranzandacht**

**Mittwoch 20.10.**
Watterbach 18:30 **Messfeier**

**Freitag 22.10.**
Kirchzell 08:30 **Messfeier**
Kirchzell 18:30 **Rosenkranzandacht**, gestaltet von der Schönstattfamilie

**Samstag 23.10.**
Breitenbuch 18:30 **Vorabendmesse**

| **Sonntag 24.10.** | | **30. SONNTAG IM JAHRESKREIS** |
|---|---|---|
| Buch | 08:30 | **Messfeier** |
| Kirchzell | 10:00 | **Messfeier mit Feier der Jubelkommunion** |
| Ottorfszell | 18:00 | **Messfeier** |
| **Montag 25.10.** | | |
| Preunschen | 18:30 | **Messfeier** |
| **Dienstag 26.10.** | | |
| Ottorfszell | 18:30 | **Messfeier** |

## Bitte vormerken

### Patrozinium St. Wendelin in Breitenbach

Am Sonntag, 17.10.2021 um 10:00 Uhr wird auf dem Platz vor der Kirche St. Wendelin und St. Nikolaus in Breitenbach, falls die Corona-Beschränkungen es zulassen, das Hochamt zum Patrozinium St. Wendelin mit Tiersegnung unter den geltenden Hygienebestimmungen gefeiert. Mitgestaltet wird der Gottesdienst von der Blaskapelle Watterbach-Breitenbuch.

Die Kinder dürfen auch wieder ihr Lieblingskuscheltier zur Segnung mitbringen.

### Treffen des Strickkreises

am Montag, 18.10.2021 um 15:00 Uhr im Pfarrheim zum Handarbeiten, Austausch und Kaffee trinken. Bitte beachten: Es besteht Maskenpflicht beim Betreten und Verlassen des Pfarrheims, am Platz darf der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden.

### Pfarrgemeinderatssitzung

am Mittwoch, 27.10.2021 um 19:30 Uhr im Pfarrheim

Nachbarschaftshilfe
- ✓ ehrenamtlich
- ✓ für alle
- ✓ im Ort

Amorbach ☎ 09373 200 98 35
Kichzell ☎ 09373 206 95 57
Schneeberg ☎ 09373 200 09 52
Weilbach ☎ 09373 203 12 76

www.1StundeZeit.de

KIRCHZELL WEILBACH
1 Stunde ZEIT
AMORBACH SCHNEEBERG

# MIT IHRER HILFE RETTET ÄRZTE OHNE GRENZEN LEBEN.

**WIE DAS DER KLEINEN ALLERE FREDERICA AUS DEM TSCHAD:** Das Mädchen ist plötzlich schwach und nicht mehr ansprechbar. Sie schläft zwar unter einem Moskitonetz. Dennoch zeigt der Schnelltest, dass sie Malaria hat. Die von Mücken übertragene Krankheit ist hier eine der häufigsten Todesursachen bei kleinen Kindern. ÄRZTE OHNE GRENZEN behandelt die Zweijährige, bis sie wieder gesund ist und nach Hause kann.
**Wir hören nicht auf zu helfen. Hören Sie nicht auf zu spenden.**

DZI Spenden-Siegel Geprüft + Empfohlen!

**Spendenkonto:**
**Bank für Sozialwirtschaft**
**IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00**
**BIC: BFSWDE33XXX**

**www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden**

MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

# NOTDIENSTE

## Notdienst der Apotheken

**Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33**

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

## Ärztlicher Notdienst

**Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr**

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben. Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen. Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.
**Gift-Notruf München Tel. 089-19240**

## Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

## Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70,** buergerservice@lra-mil.de

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

**Örtliche Wasserversorgung**
Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68 -** Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

**Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige**
Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920, Sprechzeiten: MO 9-11 Uhr, DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

**Dorfhelferinnenstation**
Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083

STIFTUNG
DEUTSCHE
SCHLAGANFALL
HILFE

# JEDER SCHLAGANFALL IST EIN NOTFALL! 112!

**Kennen Sie die Symptome eines Schlaganfalls?**
Tritt eines dieser Symptome plötzlich auf, zögern Sie keine Minute und wählen Sie sofort den Notruf 112!

Sehstörung | Sprach-, Sprachverständnisstörung | Lähmung, Taubheitsgefühl | Schwindel mit Gangunsicherheit | Sehr starker Kopfschmerz

**Helfen Sie uns, Leben zu retten und Behinderungen zu vermeiden.**
**Mit Ihrer Spende.**

Spendenkonto: Sparkasse Gütersloh
IBAN: DE80 4785 0065 0000 0000 50
BIC: WELADED1GTL

**Weitere Informationen:**
Telefon: 05241 9770-0
schlaganfall-hilfe.de

DZI Spenden-Siegel
Geprüft seit 2006

Die EMB Energieversorgung Miltenberg-Bürgstadt GmbH & Co. KG ist ein zukunftsorientiertes, modernes Dienstleistungsunternehmen in den Bereichen Energie- und Wasserversorgung, Fernwärme, Bäder- und Parkbetriebe.
Wir erbringen Versorgungsleistungen für mehr als 20.000 Einwohner in verschiedenen Kommunen, Stadtteilen und Zweckverbänden. Mit hoher Kundenorientierung, maßgeschneiderten Energielösungen und großem Engagement unserer Mitarbeiter nehmen wir die Herausforderungen des Energiemarktes mit Erfolg an und bauen unsere Position weiter aus. Dafür suchen wir:

## Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)
## Elektromonteure (m/w)

### Ihre Aufgaben

- Arbeiten an Nieder- und Mittelspannungsanlagen
- Arbeiten an Beleuchtungsanlagen mit dem Hubsteiger und auf Leitern
- Montagen und Schalthandlungen in der 1kV- und 20kV-Ebene
- Beseitigung von Störungen und Teilnahme an der Rufbereitschaft
- Interesse an der Mitarbeit in den anderen Sparten, wie beispielsweise der Wasser- und Wärmeversorgung, Parkraumbewirtschaftung oder der Schwimmbadtechnik

### Ihr Profil

- Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik , Elektromonteur
- Erfahrung im Bereich Mittelspannungsmontagen
- Ausbildung im Arbeiten unter Spannung
- einen sorgfältigen Umgang mit unseren Kunden und Bürgern
- Führerschein der Klasse B, sowie der Klasse CE – bzw. die Bereitschaft zum Erwerb
- sicherer Umgang mit MS-Word und Excel und keine Scheu vor Computer- und Leitsystemen

## Obermonteur / Meister Elektrotechnik (m/w)

### Ihre Aufgaben

- Arbeiten an Nieder- und Mittelspannungsanlagen
- Mitarbeit bei Planung, Bau und Betriebsführung im Versorgungsnetz
- Mitarbeit bei der Koordination von Tiefbaumaßnahmen und Hausanschlüssen
- Beseitigung von Störungen und Teilnahme an der Rufbereitschaft

### Ihr Profil

- Kenntnisse im Bereich Nieder- und Mittelspannungsnetze
- Berufserfahrung im Bereich der Energieversorgung
- Freundliches und sicheres Auftreten beim Kunden
- sicherer Umgang mit MS Office-Anwendungen
- Führerschein der Klasse B, sowie der Klasse CE - bzw. die Bereitschaft zum Erwerb

Wir bieten Ihnen einen vielseitigen und interessanten Arbeitsplatz in einem kompetenten Team. Neben einer leistungsgerechten Vergütung im Rahmen des Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVÖD) sind gründliche Einarbeitung und permanente Weiterbildungsmöglichkeiten für uns selbstverständlich. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per Post oder E-Mail, unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins, an:

**EMB Energieversorgung Miltenberg-Bürgstadt GmbH & Co. KG**
**Herr Christoph Keller**
**Luitpoldstraße 17 / 63897 Miltenberg**
**Fon 0 93 71 - 404 - 500**
**bewerbung@we-are-energy.de / www.we-are-energy.de**

Design.
Funktion.
Leidenschaft.
www.owa.de
OWA